Jahrgang 45 | Mittwoch, den 2. April 2014 | Nummer 14

Aus dem Inhalt

Verlag + Druck Linus Wittich KG
online lesen: **www.wittich.de**

Filigrane Muster auf dem Ei und in der Tracht
35. Erfurtshäuser Ostereiermarkt mit Ausstellung „Stickerei auf Leinen“

Filigrane Muster auf dem Ei und in der Tracht

Es ist wieder so weit. Drei Tage lang am Wochenende zum Palmsonntag öffnet das Bürgerhaus in Amöneburg-Mardorf, Landkreis Marburg-Biedenkopf, seine Pforten zum Besuch des ältesten traditionellen Ostereiermarktes in Deutschland, wie in jedem Jahr verbunden mit einer österlichen Ausstellung, die sich diesmal mit dem Thema „Stickerei auf Leinen“ beschäftigt.

Den Mittelpunkt der Veranstaltung bildet eine Sonderausstellung, die in diesem Jahr der Weißstickerei gewidmet ist. Die Volkstanzgruppe Erfurtshausen als Veranstalter des Marktes stellt in diesem Jahr die eher unauffälligen Teile der Weißwäsche in den Mittelpunkt: Männer-und Frauenhemden, Bettüberwürfe und Decken sind mit feinen Stickereien verziert, die oft nur wenig Beachtung finden. Während der Blick üblicherweise stärker auf die bunten Halstücher und Röcke, auf glänzende Jacken und Leibchen gelenkt wird, verlangen die Stikkereien der Weißwäsche ein genaues Hinsehen das jedoch wahre Schätze offenbaren kann. Als lohnend erweist sich auch der Vergleich mit den Mustern der heimischen Ostereiermalerei, findet sich doch auch hier die Symbolik von Herz, Blumen und christlichen Motiven wieder.

Die Volkstanzgruppe als Veranstalter ist stolz darauf, wieder erfolgreiche Ostereiermalerinnen und Ostereiermaler aus dem In- und Ausland für den Markt gewonnen zu haben. Etwa dreißig Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden ihre unterschiedlichen Techniken der Ostereiverzierung den Besuchern vorführen und erläutern.

Lesen Sie weiter auf Seite 2!

Anzeige

CHRIST
seit Generationen
Qualität

Angebote vom 31.3. bis 12.4.2014 *Beste Qualität aus eigener Schlachtung - vom Bauer um die Ecke*

Fuldaer Presskopf
kräftig gewürzt ..... 100 g **0,79 €**

Grillsteaks
Kamm ..... 100 g **0,79 €**

Aufschnitt
überlieferte Rezeptur ..... 100 g **0,79 €**

Schweineschnitzel
mager ..... 100 g **0,69 €**

Sauerei der Woche: Fleischwurst ..... 100 g **0,69 €**

Hauptgeschäft
Ober-Ofleiden im Ohmcenter

Filiale Homberg/Ohm
in der Frankfurter Straße 34

Filiale Nieder-Gemünden im tegut
☎ 0 66 34 / 91 87 26

Metzgerei Christ **35315 Homberg, Ober-Ofleiden, Tel. (06633) 233**
www.lieblingsmetzgerei.de

Fortsetzung von Seite 1!

Filigrane Muster auf dem Ei und in der Tracht
35. Erfurtshäuser Ostereiermarkt mit Ausstellung „Stickerei auf Leinen"

Den Künstlern kann man bei der Arbeit zuschauen und so sehen, wie aus Eiern wahre Kunstwerke werden. Die Vielfalt der Verzierungsmöglichkeiten ist beeindruckend und reicht von der Applikation von Perlen, Fäden oder Pflanzen über Gravuren, Ätztechniken und Aquarellmalerei bis zu traditionellen Formen der Verzierung von Ostereiern. Die Vertreterinnen der heimischen oberhessischen Ostereier bilden verständlicherweise die stärkste Teilnehmergruppe. Sie halten das 200jährige Brauchtum der oberhessischen Ostereiverzierung, deren typische Merkmale die einfarbige Wachsbatik und die Beschriftung der Ostereier mit Sprüchen in altdeutscher Schrift sind, lebendig. Aber auch andere landestypische Techniken, Ostereier zu verschönern, werden gezeigt: Spruchbandeier von der Schwäbischen Alb, schlesische Kratzeier und sorbische Traditionseier.

Wie in jedem Jahr bietet der Brauchtumskreis eine Auswahl an Büchern und Gegenständen mit österlichem Bezug an. Wer selbst kreativ werden möchte, findet eine reiche Auswahl an Natureiern vom kleinen Wachtel- bis zum großen Straußenei.

Ein reichhaltiges Angebot an deftigen Speisen und Getränken sowie Kaffee und Kuchen steht zur Stärkung bereit.

Für junge Besucher wird eine Stick- und Malecke eingerichtet, in der erste Versuche der Ei-Verzierung unternommen und Kreuz- und Langstiche unter Anleitung geprobt werden können.

Öffnungszeiten:

Freitag, 11. April 2014, 14.00 - 18.00 Uhr Eintritt: 2,00 Euro
Samstag, 12. April 2014, 10.00 - 18.00 Uhr Kinder: frei
Sonntag, 13. April 2014, 10.00 - 17.00 Uhr

Veranstaltungsort:

Bürgerhaus Amöneburg-Mardorf, Kleiner Roßdorfer Weg 1
Landkreis Marburg-Biedenkopf

Veranstaltungen Homberg (Ohm)

Datum, Ort, Veranstaltung

05.04.2014
AKTIV FÜR MAULBACH
alle Vereine in Maulbach

06.04.2014
Jahreshauptversammlung
Jagdgenossenschaft Deckenbach

07.04.2014
20:00 Uhr Sitzung der
Stadtverordnetenversammlung
Stadthalle Homberg

08.04.2014
19:00 Uhr Stammtisch
Homberger Hausfrauenverein eV
Gaststätte „Zum Marktbrunnen"

09.04.2014
19:30 Uhr Treffen
Landfrauenverein Maulbach
ev. Gemeindehaus

Veranstaltungen Amöneburg

Datum, Ort, Veranstaltung

04.04.,
Festplatz Amöneburg
Burschenschaftskirmes, Berger 88

05.04.,
Festplatz Amöneburg
Burschenschaftskirmes, Berger 88

05.04.,
Grillhütte Mardorf
Blumen- und Pflanzenmarkt,
Heimat- und Verschönerungsverein Mardorf

06.04.,

Treffpunkt Marktbrunnen Amöneburg

Öffentliche Stadtführung

09.04.,

Sternstube Roßdorf

Spielenachmittag, Senioren

Veranstaltungen Gemünden (Felda)

Datum, Ort, Veranstaltung

04.04.2014 Schluck am Freitag
Sportheim Ehringshausen
SVE

05.04.2014 Jahreshauptversammlung
Sportheim Ehringshausen
SVE

Saisoneröffnung der Amanaburch Tour

Die Stadt Amöneburg veranstaltet gemeinsam mit den Wanderfreunden Amöneburg am

12.04.2014 um 14:00 Uhr

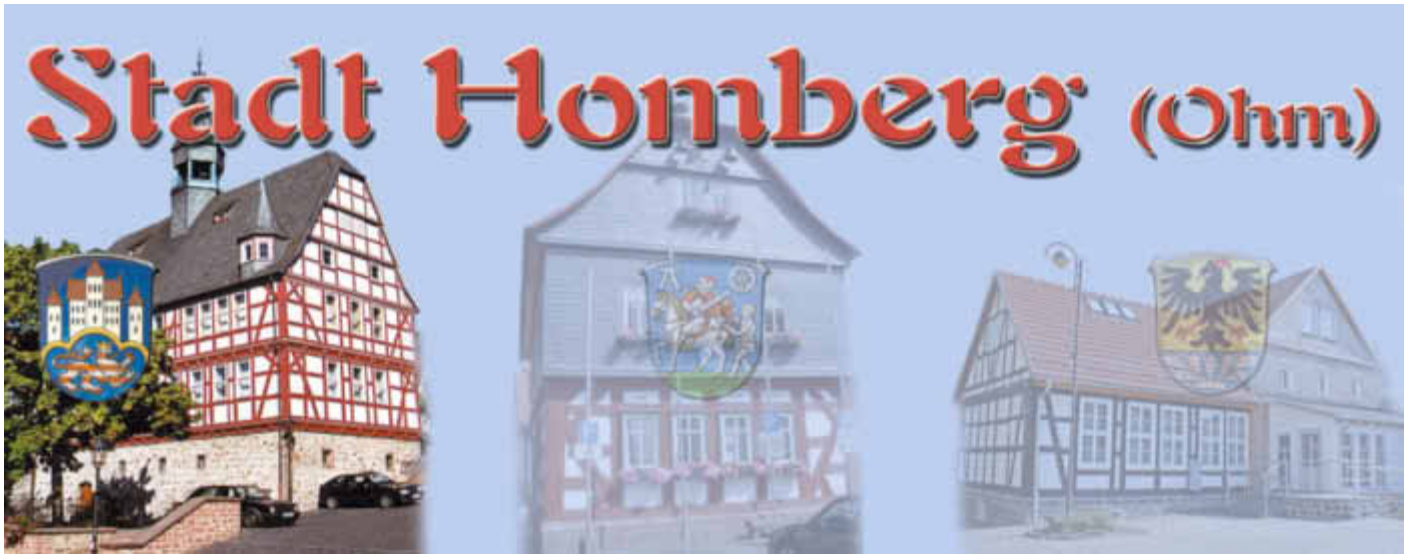
ein gemeinsames „Anwandern“

Der Premiumwanderweg im Marburger Land erfreut sich großer Beliebtheit und wird aufgrund der milden Witterung bereits gut frequentiert. Aber gemeinsam Wandern macht noch mehr Freude. Der ca. 10 km lange Rundwanderweg durch das anerkannte Erholungsgebiet Amöneburg führt die Wanderer über Berg und Tal. Man wandert entlang von Basaltwänden und entdeckt dabei Fauna und Flora.

Wer gemeinsam die Tour erkunden möchte, ist herzlich eingeladen am 12.04.2014 um 14:00 Uhr zum Wanderportal „Parkplatz Gollgarten“ an der K 95 zu kommen. Unterwegs erwarten Sie zwei Erfrischungs-stationen und einige Informationen über die Besonderheiten der Strecke.

Die Wanderung wird bei jedem Wetter stattfinden.
Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung unter:

Tel. 06422/9295-0 oder Email: stadtverwaltung@amoeneburg.de



JENER MENSCH GOTT

Ökumenischer Kreuzweg

für Jung und Alt in Homberg

Do, 10. April 2014

Auftakt 18:30 Uhr – Ev. Kirche

Anschl. Schweige-Gang

Gottesdienst 19:00 Uhr – Kath. Kirche

Lieder, Texte und Gebete

Mit Bildern des Isenheimer Altars und anschl. Beisammensein

Es laden ein:

Ev. & Kath.

Gemeinden und Ev. Dekanatsjugendarbeit

Bekanntmachungen

Wichtige Telefonnummern für Sie!

Notruf

Notruf/Polizei	110
Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung	112
Rettungsdienst	06641/19222
Polizeistation Alsfeld	06631/9740

Achtung!
Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung
für Stadtteil Nieder-Ofleiden 06641/19222

Publikumszeiten der Stadtverwaltung

Montag bis Freitag	von 08.30 bis 12.00 Uhr
Montag	von 14.00 bis 18.00 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Sprechstunden des Bürgermeisters

nach Vereinbarung

Internet

Homepage www.homberg.de

zentrale E-Mail stadt@homberg.de

Telefonanschlüsse

	Vorwahl: 06633
Stadtverwaltung, Zentrale	**184-0**
Telefax Hauptverwaltung	184-50
Telefax Bau-/Finanzverwaltung	184-49
Telefax Zulassungsstelle	84-47
Telefax Bauhof	9110456
Telefax Feuerwehr	64149
Telefax Kläranlage	06429/8290909
Telefax KiTa Hochstraße	5558
Telefax Schwimmbad	642305

Der Bürgermeister
Herr Bürgermeister Prof. Béla Dören
Sekretariat:
Frau Deeg 184-21
Frau Heidt-Kobek 184-23
Kultur, Tourismus, Ohmtal-Bote:
Frau Dr. Bick 184-22
E-Mail: ohmtalbote@homberg.de

Tourist-Info
Frau Ute Schneider
Marktplatz 1 184-43

Hauptverwaltung
Amtsleiter, Ordnungs- und Standesamt:
Herr Haumann 184-24
Gewerbe- und Standesamt:
Herr Dluzenski 184-25
Pass-, Meldewesen, Fundbüro:
Herr Böcher, Frau Klaper 184-29/26
Personalwesen:
Frau Nierichlo 184-27
Frau Jarkow 184-28
Frau Opper 184-51
Verwalt. Kindertagesstätten:
Frau Myska 184-51
Zulassungsstelle:
Frau Claar 184-48

Finanzverwaltung
Amtsleiterin: Frau Hisserich 184-34
Stadtkasse: Frau Weber, Frau Reiß 184-39/35
Steueramt, Rechnungswesen, Controlling:
Herr Schmitt, Frau Helfenbein 184-36/37

Bauverwaltung
Amtsleiter, Tiefbau, Wasser- und
Abwasserversorgung: Herr Rühl 184-32
Hochbau, Baurechtl. Stellungnahme:
Herr Tost/Frau Schweda 184-30/38
Friedhofswesen, Verwaltung städtischer
Gebäude: Herr Strauch 184-31
Liegenschaften/Marktwesen:
Frau Seibert/Frau Kraft/ 184-46/44
Bauhof 9110455
Mo. - Do. 07.00 - 16.00 Uhr
Fr. 07.00 - 12.00 Uhr
Bereitschaftsdienst Wasserversorgung 0162/8279451

Kindergärten

Integrative Kindertagesstätte Hochstraße	5551
Kiga Friedrichstraße/städt. Krabbelgruppe	5537
Kindergarten Büßfeld	5586
Kindergarten Nieder-Ofleiden	06429/7126
Ev. Kindergarten Maulbach	1568
Koordinationsstelle Kindertagespflege	06641/977-420

Sonstige Einrichtungen

Feuerwehrstützpunkt: Herr P. Pfeil	212
Kläranlage	06429/495
Schwimmbad	9110040
Stadthalle	1218
Diakoniestation Ohm/Felda	06400/90243
Familienzentrum	3959805

Ortsvorsteher/innen

Appenrod - Herr Fleischhauer	5577
Bleidenrod - Herr Widauer	06634/295
Büßfeld - Herr Beyer	7456
Dannenrod - Frau Süßmann	911820
Deckenbach - Herr Becker	919175
Erbenhausen - Herr Österreich	06635/961013
Gontershausen - Herr Köhler	292
Haarhausen - Herr Völlinger	1321
Höingen - Herr Gemmer	7122
Homberg - Herr Christ	1634
Maulbach - Herr Schlosser, stellv. OV	6158
Nieder-Ofleiden - Herr Böttner	06429/6398
Ober-Ofleiden - Frau Feyh	5234
Schadenbach - Herr Scholl	7185

Schulen

Grundschule Homberg	814
Gesamtschule Ohmtal	5075

Einladung zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

Die nächste Sitzung der Stadtverordnetenversammlung findet am
Montag, dem 07. April 2014, um 20:00 Uhr
in Homberg (Ohm) - in der Stadthalle
statt.
Die Sitzung ist öffentlich.
Homberg (Ohm), den 02.04.2014

Der Stadtverordnetenvorsteher:
gez.: Armin Klein

Tagesordnung:

1. Beschlussfassung über fristgerecht erhobene Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 20.02.2013
2. Bericht des Bürgermeisters aus der Arbeit des Magistrats
3. Anfragen und Mitteilungen
4. Touristisches Zukunftskonzept Homberg (Ohm)
   hier: Vorstellung durch die Fa. ift Freizeit- u. Tourismusberatung GmbH - Drucksache Nr. 114 -
5. Einführung der gesplitteten Abwassergebühr - Drucksache Nr. 115 -
6. Bericht über den Stand des Haushaltsvollzugs nach § 28 GemHVO - Drucksache Nr. 116 -
7. Wahl eines Schöffen für das Ortsgericht Homberg (Ohm) II - Drucksache Nr. 117 -
8. Satzungsrecht der Stadt Homberg (Ohm);
   hier: Marktgebührenordnung - Drucksache Nr. 118 -
9. Satzungsrecht der Stadt Homberg (Ohm);
   hier: Gebührensatzung zur Satzung über die Benutzung der Kindertageseinrichtungen der Stadt Homberg (Ohm) - Drucksache Nr. 104b -
10. Umnutzung, Umbau und Teilsanierung des Kindergartens Büßfeld - Drucksache Nr. 119 -
11. Brandschutzmaßnahmen im Kindergartengebäude Friedrichstraße (Krabbel- und Kindergruppe) - Drucksache Nr. 120 -
12. Bauleitplanung der Stadt Homberg (Ohm);
    hier: Bebauungsplan „Erweiterung Gewerbegebiet Büßfeld“ - Drucksache Nr. 57a -
13. Bauleitplanung der Stadt Homberg (Ohm);
    hier: Bebauungsplan „Nieder-Ofleiden Nord“ - Drucksache Nr. 121 -

14. Bauleitplanung der Stadt Homberg (Ohm);
    hier: Bebauungsplan „Marburger Straße“
    - Drucksache Nr. 100a -
15. Genehmigung „Städtebaulicher und Folgelastenvertrag“ bezüglich Projekt Einkaufszentrum im Geltungsbereich des B-Plan-Entwurfes „Marburger Straße“
    - Drucksache Nr. 122 -

Nicht öffentlicher Teil:

16. Kaufvertrag Grundschulgelände Friedrichstraße;
    hier: Genehmigung eines Grundstückskaufvertrages gem. § 2 der Hauptsatzung der Stadt Homberg (Ohm)
    - Drucksache Nr. 123 -

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und des Bau- und Umweltausschusses

am 10.04.2014

Eine öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses findet am

Donnerstag, dem 10. April 2014, um 20:00 Uhr
im Sitzungssaal des Homberger Rathauses

statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und Beschlussfassung
3. Beschlussfassung über fristgerecht erhobene Einwendungen gegen die Niederschrift des Haupt- und Finanzausschusses und des Bau- und Umweltausschusses vom 12.10.2012
4. Einführung der gesplitteten Abwassergebühr
   - Drucksache Nr. 115 -
5. Verschiedenes

anschließend tagt der Bau- und Umweltausschuss weiter:

Tagesordnung:

1. Beschlussfassung über fristgerecht erhobene Einwendungen gegen die Niederschrift des Bau- und Umweltausschusses vom 04.11.2014
2. Bauleitplanung der Stadt Homberg (Ohm);
   hier: Bebauungsplan „Marburger Straße“
   - Drucksache Nr. 100a -
3. Bauleitplanung der Stadt Homberg (Ohm);
   hier: Bebauungsplan „Nieder-Ofleiden Nord“
   - Drucksache Nr. 121 -
4. Umnutzung, Umbau und Teilsanierung des Kindergartens Büßfeld
   - Drucksache Nr. 119 -
5. Brandschutzmaßnahmen im Kindergartengebäude Friedrichstraße (Krabbel- und Kindergruppe) - Drucksache Nr. 120 -
6. Verschiedenes

gez.: H.-J. Stock
(Ausschussvorsitzender Haupt- und Finanzausschuss)
gez.: M. Krebühl
(Ausschussvorsitzender Bau- und Umweltausschuss)

Sitzung der Kommission zur Förderung der Städtepartnerschaft Homberg-Thouaré

Die für Donnerstag, den 03.04.2014 anberaumte Sitzung der Kommission zur Förderung der Städtepartnerschaft Homberg-Thouaré entfällt.

Nächste Sitzung

Die nächste Sitzung der Kommission zur Förderung der Städtepartnerschaft Homberg-Thouaré findet am

Donnerstag, dem 08.05.2014, um 20:00 Uhr
in der Gaststätte „Ohmtalschänke“
in Ober-Ofleiden

statt.
Die Einladung hierzu erfolgt fristgerecht.
Homberg (Ohm), 02.04.2014

Der Magistrat der
Stadt Homberg (Ohm)
gez.: Prof. Dören
(Bürgermeister)

Beschlussprotokoll Nr.: 22/2011 - 2016

zur Sitzung am: 20.02.2014

Unter dem Vorsitz des Stadtverordnetenvorstehers Armin Klein waren anwesend:

1. Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung:

SPD-Fraktion:
Dr. Gunkel, Claus
Heller, Frank
Heller, Reinhold
Köhler, Jochen
Kuntz, Gerhard
Schmidt, Helmut
Stock, Heinz-Jürgen
Zuleger, Holger

CDU-Fraktion:
Bisanz, Dagmar-Viola
Eckstein, Mechthild
Justus, Ralf
Pfeil, Henning
Reinhardt, Norbert
Schlosser, Matthias
Seipp, Annerose
Widauer, Kai
Wolf, Petra

FW-Fraktion:
Krebühl, Michael
Luft, Sandra
Süßmann, Rolf

FDP:
Diening, Hanns
Michael

fraktionslos:
Stumpf, Jutta

2. Die Mitglieder des Magistrats:
Bürgermeister Prof. Dören, Béla
Stadtrat Dörr, Matthias
Stadträtin Krebühl, Monika
Stadträtin Österreich, Barbara
Stadtrat Schönfeld, Günter
Stadtrat Wagner, Wilfried

3. Nicht anwesend:
Fina, Michael (E)
Honig, Peter (E)
Orth, Volker (E)
Maiß, Hansgünter (E)
Erster Stadtrat Rotter, Michael (E)

Die Stadtverordneten waren durch schriftliche Einladung gem. § 58 HGO unter Angabe der Tagesordnung fristgemäß geladen, beschlussfähig erschienen und verhandelten wie folgt:

1. Beschlussfassung über fristgerecht erhobene Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 18.12.2013

Es sind keine Einwendungen erhoben worden, eine Beschlussfassung findet somit nicht statt, die Niederschrift ist genehmigt.

2. Bericht aus der Arbeit des Magistrats

Bürgermeister Prof. Dören erstattet einen Bericht aus der Arbeit des Magistrats.
Der Bericht bezieht sich auf:

1. Bauvorhaben
2. Errichtung von Mobilfunkmasten in Deckenbach
3. Erneuerung der Wärmepumpe im Freibad
4. Parkplatzsituation im Bereich der Firma KAMAX
5. Geländer am Familienzentrum
6. Befahrung des Kanals in Deckenbach, Dannenrod und Höingen
7. Partnerschaftsprojekt
8. Straßenbaumaßnahme „Zum Felsenmeer“
9. Auftragsvergabe für die Einführung der gesplitteten Abwassergebühr
10. Umweltverträglichkeitsprüfung für den Standort Windanlagen
11. Betrieb des Tierkrematoriums

3. Anfragen und Mitteilungen

Keine Wortbeiträge

4. Erlass der Haushaltssatzung der Stadt Homberg (Ohm) für das Haushaltsjahr 2014 nebst allen Anlagen;
hier: Beschlussempfehlung des Haupt- und Finanzausschusses vom 10.02.2014 - Drucksache Nr. 107a -

Stadtverordneter Reinhardt stellt den Antrag, den Beschlussvorschlag um die Formulierung „Die Anschaffung von Geschwindigkeitsmesseinrichtungen wird von 2 auf 4 erhöht.“ zu ergänzen.

Beschluss:

Das Investitionsprogramm für den Planungszeitraum 2014 wird beschlossen.
Das Haushaltskonsolidierungskonzept für das Haushaltsjahr 2014 bis 2017 wird beschlossen.
Die Haushaltssatzung der Stadt Homberg (Ohm) für das Haushaltsjahr 2014 wird nebst allen Anlagen beschlossen.
Bei dem Investitionsvorhaben Straßenbau Homberg: Parkplatz „Hinter der Mauer“ in Höhe von 345.000 EUR wird ein Sperrvermerk angebracht. Die Freigabe der Haus-haltsmittel ist nur durch Beschluss der Stadtverordnetenversammlung möglich.

Die Anschaffung von Geschwindigkeitsmesseinrichtungen wird von 2 auf 4 erhöht.
Abstimmungsergebnis:
(23 Anwesende) mit 22 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung beschlossen

5. Bauleitplanung der Stadt Homberg (Ohm);
hier: Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Raiffeisen-Baustoffhandel“, Stadtteil Ober-Ofleiden - Drucksache Nr. 31b -
Beschluss:
Die Beschlüsse zur 15. Änderung des Flächennutzungsplans und zum Bebauungsplan vom 31.10.2012 werden aufgrund eines Formfehlers aufgehoben und wie folgt neu gefasst:
Die 15. Änderung des Flächennutzungsplans wird beschlossen. Die Beschlussvorschläge gemäß anliegender Zusammenstellung zu vorgebrachten Anregungen während der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 (2) BauGB und der Beteiligung der Behörden gemäß § 4 (2) BauGB werden gebilligt und beschlossen. Die Änderung des Flächennutzungsplans wird festgestellt.
Der Bebauungsplan wird einschließlich Begründung, Textfestsetzungen, Umweltbericht und allen vorliegenden umweltrelevanten Stellungnahmen (Themenschwerpunkte Landschaftspflege und Wasserwirtschaft) gemäß § 10 BauGB als Satzung beschlossen. Die Beschlussvorschläge gemäß anliegender Zusammenstellung zu vorgebrachten Anregungen während der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 (2) BauGB und der Beteiligung der Behörden gemäß § 4 (2) BauGB werden gebilligt und beschlossen.
Abstimmungsergebnis:
(23 Anwesende) mit 23 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen

6. Konzept Schloss Homberg - Drucksache Nr. 109a -
Beschluss:
Die Stadtverordnetenversammlung beschließt das Konzept zur Nutzung des Hom-berger Schlosses und des Schlossberges in der vorgelegten Form. Damit steht ein Verkauf der Anlage nicht mehr zur Disposition.
Abstimmungsergebnis:
(23 Anwesende) mit 21 Ja-Stimmen bei 1 Nein-Stimme und 1 Enthaltung beschlossen

7. Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion auf Änderung der Gebührensatzung zur Satzung über die Benutzung der Kindertageseinrichtungen der Stadt Homberg (Ohm) - Drucksache Nr. 104a -
Bürgermeister Prof. Dören stellt die „Kostenaufstellung nach Betreuungsart“ vor.
Sie ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.
Beschluss:
1. Die Satzung über die Benutzung der Kindertageseinrichtungen der Stadt Homberg (Ohm) wird geändert.

§ 3 Absatz 1 wird in nachfolgenden Wortlaut geändert:
(1) Die Kindertageseinrichtungen stehen zunächst grundsätzlich allen Kindern, die in der Stadt Homberg (Ohm) ihren Wohnsitz (Hauptwohnung i.S. des Melderechts) haben, vom vollendeten 1. Lebensjahr an bis zum Schulbesuch offen.
§ 3 Absätze 2 und 3 werden gestrichen.

2. Die Gebührensatzung zur Satzung über die Benutzung der Kindertageseinrichtungen der Stadt Homberg (Ohm) wird geändert.

§ 1 Absatz 7 wird gestrichen.
§ 1 Absatz 8 wird in folgenden Wortlaut geändert:
(8) In den Einrichtungen in der Friedrichstraße und der Hochstraße wird für die Nachmittagsbetreuung Timesharing angeboten.
§ 2 wird in folgenden Wortlaut geändert:
(1) Die Betreuungsgrundgebühr und die Betreuungszusatzgebühr werden auf Stundenbasis ermittelt. Der Stundenpreis wird mit der angebotenen regelmäßigen wöchentlichen Betreuungszeit der jeweiligen Einrichtung und danach mit dem Faktor 4 multipliziert und ergibt so den Monatspreis.
Der Stundenpreis beträgt
a) für Kinder vom vollendeten 1. Lebensjahr bis zur Vollendung des 3. Lebensjahres 1,25 EUR
b) für Kinder vom vollendeten 3. Lebensjahr bis zur Einschulung 0,70 EUR,
nachmittags im Timesharing davon abweichend 1,20 EUR.
(2) Besuchen gleichzeitig mehrere Kinder einer Familie eine städtische Tageseinrichtung für Kinder vom vollendeten 1. Lebensjahr bis zur Einschulung, werden
a) für das 1. Kind, wenn 2 Kinder die Einrichtung besuchen, 25 % der Betreuungsgrundgebühr und der Betreuungszusatzgebühr erlassen.
b) für das 3. und jedes weitere Kind keine Betreuungsgebühren und Betreuungszusatzgebühren erhoben.

3. Die Satzungsänderungen treten am 01.08.2014 in Kraft.

Abstimmungsergebnis:
(23 Anwesende) mit 23 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen
Stadtverordnetenvorsteher Klein verlässt vor Beratung und Beschlussfassung von TOP 8 den Sitzungssaal.
Stellvertretender Stadtverordnetenvorsteher Kuntz übernimmt bis zum Schluss der Sitzung den Vorsitz.

8. Beteiligung an der Breitbandbeteiligungsgesellschaft Vogelsbergkreis GmbH
- Drucksache Nr. 112 -
Beschluss:
Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, der Breitbandbeteiligungsgesellschaft Vogelsbergkreis GmbH beizutreten und einen Geschäftsanteil von bis zu 1,50 Euro pro Einwohner zu übernehmen.
Abstimmungsergebnis:
(22 Anwesende) mit 22 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen

9. Satzungsrecht der Stadt Homberg (Ohm);
hier: Homberger Plakatordnung - Drucksache Nr. 113 -
Beschluss:
Die Angelegenheit wird zur weiteren Beratung an den Haupt- und Finanzausschuss verwiesen.
Abstimmungsergebnis:
(22 Anwesende) mit 22 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen
Schluss der Sitzung: 21:15 Uhr

Öffnungs- und Sprechzeiten

Sprechzeiten

Erreichen der Stadtverwaltung für behinderte Mitbürger

Für (geh-)behinderte Mitbürger ist links neben der Rathaustreppe eine Behindertenklingel eingerichtet. Gegebenenfalls ist eine vorherige telefonische Anmeldung unter 06633/184-0 vorteilhaft.
Am neuen Verwaltungsgebäude sind ein behindertengerechter Eingang von der Straße Grot sowie ein Behindertenparkplatz eingerichtet.

Öffnungszeiten der Zulassungsstelle

Montag:	08.30 Uhr - 12.00 Uhr
Annahmeschluss:	11.30 Uhr
	14.00 Uhr - 18.00 Uhr
Annahmeschluss:	17.30 Uhr
Dienstag bis Freitag:	
	08.30 Uhr - 12.00 Uhr
Annahmeschluss:	11.30 Uhr

Ortsgerichte/Schiedsmann

Ortsgericht Homberg I
OG-Vorsteher Holger Wolf,
Homberg, Böhmer Weg 3 91 10 400
zuständig für Homberg (Ohm)

Ortsgericht II
OG-Vorsteher Walter Maiß,
Homberg-Appenrod, Ludwigstraße 4 96 07 0
zuständig für die Stadtteile:
Maulbach, Appenrod, Erbenhausen, Dannenrod

Ortsgericht III
OG-Vorsteher Willy Schäfer
Homberg-Büßfeld, Bleidenröder Straße 15 75 22
zuständig für die Stadtteile:
Deckenbach, Höingen, Schadenbach, Büßfeld, Bleidenrod

Ortsgericht IV
OG-Vorsteher Gerhard Kuntz
Homberg/Ober-Ofleiden, Tannenweg 17 51 46
zuständig für die Stadtteile:
Ober-Ofleiden, Gontershausen, Haarhausen, Nieder-Ofleiden

Schiedsmann
Klaus Pfeil, Marktstr. 23
(im Verwaltungsgebäude gegenüber dem Rathaus)
Termine nur nach tel. Vereinbarung unter: 06633/7396

Öffnungszeiten des Museums Homberg

Brauhausgasse
Tel 06633/7505
Sonntags 15.00 bis 17.00 Uhr
oder nach Vereinbarung unter 06633/184-31 oder 240

Öffnungszeiten der Spiel- und Lernstube Homberg

für Kinder von 6 bis 12 Jahren
Dienstag und Donnerstag 14.30 bis 17.00 Uhr
Stadtteil Ober-Ofleiden, Welckerstr. 1
(in den Ferien und an Feiertagen geschlossen)

Öffnungszeiten der Bibliothek

(Gesamtschule)

Dienstag	von 15.30 bis 19.00 Uhr
Freitag	von 15.00 bis 17.30 Uhr

Rentenberatung

Sprechtage des Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung, Jürgen Klein:
Jeden **ersten und dritten Mittwoch im Monat** von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr im Familienzentrum, Frankfurter Straße 1, 35315 Homberg (Ohm)
Terminvereinbarung telefonisch unter (06630)298 oder kleinmeiches@web.de
Ständiger Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung in Marburg, Softwarecenter 5a (alte Jägerkaserne)
Terminvereinbarung unter (06421) 8041000

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage „Rote Kuh“

Die Kompostierungsanlage „Rote Kuh“ ist jeweils samstags von 10:00 bis 12:00 Uhr zur Anlieferung von kompostierbarem Pflanzen- und Grünabfall geöffnet.
Die Gebühren für die Grünabfallanlieferungen betragen für Privatpersonen, Gewerbebetriebe, Landwirte usw.:

pro cbm	5,00 Euro
0,9 cbm	4,50 Euro
0,8 cbm	4,00 Euro
0,7 cbm	3,50 Euro
0,6 cbm	3,00 Euro
0,5 cbm	2,50 Euro
0,4 cbm	2,00 Euro
0,3 cbm	1,50 Euro
0,2 cbm	1,00 Euro
0,1 cbm	0,50 Euro
Je Sack	0,50 Euro

Kompost kann zu einem Preis von 16,00 Euro/cbm erworben werden.
Bitte wegen der zur Verfügung stehenden Menge vorher beim Personal anfragen.

Familienzentrum Homberg (Ohm)
-Angebote für Homberg (Ohm) und Stadtteile-

Öffnungszeiten von Café, Tauschbibliothek und Lesezimmer

Mo, Mi und Fr von 9.30 - 11.30 Uhr sowie
Di und Do von 14.30 - 16.30 Uhr

Themennachmittage:

Jeden Dienstag von 14.30 - 16.30 Uhr Strickcafé
Jeden Donnerstag von 14.30 - 16.30 Uhr geselliger Spiele-Nachmittag
Gerne dürfen Sie bei uns mitgebrachte Speisen verzehren oder Kaffeespezialitäten vor Ort genießen.

Die Mitarbeiter des Familienzentrums freuen sich auf Sie!

Beratungsangebote für die Gemeinde

Gerade in besonderen Lebenssituationen ist es manchmal schwierig, ganz alleine zurechtzukommen. Wir bieten Ihnen deshalb unsere Begleitung an für alle Fragen rund um die Familie, Kinder und Erziehung sowie beim Umgang mit Ämtern. Gerne nehmen wir uns auch Zeit, mit Ihnen gemeinsam nach Unterstützungsmöglichkeiten zu suchen.
Wir bieten an und vermitteln:
- **die familienrechtliche Erstberatung** (kostenpflichtig durch einen Anwalt)
- **die Sozialberatung**
- **die Familien- und Erziehungsberatung**

Kontakt und weitere Informationen: Christiane Schneider (cschneider@homberg.de) oder Cornelius Klein (cklein@homberg.de), Telefon 0 66 33 - 39 59 805
www.familienzentrum-homberg-ohm.de

Offener Jugendstammtisch

Ideen spinnen, Fragen, Antworten und Informationen rund um das Thema **Freizeit und Kultur** für Jugendliche in Homberg (Ohm). **Immer am letzten Donnerstag des Monats ab 18.00 Uhr** im Café des Familienzentrums. Neue Gesichter sind gerne gesehen!

+++ www.wittich.de +++

Neuer Kurs „ Mit Qigong in den Frühling“ startet am 30.04.2014

Qigong ist eine sehr alte chinesische Übungsweise zur Pflege der Gesundheit, welche aber auch aktuell wissenschaftlich auf ihre Wirkung untersucht und weiter entwickelt wird. Sie wirkt sich positiv auf Atmung, Muskulatur und Gelenke aus und die Aufnahme von „Lebensenergie“ wird gefördert und ihre gleichmäßige Verteilung im Körper bewirkt. Die Übungen sind aufgrund ihrer langsamen und vorsichtigen Ausführung gut geeignet für Menschen mit längerer Sportpause oder körperlichen Einschränkungen. Sie sind zugleich aber auch besonders gut geeignet für Menschen mit hoher körperlicher Aktivität und Belastung durch Stress, da diese Übungen zu einer inneren und damit auch einer äußeren Ruhe führen. Hierbei spielt der Einsatz der Aufmerksamkeit eine große Rolle.
Thema in diesem Kurs, der verschiedenartige Übungen aus dem vielfältigen Angebot des Qigong enthalten wird, ist es, zur eigenen Mitte zu finden und zudem einfache Übungen für den Alltag zu erlernen.
Der Kurs beginnt am **Mittwoch, den 30. April um 9.00 Uhr** und dauert **90 Minuten**. Es werden **10 Termine** stattfinden. Die Kosten belaufen sich auf **55,00 EUR**.
Seminarleitung: Martina Sommer
Verbindliche Anmeldung bis: 23. April 2014
Anmeldung: cschneider@homberg.de, Tel. 06633 - 395805
oder unter www.familienzentrum-homberg-ohm.de

Mittagstisch im Familienzentrum Homberg (Ohm)

Das Familienzentrum Homberg (Ohm) bietet Ihnen **montags, mittwochs** und **donnerstags** in der Zeit von **12.00 bis 13.30 Uhr** ein Mittagessen für **5 EUR** an.
Im Preis beinhaltet sind das Essen gem. Aushang, ein Glas Mineralwasser und eine Tasse Kaffee/Espresso. Es erwartet Sie ein lekkeres Essen in netter Gesellschaft und einem schönen Ambiente.
Die **Essensausgabe** erfolgt von **12.00 bis 13.00 Uhr**.
Anmeldungen sollten telefonisch unter **06633 - 39 59 805 (Anrufbeantworter) bis Freitag (9.30 Uhr) der Vorwoche** erfolgen. Bitte hinterlegen Sie für eventuelle Rückfragen noch zusätzlich Ihre Telefonnummer. Für Kurzentschlossene ist eine **tagesgleiche Anmeldung bis 9.00 Uhr** möglich.
Menüplan für die 15. Kalenderwoche

Mo. 07.04.
Putenrollbraten in Geflügelbratensauce
mit Reis und Möhrengemüse
(inklusive Tagessuppe und Nachtisch)

Mi. 09.04.
Schweinegeschnetzeltes in Paprikasauce
mit Spirelli-Nudeln
(inklusive Tagessuppe und Nachtisch)

Do. 10.04.
Kartoffeltaschen (vegetarisch)
mit Champignonrahmsauce und Kaisergemüse
(inklusive Tagessuppe und Nachtisch)

Krabbeln im Familienzentrum

jeden Freitag um 10.00 Uhr

(NEU: JETZT BIS UM 12 UHR KRABBELN)

Für alle „Krabbelkinder“ im Alter von 0-3 Jahren mit deren Müttern, Vätern oder Großeltern - Geschwisterkinder sind natürlich auch willkommen.
Wir laden alle Interessierten immer freitags von 10.00 bis 12.00 Uhr in das Familienzentrum Homberg/Ohm, Frankfurter Straße 1, ein.
Lernen Sie unsere Räume kennen. Treffen Sie sich zum Erfahrungsaustausch, knüpfen Sie neue Kontakte. Wir freuen uns auf Sie.
Das Team des Familienzentrums erreichen Sie telefonisch unter (06633)3959805 oder per E-Mail (cschneider@homberg.de oder cklein@homberg.de)

Michele Alberti Trio featuring Claudine Mäßer

Entspannen Sie sich 1 Stunde bei klassischen Jazz Standards in Swing Bebop & Mainstream Style.
Formation:
Michele Alberti: Piano
Achim Schuch: Contrabass
Jürgen Pfeil: Percussion
Claudien Mäßer: Voice

Wann?	12. April um 19.00 Uhr
Wo?	Saal des Familienzentrums Homberg (Ohm), Frankfurter Str. 1

Interaktive Spiele- und Mitmachausstellung „Spielend lernen“

Die Ausstellung „Spielend lernen“, in der **über 650 Brett-, Karten- und Würfelspiele von über 70 internationalen Verlagen** direkt von den Besuchern ausprobiert werden können, findet noch **bis 21. April 2014** im Obergeschoss des Alten Brauhauses statt.
Die Spiele sind geeignet **für Menschen ab 5 Jahren (bis ins hohe Alter)**. Für unsere ganz kleinen Gäste (ab 2 Jahren) haben wir zudem separat zwei große Spiele-Kisten vor Ort.
Öffnungszeiten, Eintrittspreise und alle weiteren Informationen können der Webseite des Familienzentrums entnommen oder per **Telefon (06633-3959805)** oder Email (cschneider@homberg.de oder cklein@homberg.de) erfragt werden.
www.familienzentrum-homberg-ohm.de

Bürgerinfo

Informationen zur Müllentsorgung:

Sprechzeiten

Sprechzeiten des Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis (ZAV):
Telefonische Erreichbarkeit : (06641) 9671-71.

Montag bis Freitag von	08.30 Uhr - 17.30 Uhr
oder unter	
(06641) 9671-23	
Dienstags und Donnerstag von	14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Freitags von	09.00 Uhr - 12.00 Uhr
Persönliche Beratungen:	
Mittwochs von	16.00 Uhr - 18.00 Uhr
Donnerstags von	10.00 Uhr - 12.00 Uhr

ZAV-Zentrale: Tel.: (06641) 9671-0; Fax: (06641) 9671-20
E-mail: info@zav-online.de; Internet: www.zav-online.de

Nichtentleerung Müllgefäße

Bei Nichtentleerung eines Müllgefäßes können Sie sich an folgende Entsorger wenden:

Hausmülltonnen:	Firma Veolia Umweltservice, Tel.: (06641) 9180-10
Gelbe Tonne:	Firma Veolia Umweltservice, Tel.: (0800) 0785600
Papiertonnen:	Firma Johannes Fehr GmbH & Co. KG, Tel.: (0561) 51101-0
Sperrmüllabfuhr:	Firma Sita Mitte GmbH & Co. KG, Tel.: (0661) 86860

Neubestellung oder Rückgabe von „Gelben Tonnen“

Die Auslieferung und Abholung von „Gelben Tonnen“ findet durch die Entsorgungsfirma Veolia Umweltservice statt. Bitte melden Sie sich unter der Tel.: (0800) 0785600.

Sperrmüllabfuhrkarten

Die telefonische Beantragung ist immer unter der Sperrmüllhotline Tel. 06641/9671-22
montags - donnerstags
von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und
von 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr und
freitags
von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr möglich.

Annahmestelle für die Entsorgung von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Am Feuerwehrstützpunkt, Güntersteiner Weg 2 in 35315 Homberg (Ohm) werden

jeden ersten Montag im Monat

zwischen 14.00 Uhr und 16.00 Uhr

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung entgegen genommen. Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mondestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben.
Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegen genommen. Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte werden **nicht** angenommen: z.B.
- Leuchtstoffröhren,
- Gasentladungslampen,
- Monitore
- Bildschirme

Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle „Vogelsberger Lebensräume“

Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen, Termine nach Vereinbarung unter Alsfeld, Am Ringofen 24, Tel.: (06631) 91 18 315, mit Frau van den Berg.

Neue Arbeit Vogelsberg

Wir holen ab:

Wiederverwertbare Elektrogroßgeräte	06631 / 96 41 70
Wiederverwertbare Gebrauchtmöbel	06631 / 96 41 19

Sprechtage des Hessischen Amtes für Versorgung und Soziales Gießen

Lauterbach
Marktplatz 14
im Rathaus, Sitzungssaal
von 14.00 - 16.00 Ur
Dienstag, 03.06.

Marburg
Frauenbergstr. 35
Erdgeschoß, Raum 09
von 09.00 - 12.00 Uhr
und 13.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch, 02. und 16.04.; 07. und 21.05.; 04. und 18.06.

Stadtallendorf
Gemeinschaftszentrum
Clubraum 3 u. Stadtverwaltung,
Besprechungsraum 2
von 13.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag, 08.05.
Information für die Besucher der Sprechtage
Schwerbehindertenausweise können nicht mehr verlängert oder geändert werden, sondern müssen in entsprechenden Fällen als Plastikkarte im Scheckkartenformat neu ausgestellt
werden. Hierzu ist immer ein aktuelles farbiges Passbild erforderlich.
Eine Ausweisausstellung auf dem Sprechtag ist nicht möglich.

Ober-Ofleiden beteiligt sich an der Aktion „Saubere Landschaft 2014“

In der Gemarkung Ober-Ofleiden waren am vergangenen Samstag bei der diesjährigen Aktion „Saubere Landschaft“ zahlreiche Helfer unterwegs achtlos weggeworfenen oder bewusst entsorgten Müll einzusammeln. Der Weg führte auch an der schönen neu aufgestellten Holzbank an der Ohm zwischen Ober-Ofleiden und Gontershausen vorbei, die viele Spaziergänger zum Verweilen einlädt. Dabei bedauerten die Helfer, dass die massive Bankgruppe am Platz um die vier Linden, von wo aus man einen herrlichen Blick auf das gesamte Ober-Ofleiden und die Stadt Homberg hat, verschwunden ist.

Obwohl die Stadtverwaltung einen Finderlohn für die gestohlene wunderschöne Sitzgelegenheit ausgesetzt hatte, ist diese noch nicht wieder aufgetaucht.
Begeistert war der Ortsbeirat von bemerkenswert vielen jugendlichen Helfern aus Burschenschaft und Feuerwehr. „Der Einsatz hat bewiesen, dass durch Gemeinsinn in kurzer Zeit einiges bewegt werden kann. Ich wünsche uns, dass sich dies auch bei unserem DGH-Bau fortsetzt und sich auch dort viele aktive Helfer beteiligen werden“, so Ortsvorsteherin Friederike Feyh.

Aktive Helfer aus Burschenschaft und Feuerwehr mit dem Ortsbeirat Ober-Ofleiden bei der Müllsammelaktion

Der Ortsbeirat aus Homberg/Maulbach informiert

Am **Samstag**, dem **05.04.2014**, findet in Homberg (Ohm), Stadtteil Maulbach

eine Aktion „**Aktiv für Maulbach**“ statt.

Treffpunkt: Ab 9:00 Uhr beim DGH

Homberg (Ohm), den 26.03.2014

gez. Schlosser, stellv. Ortsvorsteher

Unsere Jubilare

Wir gratulieren:

zum 80. Geburtstag am 04. April 2014
Frau Hildegard Reichelt
wohnhaft in Homberg (Ohm)
Lessingstr. 8
zum 90. Geburtstag am 07. April 2014
Herrn Otto Bärenklau
wohnhaft in Homberg (Ohm)
StT Dannenrod, Buchhainer Str. 23
zum 85. Geburtstag am 09. April 2014
Herrn Kurt Bock
wohnhaft in Homberg (Ohm)
StT Schadenbach, Schäferstr. 5

Homberg (Ohm), den 02. April 2014

Kommt einfach riesig!
Familienanzeigen selbst gestalten
Sie finden uns unter www.wittich.de

Anzeigen

TransMed express
• Patienten- und Dialysefahrten
• Bestrahlungs- und Chemofahrten
- Abrechnung mit allen Krankenkassen -
• Personenbeförderung und Flughafentransfer
Telefon 06634-9184466
35329 Gemünden-Ehringshausen
Florian Schneider

Pflegeteam Pro Senior
Täglich professionelle Betreuung in kleinen Gruppen für Senioren mit Demenz oder eingeschränkter Alltagskompetenz in unserem gemütlichen
“Tagestreff”
in Homberg (Ohm)
Marburgerstrasse 57a,
Tel. 06633-6433840
Abrechnung mit allen Kassen
www.pflegeteam-pro-senior.de

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bereich Kirtorf, Homberg (Ohm) und Gemünden (Felda)
außerhalb der Sprechzeiten: Notfalldienstzentrale Alsfeld
Rufnummer: 06631/919311

Apotheken-Notdienst

Apotheken-Notrufnummer: 01801/ 555 777 9317
Mittwoch, den 02.04.2014
Felsen Apotheke, Frankfurter Straße 56, 35315 Homberg (Ohm),
Tel. (06633) 1770
Alte Apotheke, Bahnhofstraße 22, 35279 Neustadt,
Tel.: (06692) 919130
Ohm Apotheke, Bahnhofstraße 14, 35329 Gemünden/Felda,
Tel. (06634) 917590
Donnerstag, den 03.04.2014
Die Thor Apotheke, Rathausgasse 4, 35260 Stadtallendorf,
Tel. (06428) 921892
Freitag, den 04.04.2014
Storchen Apotheke, Mühlgasse 11, 35274 Kirchhain,
Tel. (06422) 8992760
Samstag, den 05.04.2014
Haupt-Apotheke, Neustadt 9, 35260 Schweinsberg,
Tel. (06429) 391
Sonntag, den 06.04.2014
Born-Apotheke, Hofackerstraße 11, 35274 Kirchhain,
Tel.: (06422) 1885
Montag, den 07.04.2014
St.-Martin-Apotheke, Ringstraße 2 - 6, 35279 Neustadt,
Tel. (06692) 919045
Rathaus-Apotheke, Frankfurter Straße 25, 35315 Homberg (Ohm),
Tel. (06633) 325
Dienstag, den 08.04.2014
Albert-Schweitzer-Apotheke, Albert-Schweitzer-Str. 26,
35260 Stadtallendorf, Tel.: (06428) 92480
Mittwoch, den 09.04.2014
Apotheke H. Jung, Borngasse 26, 35274 Kirchhain,
Tel. (06422) 2037
Dienstbereitschaft der Homberger Apotheken:
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag ist grundsätzlich immer eine der Homberger Apotheken bis 19:00 Uhr dienstbereit.

Zahnärztlicher Notfallvertretungsdienst

an Wochenenden und Feiertagen für den Bereich Homberg zu erfragen bei der City-Ambulanz 06631/800060

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis
Dr. G. Schäfer und Dr. J. Kräuter
Im Froschwasser 8,
35260 Stadtallendorf-Schweinsberg
Großtiere 06429/829105
Kleintiere 06429/1484
Tierärztegemeinschaft Dr. J. Steimer und A. Sebald
Unter der Röte 9,
35274 Kirchhain-Langenstein 06422/897630

Schutzambulanz Fulda

Kostenlose Hilfe für Opfer von Gestalttaten und Dokumentation von Gewaltfolgen - unabhängig von einer Strafanzeige. Vermittlung von individueller Unterstützung. Täglich erreichbar von 9-18 Uhr unter 0661 6006 1200. Zentrum Vital, Gerloser Weg 20, Fulda.
www.schutzambulanz-fulda.de

Anzeige

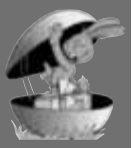
Sanfte Medizin ohne Nebenwirkungen

Akademische Lehrpraxis

Mesotherapie
bei Schmerzen, Fibromyalgie, Haarausfall, Borreliose, Migräne, Wirbelsäulen- und Gelenkbeschwerden, Schulter-Arm-Syndrom, (Kalkschulter), Karpaltunnelsyndrom

Dr. med. Michael Dörge
Schlitzer Straße 25
36272 Niederaula
Tel.: 06625/343190

Redaktionsschlussvorverlegung Bitte unbedingt beachten!!!



Liebe Leserinnen und Leser,
wegen der Osterfeiertage sowie des Feiertags am 01. Mai ist für die Ausgaben 16, 17 und 18 eine Vorverlegung notwendig.

Ausgabe 16

Sämtliche Berichte und Inserate müssen am **Freitag, 11.04.14, bis 08.00 Uhr** im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ausgabe 17

Sämtliche Berichte und Inserate müssen am **Donnerstag, 17.04.14, bis 08.00 Uhr** im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ausgabe 18

Sämtliche Berichte und Inserate müssen am **Freitag, 25.04.14, bis 08.00 Uhr** im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

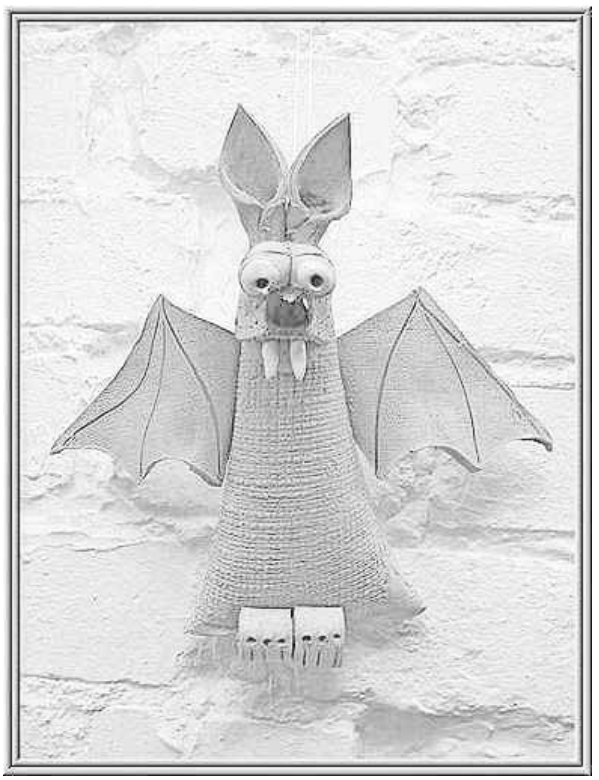
Ihre Redaktion

Anzeige

Kindergartennachrichten

Schönigkeiten töpfern in den Osterferien!

In diesem Kurs lernen Kinder den richtigen Umgang mit Ton. Fantasie und Vorstellungskraft wird unterstützt und Freude am plastischen Gestalten gefördert.



Vom 22.04.14 bis einschl. 25.04.2014
Kinder im Alter von 7 - 12 Jahren.
Von 13.30 bis 16.00 Uhr
in der Kita Hochstrasse Homberg.
Der Kurs kostet 45 € pro Kind, inkl. Material!
Anmeldung bei Bärbel Wehmeyer, unter der
Tel: **06633/6292 oder 01726538661.**

Impressum: BÜRGERZEITUNG
Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint wöchentlich. Herausgeber, Druck und Verlag: Verlag + Druck Linus Wittich KG, 36358 Herbstein, Industriestraße 9-11, Telefon 06643/9627-0, Telefax Redaktion 06643/ 9627-77, Telefax Anzeigen 06643/9627-78. Internet-Adresse: www.wittich.de, E-Mail-Adresse: info@wittich-herbstein.de
Geschäftsführung: Hans-Peter Steil, Produktionsleitung: Frank Vogel

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister. Verantwortlich für den übrigen redaktionellen Teil: Raimund Böttinger, Tel. 06643/9627-0. Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt, Tel. 06643/9627-0. Alle erreichbar unter der Anschrift des Verlages.

Bezugspreis: 7,50 € im Vierteljahr bei Ortszustellung, im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MwSt.). Abbestellungen des Abonnements können nur bis 13 Wochen vor Quartalsende zum Quartalsende erfolgen. Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen

Vereine und Verbände

Freundeskreis Vogelsberg e.V.

Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete, sowie deren Angehörige, in der Gemeinde Homberg

Die Gruppenabende finden freitags (außer an Feiertagen) um **20.00 Uhr** im evang. Gemeindehaus an der Stadtkirche in Homberg statt.
Die Angehörigengruppe findet jeden ersten Freitag im Monat zu den gleichen Zeiten statt.

In dringenden Fällen erreichen Sie uns unter den Tel.-Nr.:
06633-911287
06635-1250
06633-5876
06401/21308
06634-1449 (für Angehörige)

Interessengemeinschaft zur Förderung legasthener und wahrnehmungsgestörter Kinder und Jugendlicher e.V.

Kostenfreie, beratende Sprechstunde der IG zur Förderung legasthener und wahrnehmungsgestörter Kinder u. Jugendlicher e.V. in Zusammenarbeit mit dem Familienzentrum in Homberg
Für Eltern deren Kinder in der Schule Probleme mit Lesen, Schreiben und/oder Rechnen und dem Lernen haben.
Gerade weil in letzter Zeit der Umgang mit diesen Kindern wieder zu wünschen übrig lässt, ist es umso wichtiger bei der Problematik des Kindes genauer hinzuschauen:

- Wenn zu oberflächlich mit den Problemen des Kindes umgegangen wird:
  „das wird schon noch!“, „das verwächst sich noch!“, „mit mehr Üben wird das auch besser!“ „die Konzentration ist zu schwach, die muss verbessert werden!“
- Wenn Versprechungen gemacht werden, die man zwar gerne hört, die aber bei genauem Hinsehen unrealistisch sind: „das Kind lernt die Schwäche zu überwinden!“ „das Kind wird in kürzester Zeit seine Noten sichtbar verbessern!“ Wenn das Kind schon seit dem 2. Schuljahr gravierende, oft sich wiederholende Fehler (Beispiele: d/t, b/p, g/k, e-ä, eu-äu, f-v, k-ck, z-tz, Groß- und Kleinschreibung usw. bzw. im Rechnen nicht über den Zehner hinauskommt und immer noch die Finger zur Hilfe nehmen muss) macht und noch dazu Probleme beim Lesen und dem Leseverständnis, sowie Mengenverständnisprobleme und Aufmerksamkeitsprobleme hat, sollte dies Grund genug zu einer fachlichen Beratung sein.
- Wenn das Kind noch dazu körperliche Probleme zeigt: Schlafstörungen, Bauchweh, Kopfweh, Übelkeit u.dgl. mehr), sind dies Anzeichen für eine schwerwiegendere Problematik. Hier ist es mit einer „Nachhilfe“, „allgemeiner Förderung“ oder „mehr Üben“ nicht getan.
- Treten dann noch Wesensveränderungen auf, wie: ein stilles Kind wird laut und aggressiv, ein lebhaftes Kind wird still und depressiv, dann ist eine gute Beratung erfahrener Pädagogen von größter Wichtigkeit.

Für all diese Probleme und Auffälligkeiten stellt sich die Vorsitzende der **„Interessengemeinschaft zur Förderung legasthener und wahrnehmungsgestörter Kinder und Jugendlicher e.V.“** (welche sich als Selbsthilfegruppe sieht)
Frau Gisela Wiesner, Heilpädagogin für

eine kostenfreie, beratende Sprechstunde
am Freitag, den 11. April von 16 - 17 Uhr
im Familienzentrum Homberg

zur Verfügung.
Wer kann sich an uns wenden?

- Eltern
- Jugendliche
- Familien
- Pädagogische Fachkräfte

Diese Sprechstunde können alle Ratsuchenden kostenfrei nutzen. Aus organisatorischen Gründen bitten wir um vorherige Anmeldung unter: **Tel.: 06633 - 39 59 805 - Familienzentrum oder** Tel.: Frau Gisela Wiesner 06633 - 919812 Wiesner Tel.: 06633 - 919812

Bund der Pfadfinder „Stamm Wüstenfüchse“

Gruppenstunden in der alten Pfadfinderhütte:

Freitag
Kinder: 15.15 bis 16.45 Uhr
Jugendliche: 15.15 bis 16.45 Uhr
Ansprechpartner:
Kristoffer Burck, Tel.: 06634/919110

Freiwillige Feuerwehr Homberg

Holz sammeln für das Maifeuer und Boßelveranstaltung

Am Samstag, dem 19.04.2014 und am Samstag dem 26.04.2014 wird sich jeweils um 9 Uhr am Feuerwehrstützpunkt getroffen um Holz für das Maifeuer der Feuerwehr Homberg zu sammeln. Es wird um eine rege Beteiligung gebeten um den Bewohnern am 30.04.2014 eine schöne Veranstaltung zu bieten. Alle Aktiven und Passiven Mitglieder sind gerne gesehen. Zudem wird am 19.04.2014 ab 15:00Uhr ein Boßeln für die Mitglieder der Einsatzabteilung stattfinden. Anschließend gemütliches Beisammensein im Stützpunkt bei leckerem Essen und Getränken. Hier folgt noch eine schriftliche Einladung mit Angabe des Anmeldeschlußes. Wer noch eine Idee hat, wo man noch weitere Boßelkugeln für den Tag leihen könnte, wendet sich bitte an den 2. Vorsitzenden Andreas Fischer.

Jugendfeuerwehr Homberg unterstützt Aktion »Saubere Landschaft«

Am Samstag, dem 22.03.2014 trafen sich 12 Kinder und 4 Betreuer der Jugendfeuerwehr Homberg, um die Stadt Homberg bei der Aktion »Saubere Landschaft« zu unterstützen.
Ausgestattet mit Müllsäcken, Greifzangen und Einweghandschuhen startete man um 09:30 Uhr am Eingang der Kirschenallee Am Hohen Berg. Gleich zu Anfang staunte man nicht schlecht, was denn so alles in der Natur entsorgt wird. Der erste größere Fund war ein Fernseher, der am Wegesrand abgestellt war. Ein wenig später fand man eine offensichtlich private Baustellenentsorgung. Neben verrosteten Bettgestellen, Betonträgern, alten Bodenbelägen, Medikamentenverpackungen und einem Schuh war der »Gruselfund » ein Gebiss, das die Kinder erschrecken ließ. Die dazu gehörige Person wurde Gott sei Dank nicht gefunden.
Man durchstreifte gemeinsam die Kirschenallee bis zu den großen Linden, säuberte den Grillplatz bei der Wetterschutzhütte und am Aussichtsturm und zog dann weiter zum ehemaligen Bahnhof.
Was sich der Gruppe dort bot, überstieg jedoch die Ekelgrenze. Neben allgemeiner Hausmüllentsorgung und vorgefundenen Elektrogeräten, erwies sich dieser Platz überwiegend als Toilette der dort verweilenden Lkw-Fahrer.
Nicht nur die Betreuer, auch die Kinder im Alter von 10-15 Jahren waren entsetzt, wie erwachsene Menschen mit der Umwelt umgehen. Dem nicht dienlich ist wohl aber auch, dass sowohl in der Kirschenallee entlang der ausgewiesenen »Geo-Tour« als auch am ehemaligen Bahnhof zu wenig bzw. keine öffentlichen Mülleimer mehr vorhanden sind.
Man beendete die gemeinsame Sammelaktion gegen 13:30 Uhr.

Auf dem abgebildeten Gruppenfoto sind aufgrund noch fehlender Einverständniserklärung der Eltern zur Veröffentlichung von Bildmaterial nicht alle fleißigen Helferlein abgebildet. Bericht und Bilder: Ute Friedrich

Imkerverein Homberg und Umgebung

Imkerstammtisch

Das erste Treffen nach der Winterpause findet statt am Montag, den 7. April 2014 in Büßfeld - Tischtennishalle - ab 19.30 Uhr. An der Imkerei interessierte Gäste sind auch willkommen.

Jagdgenossenschaft Homberg / Ohm

Tagesausflug

Am Sonntag, den 25. Mai 2014 veranstaltet die Jagdgenossenschaft Homberg einen Tagesausflug nach Wanfried und Kassel.
Tagespunkte:
In Wanfried Hofbesichtigung und Frühstück.
Fahrt nach Kassel/Wilhelmshöhe
Führung Wasserspiele
Rückfahrt über Gilserberg mit Abendessen.
Abfahrt in Homberg um 7 Uhr 30 an der Bushaltestelle Berliner Strasse
Um besser planen zu können bitten wir um Anmeldung bis zum 15. April 2014. Anmeldung bei Margot Seibert, Tel. 06633/406 oder Wilfried Nass, Tel. 06633/5196

Der Vorstand

Motorradfahrer „Garagen-Jungs“

Jeden 2. Samstag im Monat ab 20.00 Uhr „Stammtisch.“
Info: Tel.: 06633/379.

Schützengilde Homberg

Arbeitseinsatz Hermannsberg

Am Samstag, den 5. April 2014 findet um 9.00 Uhr auf der Schießanlage Hermannsberg eine Arbeitseinsatz statt. Frühjahrsputz ist angesagt.

Dazu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.

Tier- und Naturschutzverein Homberg und Umgebung e.V.

Hauptversammlung des Tier und Naturschutzvereins Homberg am 16.03.2014

Am Sonntag hatte der Tier- und Naturschutzverein Homberg und Umgebung ins Hotel Güntersteiner Hof zur Hauptversammlung eingeladen.
Der 2. Vorsitzende Gerhard Deubel leitete seinen Jahresbericht mit ausdrücklichen Dankesworten an den 1. Vorsitzenden Kurt Linker ein. Kurt Linker hat über viele Jahre hinweg intensive Naturpflege des heimischen Lebensraums betrieben und war immer zur Stelle, wenn es um naturkundliche Wanderungen mit Kindern und Erwachsenen, Problemfälle mit Tieren und deren Haltung oder Arbeitseinsätzen in den vereinseignen Biotopen ging.
Nach der Schweigeminute für die im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder setzte Gerhard Deubel seinen Bericht fort, indem er auf die Aktivitäten des Vereins hinwies:
So wurde im Frühjahr eine Pflanzaktion mit Schmetterlingsfliederbüschen durchgeführt, die der Verbesserung und Unterstützung der Lebensräume von Schmetterlingen und Insekten dient. Hierzu wurde ein zusätzliches Insektenhotel gemeinsam mit Jürgen Ochel aufgestellt.
Landschaftsgärtner Manfred Eder hat für den Verein am Biotop „Schindwasen“ in Schadenbach einen Baumpflegeschnitt vorgenommen, sowie einen Zaum um die dortigen Obstbaumwiesen gezogen.
Zudem ist geplant weitere Nistkästen anzuschaffen und aufzuhängen.
Günther Linker hat sich für den Verein intensiv um die Vorbereitungen zum Bau eines Storchennestes in Nieder-Gemünden, voraussichtlich auf dem Gelände der alten Molkerei (Schornstein) bemüht. Hierzu wurde auch ein Ersatzstandort außerhalb des Ortes ins Auge gefasst. Herr Linker hat sich erfolgreich bei den drei ortsansässigen Kreditinstituten um Spendengelder bemüht.
Die Biotoppflegearbeiten zu den verschiedenen Jahreszeiten hat die Familie Linker in Schadenbach weiterhin zuverlässig ausgeführt.
Bernd Rohrmoser hat auch im vergangenen Jahr wiederholt die etwa 100 Nistkästen des Vereins am „Freien Mann“ und in der „Harthschlucht“ gereinigt und repariert.
Rechner Günther Linker gab den Kassenbericht und bilanzierte die Einnahmen und Ausgaben des Vereins. Die Kassenprüfer Margarete Weixler und Petra Becker hatten die Kasse geprüft und für in Ordnung befunden. Die Versammlung erteilte dem Vorstand Entlastung.
Unter dem Punkt Neuwahlen des Vorstandes und der Kassenprüfer kann mitgeteilt werden, dass Magda Linker als 1. Vorsitzende neu im Amt bestätigt wurde. 2. Vorsitzender/
Stellv. Vorsitzender bleibt lt. Abstimmung Gerhard Deubel aus Mücke, ebenso wurde Günther Linker zum Vereinsrechner wiedergewählt. Roswitha Deubel aus Mücke und Willi Weixler bleiben weiterhin als Beisitzer im Amt und Sigrid Tribula übernimmt den Part der Schriftführerin.
Unter dem Punkt Verschiedenes stellte der 2. Vorsitzende Gerhard Deubel den Antrag auf Ehrenvorsitz und Ehrenmitgliedschaft für den langjährigen 1. Vorsitzenden Kurt Linker.
Der Antrag wurde einstimmig angenommen!

TV Homberg

Badmintontraining

Montag
Jugend: 18.45 bis 20.15 Uhr
Senioren: 20.15 bis 21.45 Uhr

Mittwoch
Jugend und Senioren von 18.45 bis 21.45 Uhr.
Gäste sind herzlich willkommen.

Ansprechpartner:
Volker Stiller, Tel.: 06633/91 96 66
Werner Arnold, Tel.: 06633/54 43

Vulkanbiker Homberg (Ohm)

Radfahren für »Jedermann«

Jeden Mittwoch, so weit es die Witterung zulässt, um 18.00h vom Weinkeller aus. Radfahren, Spaß haben, sich unterhalten und dabei die Fitness steigern. Die Touren führen durch das Ohmtal mit leichten Steigungen. Auf den Fahrten sind die verkehrsrechtlichen Bestimmungen zu beachten. Teilnahme auf eigene Verantwortung.
Nähere Auskunft unter Tel. 06633/1306 oder 06633/5359

Wanderverein Homberg

Die Wanderung in den Frühling machte viel Spaß. Gut gelaunt ging es über den Freien Mann in Richtung Igelsrain. Dort konnten die Wanderer über die große Märzenbecherwiese im Wald staunen. Selbst auf der anderen Straßenseite blühte es. Der Zeitpunkt der Wanderung war genau richtig, die Märzenbecher waren in voller Blüte. Es ist im Wandel der Jahreszeiten halt immer ein großes Vergnügen, die unter Naturschutz stehenden Frühlingsblüher zu sehen.
Anschließend ging es zurück zur „ Pletschmühle“, wo uns Karina Schepp mit frisch gebackenen Waffeln erwartete.
Die nächste Wanderung geht nach Dannenrod zum Frühstücken in das Gasthaus Jakob. Abmarsch ist am Sonntag, den 06. April um 8.30 Uhr bei Mercedes Müller, Niederkleiner Weg. Wer von den angemeldeten Mitgliedern nicht laufen möchte, kann Dannenrod direkt anfahren. Diese Wanderung ist nur mit Anmeldung möglich.
Zuvor findet am Freitag, den 04. April die Generalversammlung des Wanderer eines statt. Die Mitglieder treffen sich um 19.00 Uhr im Gasthaus „Zum Markt-Brunnen“. Wir werden vor der Versammlung gemeinsam essen. Die Tagesordnung wurde im amtlichen Mitteilungsblatt „Ohmtal Bote“ veröffentlicht und hängt im Mitteilungskasten des Wandervereines am Marktplatz aus.
Demnächst stehen die Aufbauarbeiten zum Saisonbeginn auf der Buchholzbrücke an. Hauptaufbautag wird Samstag, der 12 April sein. Arbeitsbeginn ist um 10.00 Uhr. Der Wanderverein bittet junge Väter uns dabei zu helfen, da das Altersgefüge der Mitglieder leider zu hoch ist und manche Aufbauarbeiten zu schwer geworden sind. Nur mit einer Mithilfe ist es für den Wanderverein möglich die Buchholzbrücke wieder ihr die Besucher zu öffnen.

„Frisch Auf“
Marianne Fleischhauer
1. Vorsitzende

Tischtennisgemeinschaft Büßfeld

Zweite Mannschaft verliert im Abstiegskampf weiter an Boden

Es soll einfach nicht sein, dass die zweite Mannschaft auch mal aus einem Kampfspiel als Sieger die Tische verlassen kann.
Trotz guter kämpferischer Einstellung war man am Ende wieder einmal der unglückliche Verlierer.

Bezirksliga

TTG Kirtorf/Ermenrod II - TTG Büßfeld 9 : 3
Nichts zu holen gab es für die Büßfelder in Kirtorf, wo man mit 9:3 das Nachsehen hatte. Ein Novum in dieser Begegnung war , dass Udo Winkler und sein Sohn Christoph Winkler zusammen in einer Mannschaft antraten. Sie spielten auch zusammen Doppel. Leider verloren sie ihr Spiel nach hartem Fight im fünften Satz. Zweimal Daniel Schönfelder und einmal Heiko Habermehl sorgten für die Büßelder Punkte.
Für Büßfeld spielte:
Kotthoff/Habermehl, Schönfelder/Beyer, M. Winkler, U./Winkler, Ch. Kotthoff, Schönfelder 2, Habermehl 1, Winkler, U., Beyer, M. Winkler,Ch.

Bezirksklasse

TTG Büßfeld II - TTC Vockenrod 7 : 9
Der Druck des „Gewinnen Müssens“lastet doch sehr hoch auf der Mannschaft. Die Gäste waren ohne ihre Nr. 1 und 3 angetreten, woraus man am Ende jedoch keinen positiven Nutzen ziehen konnte. Die kämpferische Einstellung stimmte, aber in den entscheidenden Spielen vor allem im vorderen Paarkreuz gab man zwei Spiele ab, die man hätte auch gewinnen können. So stand ,man am Ende wie so oft in dieser Saison wieder einmal mit leeren Händen da. Zu allem Überflüss hat Mitabstiegskandidat Wallenrod in Schadenbach noch einen weiteren Pluspunkt geholt, so dass die letzten beiden Spiele (gegen Wallenrod und dem Letzten Grünberg) nun gewonnen werden müssen, möchte man nicht den Weg zurück in die Kreisliga antreten bzw. auch noch den Relagionsplatz verspielen.
Für Büßfeld spielte:
Christ/Jilg 1, Kraft/Höhn, A.m Winkler,Ch./Höhn, H. 1
Kraft, Winkler,Ch., Christ 1, Jilg, Höhn, H. 2, Höhn, A. 2

3. Kreisklasse

TTC Wettsaasen II - TTG Büßeld V 7 : 3
Gegen den ersatzgeschwächten Tabellenführer gab man zwar sein Bestes, aber am Ende reichte es nicht um diesen ins Straucheln zu bringen.
Für Büßfeld spielte:
Reitz/Lanz
Reitz 2, Emrich,Th.,Keller 1, Lanz

Beachten Sie die Angebote unserer Inserenten!

Freiwillige Feuerwehr Dannenrod

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der Vorstand der Freiwilligen Feuerwehr Dannenrod lädt hiermit alle Mitglieder, Ehrenmitglieder sowie Mitglieder der Jugendfeuerwehr und Einsatzabteilung zur Jahreshauptversammlung für das Geschäftsjahr 2013
am Freitag, den 04. April 2014 um 20. 00 Uhr
in das Gasthaus Jakob recht herzlich ein.

Tagesordnung
1. Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Wehrführers
5. Bericht des Jugendfeuerwehrwartes
6. Bericht des Schriftführers
7. Bericht des Rechners
8. Bericht der Kassenprüfer, Entlastung des Vorstandes
9. Wahl der Kassenprüfer
10. Haushaltsplan
11. Neuwahlen
12. Ehrungen und Beförderungen
13. Gäste haben das Wort
14. Verschiedenes

Die Mitglieder der Einsatzabteilung werden gebeten, in Uniform zu erscheinen.

Der Vorstand

Eintracht Fan-Club Deckenbach

38. Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung für das Geschäftsjahr 2013 findet **am Samstag, den 12. April 2014 um 20 Uhr,** im Sportheim statt.
Hierzu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen!!!

Busabfahrtszeiten
Für die letzten drei Heimspiele unserer Eintracht gelten folgende Abfahrtszeiten:

Sa. 05.04.14 gegen FSV Mainz 05:

Dreihausen	12.15 Uhr
Deckenbach	12.30 Uhr
Rüddingshausen	12.35 Uhr
Odenhausen	12.45 Uhr

Gründonnerstag 17.04.14 gegen Hannover 96:

Dreihausen	17.15 Uhr
Deckenbach	17.30 Uhr
Rüddingshausen	17.35 Uhr
Odenhausen	17.45 Uhr

Sa. 03.05.14 gegen Bayer 04 Leverkusen (Grillen):

Dreihausen	11.15 Uhr
Deckenbach	11.30 Uhr
Rüddingshausen	11.35 Uhr
Odenhausen	11.45 Uhr

Jahresausflug

Wer an unserer Reise vom 11. - 15. September ins Zillertal (Hotel im Zentrum von Mayrhofen) teilnehmen möchte, kann sich noch bis Sa. 12. April anmelden.

Jagdgenossenschaft Deckenbach - Höingen

Jahreshauptversammlung

Am Sonntag, den 13. April 2014 um 11.00 Uhr findet die diesjährige Jahreshauptversammlung im Dorfgemeinschaftshaus Höingen statt.
Dazu werden alle Grundstückseigentümer und Jagdpächter eingeladen.

Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Jahresbericht des Jagdvorstehers
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahl der Kassenprüfer
7. Verschiedenes

Der Jagdvorstand

Anzeige

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen

Redaktionelle Beiträge?

Melden Sie sich als **Bürgerredakteur** im Internet an:

www.cms.wittich.de

Freiwillige Feuerwehr Erbenhausen

Obst - und Gartenbauverein Erbenhausen

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung

Sehr geehrtes Mitglied,
hiermit laden wir Dich zu der am 12.04.2014 um 20.00 Uhr in das DGH Erbenhausen stattfindenden Jahreshauptversammlung ein.

Tagesordnung:

TOP 1:	Begrüßung
TOP 2:	Feststellung der Tagesordnung und Beschlußfähigkeit
TOP 3:	Verlesen des Protokolls der letztjährigen Jahreshauptversammlung
TOP 4;	Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
TOP 5:	Kassenbericht der Rechnerin
TOP 6:	Aussprache über die Berichte
TOP 7:	Berichte der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
TOP 8;	Wahl eines Kassenprüfers
TOP 9:	Anträge
TOP 10:	Vereinsaustritte und Neuaufnahmen
TOP 11:	Verschiedenes
TOP 12;	Ergänzende Anträge oder auch Anregungen bitten wir fristgerecht bis zu 06.04.2014 bei der 1. Vorsitzenden schriftlich einzureichen.

Wir dürfen bitten, den Versammlungstermin bereits jetzt vorzumerken.
Eingeladen sind Partner, Freunde, sowie Gönner des OGV-Erbenhausen.

Der Vorstand

Obst-und Gartenbauverein Gontershausen

Jahreshauptversammlung am 05.04.2014

Der Obst- und Gartenbauverein Gontershausen lädt hiermit ganz herzlich alle Mitglieder zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ein, welche **am 05.04.2014 um 20:00 Uhr in der Gastwirtschaft Scholl** mit den nachfolgenden Tagesordnungspunkten statt finden wird:

TOP 1:	Begrüßung
TOP 2:	Totenehrung
TOP 3:	Bericht des 1. Vorsitzenden
TOP 4:	Bericht des Rechners
TOP 5:	Bericht des Schriftführers
TOP 6:	Bericht der Kassenprüfer
TOP 7:	Entlastung des Vorstandes
TOP 8:	Bestimmung eines Wahlleiters
TOP 9:	Neuwahlen Vorstand
TOP 10:	Neuwahl eines Kassenprüfers
TOP 11:	Verschiedenes

Wir freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen.

Es grüßt Euch ganz herzlich
Der Vorstand

Landfrauenverein Maulbach

Termine im April

Ernährungsvortrag mit Verkostung
am **9.04. um 19:30 Uhr** im evangelischen Gemeindehaus findet unser Ernährungsvortrag mit Rebeca Diegel statt.
Das Thema des Abends:
Tut gut - der Inhalt machts, bewußtes Essen ohne Einschränkung.
Anschließend genießen wir die frisch zubereiteten Kostproben.
Gäste sind herzlich eingeladen.
Die Landfrauen treffen sich um 18:50 Uhr im Gemeindehaus.
am **23.04. um 19:30 Uhr** Treffen im evangelischen Gemeindehaus.

✓ Aktuell ✓ Erfolgreich ✓ Informativ
Ihr Mitteilungsblatt!

Freiwillige Feuerwehr Ober-Ofleiden

Übung

Die nächste Übung findet am Freitag, den **04.04. 2014** bereits um **19.00** Uhr statt.
Übungsthema: Brandbekämpfung und Absturzsicherung

Die Alarmierung erfolgt über Sirene.

Jagdgenossenschaft Ober-Ofleiden

Jahreshauptversammlung

Zur Jahreshauptversammlung am Samstag, dem 12. April 2014, um 20.00 Uhr laden wir herzlich alle Mitglieder und deren Partner in die Ohmtalschänke Krick ein.

Tagesordnung
1. Begrüßung
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht von Jagdvorstand und Rechner
4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung von Vorstand und Rechner
5. Wahl der Kassenprüfer
6. Verwendung des Jagdpachterlöses
7. Bericht des Jagdpächters
8. Verschiedenes

Der Jagdvorstand

Geflügelzuchtverein Schadenbach

Monatsversammlung

Zur Monatsversammlung treffen wir uns **am Freitag, den 11. April 2014** im Versammlungsraum des DGH Schadenbach. Beginn 20.00 Uhr.

Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Besuch der Frühjahrsversammlung des Kreisverbandes in Groß Felda am 04.05.2014
3. Ausgabe des Terminkalenders 2014
4. Verschiedenes

Alle Mitglieder und Freunde des GZV Schadenbach sind willkommen.

Der Vorstand

Jagdgenossenschaft Schadenbach

Einladung zur Jahreshauptversamlung

Die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Schadenbach findet **am Freitag, den 25.04.2014, 20 Uhr** im Schulungsraum der Feuerwehr Schadenbach statt.
Hierzu lädt der Vorstand alle im Genossenschaftskataster eingetragenen Grundstückseigentümer oder deren mit schriftlicher Vollmacht versehenen Vertreter recht herzlich ein.

Tagesordnung
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Jahresbericht des Jagdvorstehers
3. Verlesung der Niederschrift der letzten Jahreshauptversammlung
4. Bericht des Rechners
5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
6. Nachwahl Jagdausschuss
7. Verwendung des Jagderlöses
8. Bericht des Jagdpächters
9. Verschiedenes

Das Protokoll der letzten Jagdversammlung liegt in der Zeit vom 04.04. bis 25.04.2014 beim Jagdvorsteher
Klaus-Ulrich Bock
Erlenweg 12
35315 Homberg
für die Genossen nach vorheriger Terminabsprache (Tel. 1287) zur Einsichtnahme aus.

Bock, Jagdvorsteher

Kirchliche Nachrichten

Evang. Pfarramt Homberg/Ohm

Dienstag, 1.4.
19.15 Uhr Probe zur Markuspassion im Gemeindehaus

Freitag, 4.4.
16.00 Uhr bis 18 Uhr
Probe zum Vorstellungsgottesdienst für beide Konfirmandengruppen
18.30 Uhr Probe zur Markuspassion im Gemeindehaus
20.00 Uhr Angebot der Suchthilfe Vogelsberg
Freundeskreis, Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete im Gemeindehaus
20.00 Uhr Angehörigengruppe im Gemeindehaus

Anzeige

Ohmtal-Taxi

Kranken- und Dialysefahrten
Kur- und Rehafahrten
Fahrten zu stationären Behandlungen
Abrechnung mit allen Krankenkassen

Flughafentransfer
Geschäfts- und Privatfahrten
Kurierdienste
Jetzt auch Beförderung bis zu 8 Personen

Frankfurter Str. 2 (im Reiseladen) - 35315 Homberg (Ohm)
Tel. 06633 - 64 33 440

Samstag, 5.4.
10.00 Uhr bis 12 Uhr
Probe zum Vorstellungsgottesdienst für beide Konfirmandengruppen

Sonntag, 6. April

Judika
09.30 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Homberger Konfirmandinnen und Konfirmanden in der Stadtkirche; anschl. Kirchenkaffee
10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Montag, 7.4.
16.30 Uhr Gottesdienst im Alten- und Pflegeheim Am Wingenhain
18.00 Uhr Kinderchorprobe im Gemeindehaus

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Das Pfarrbüro ist montags, dienstags und donnerstags von 8.00 Uhr bis 12 Uhr geöffnet.
Homberg, An der Stadtkirche 7, Tel. 06633 314
eMail: ev-kirche-homberg@t-online.de
Homepage: www.kirche-homberg.de

Nächstes Treffen
der Informations- und Motivationsgruppe für Angehörige von Suchtabhängigen und -gefährdeten: Kontakt: 06634/1449

Telefonseelsorge
Es findet sich immer jemand, mit dem man reden kann - auch bei der Telefonseelsorge
0 800 - 111 0 111
0 800 - 111 0 222
Vertraulich - anonym - Tag und Nacht

Evang. Kirchengemeinde Appenrod

Dienstag, 1. April 2014
15 Uhr Erste Konfirmandenstunde des neuen Jahrgangs.

Mittwoch, 2. April 2014
19 Uhr Erste von drei Passionsandachten.
Eine kurze Zeit der Ruhe und Besinnung auf die Passionszeit.
Die nächsten Andachten am 9. und 16. April.

Donnerstag, 3. April 2014
15 Uhr 30 Jungschar für die 8 - 12jährigen im Ev. Gemeindehaus
19 Uhr 30 Ausleihzeit der Gemeindebücherei über dem Kindergarten
(bis 21 Uhr 30)

Sonntag, 6. April 2014 - Judika -
10 Uhr 45 Gottesdienst mit Gedenken für Angela Kehl
(Kollekte für die eigene Gemeinde)

Evang. Pfarramt Deckenbach

Samstag, 5. April
10.30 Uhr Kindergottesdienst, Jugendheim Deckenbach

Sonntag, 6. April **Judika**
09.30 Uhr Gottesdienst in Büßfeld
10.30 Uhr Gottesdienst in Schadenbach
Kollekte: Für die Verbreitung der Bibel in der Welt (Bibelwerk Stuttgart)

Dienstag, 8. April
20 Uhr Kirchenvorstandssitzung

Donnerstag, 10. April
18.30 Uhr Ökumenischer Kreuzweg der Jugend
Start um 18.30 Uhr an der ev. Stadtkirche in Homberg, gemeinsamer Weg zur katholischen Kirche mit Kreuzweg-Gottesdienst um 19 Uhr in der katholischen Kirche

Bürozeiten
Das Pfarrbüro ist zur Zeit nicht besetzt. Sie erreichen Pfarrerin B. Schrag unter der Nummer des Homberger Pfarramtes (06633.314)

Anzeige

me. Thomas Euler
Schreinerei Bestattungen
Innenausbau
Küchen / Badmöbel
Fenster / Türen
Sonderanfertigungen
Überführungen, Erledigung
sämtlicher Formalitäten,
komplette Organisation,
Trauerdruck, Bestattungsvorsorge
Grüner Weg 4, 36325 Feldatal
Elpenröder Straße 21, 35325 Mücke
Telefon 06400-7387 Mobil 0172 9383696 (24h)
www.schreinerei-bestattungen-euler.de

Evang. Kirchengemeinde Dannenrod

Dienstag, 1. April 2014
15 Uhr Erste Konfirmandenstunde des neuen Jahrgangs.

Mittwoch, 2. April 2014
19 Uhr in der Appenröder Kirche: Erste von drei Passionsandachten.
Eine kurze Zeit der Ruhe und Besinnung auf die Passionszeit.
Die nächsten Andachten am 9. und 16. April.

Donnerstag, 3. April 2014
15 Uhr 30 Jungschar für die 8 - 12jährigen im Ev. Gemeindehaus
19 Uhr 30 Ausleihzeit der Gemeindebücherei über dem Kindergarten
(bis 21 Uhr 30)

Altkleidersammlung

Wir sammeln wieder Kleiderspenden für Bethel. Sammelstelle ist bei Kirchenvorsteherin Sabine Schneider Dort bekommen Sie auch weitere Altkleider-Säcke. Bis zum 9. April können Sie dort abgeben, was Sie selber nicht mehr brauchen, aber in gute Hände geben wollen.

Evang. Pfarramt Ehringshausen

Dienstag, 1.4.
Konfirmandenstunde entfällt!

Mittwoch, 2.4.
14.00 Uhr Frauenkreis Ermenrod / Zeilbach
19.30 Uhr Kindergottesdienst-Vorbereitung in Ehringshausen in der Kirche

Donnerstag, 3.4.
15.00 Uhr Flötenkreis in Zeilbach

Samstag, 5.4.
11.00 Uhr Flötenkreis in Zeilbach

Sonntag, 6.4. -Judika-
10.00 Uhr Gottesdienst in Ermenrod, Präd. Ruppert
11.00 Uhr Gottesdienst in Zeilbach, Präd. Ruppert
Kollekte: für die eigene Gemeinde

Dienstag, 8.4.
15.30 Uhr Konfirmandenstunde in Ermenrod
19.00 Uhr Anmeldungstermin für die neue Konfirmandengruppe in Ehringshausen in der Kirche
(siehe Text!)

Mittwoch, 9.4.
14.00 Uhr Frauenkreis in Ehringshausen (nach Absprache)

Donnerstag, 10.4.
14.00 Uhr gemeinsamer Abschluss der Frauenkreise im DGH in Zeilbach
14.30 Uhr Hausbibelkreis in Ehringshausen
15.00 Uhr Flötenkreis in Zeilbach
19.30 Uhr gemeinsame Kirchenvorstandssitzung im DGH in Zeilbach

Samstag, 12.4
11.00 Uhr Flötenkreis in Zeilbach
15.00 Uhr Kindergottesdienst-Nachmittag in der Kirche in Ehringshausen

Sonntag, 13.4., -Palmarum -
10.00 Uhr Gottesdienst in Ehringshausen, Pfr. Harsch
11.00 Uhr Gottesdienst in Rülfenrod, Pfr. Harsch
Kollekte: eigene Gemeinde

Anmeldung zum Konfirmandenunterricht

Für die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden, die im Jahr 2015 konfirmiert werden wollen, findet die Anmeldung am Dienstag, den 8. April 2014 um 19.00 Uhr in der Michaeliskirche zu Ehringshausen statt.
Bitte beachten Sie, dass der neue Konfirmandenunterricht diesmal die Geburtsjahrgänge vom Sommer 2000 bis Sommer 2002 betrifft. Es werden also zwei Konfirmanden-Jahrgänge zusammen unterrichtet, da eine Gruppe alleine nicht mehr die vorgeschriebene Anzahl von mind. 8 Konfirmanden erreichen würde.
Im Jahr 2016 wird es im Kirchspiel Ehringshausen keine Konfirmation geben!!
Bitte bringen Sie zur Anmeldung das Stammbuch oder (so vorhanden) eine Taufbescheinigung mit.
Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Ehringshausen, Hauptstr. 29, Tel. 06634 360
mittwochs von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
freitags von 8.30 Uhr bis 11 Uhr
Am Freitag, den 28. März und 4. April, ist das Pfarrbüro geschlossen.

Evang. Kirchengemeinde Maulbach

Dienstag, 1. April 2014
15 Uhr Erste Konfirmandenstunde des neuen Jahrgangs.

Mittwoch, 2. April 2014
19 Uhr in der Appenröder Kirche: Erste von drei Passionsandachten.
Eine kurze Zeit der Ruhe und Besinnung auf die Passionszeit.
Die nächsten Andachten am 9. und 16. April.

Donnerstag, 3. April 2014
15 Uhr 30 Jungschar für die 8 - 12jährigen im Ev. Gemeindehaus
19 Uhr 30 Ausleihzeit der Gemeindebücherei über dem Kindergarten
(bis 21 Uhr 30)

Sonntag, 6. April 2014 - Judika -
09 Uhr 30 Gottesdienst (Kollekte für die Verbreitung der Bibel)
10 Uhr 30 Kindergottesdienst
Die Kinder bauen weiter am Kreuzweg.

Altkleidersammlung

Wir sammeln wieder Kleiderspenden für Bethel. Sammelstelle ist bei Familie Nuhn. Dort und in der Kirche bekommen Sie auch weitere Altkleider-Säcke. Bis zum 9. April können Sie dort abgeben, was Sie selber nicht mehr brauchen, aber in gute Hände geben wollen.

Evangelischer Posaunenchor der Pfarrei Maulbach

Samstag, 5. April 2014
19 Uhr Jahreshauptversammlung im Ev. Gemeindehaus

Montag, 7. April 2014
19 Uhr Anfängergruppe
20 Uhr Übungsstunde

Evangelische Kirchengemeinden Ober-Ofleiden/Gontershausen, Nieder-Ofleiden und Haarhausen

Mittwoch, 02.04.
20.00 Uhr Kirchenvorstandssitzung im Evangelischen Gemeindehaus in Ober-Ofleiden
20.00 Uhr Übungsstunde des Flötenkreises

Freitag, 04.04.
15.00 Uhr Dorfcafe im Evangelischen Gemeindehaus in Ober-Ofleiden

Samstag, 05.04.
09.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Konfirmandentag für die diesjährigen Konfirmanden und Konfirmandinnen im Evangelischen Gemeindehaus in Ober-Ofleiden

Sonntag, 06.04.
10.00 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der diesjährigen Konfirmanden und Konfirmandinnen unseres Kirchspiels in Nieder-Ofleiden

Von Montag, 07.04. bis Dienstag, 08.04. befindet sich Pfarrer Passarge auf Konfirmandenfreizeit, Vertretung in dringenden pfarramtlichen Angelegenheiten hat das Pfarramt in Homberg, Tel. 06633/314.

Kath. Pfarrei Johannes Paul II.

Frühlingskaffee

der Pfarrei Johannes Paul II.

Am 9. April lädt die Pfarrgemeinde Johannes Paul II. ganz herzlich zu einem Kaffeenachmittag ein. Bei Kuchen, Gedichten und Liedern wollen wir gemeinsam ein paar schöne Stunden verbringen.
Vor dem Frühlingskaffee sind alle zum Gottesdienst um 14.30 Uhr in die Kirche eingeladen. In dieser Eucharistiefeier besteht auch die Möglichkeit das Sakrament der Krankensalbung zu empfangen. Anschließend, gegen 15.30 Uhr, beginnt das Zusammensein im Pfarrsaal.

Jeder ist uns herzlich willkommen.
Sollten sie eine Fahrgelegenheit brauchen, dann melden sie sich einfach bis Montag, den 7. April im Pfarrbüro Homberg unter der 06633 347. Wir holen Sie gerne ab und bringen Sie auch wieder nach Hause.

Gottesdienste und Termine in der Kirche „St. Matthias“ Homberg

Mittwoch, 02.04. **Sandrina**
17.25 Uhr Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 03.04.. **Elisabeth Koch**
16.00 Uhr Weggottesdienst der Erstkommunionfamilien in der Kirche, anschl. Kommunionstunde

Samstag, 05.04. **Herz-Mariä-Samstag**
11.00 Uhr Kinder- und Jugendbeichte

Sonntag, 06.04. **5. Fastensonntag**
09.00 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Firmlinge mit Coffee-Stop-Aktion
16.00 Uhr Bußgottesdienst, anschl. Beichtgelegenheit

Gottesdienste und Termine in der Kirche „Erscheinung des Herrn“ Nieder-Gemünden

Sonntag, 06.04. **5. Fastensonntag**
10.30 Uhr Eucharistiefeier

Gottesdienste und Termine in der Kirche „St. Jakobus“ Kirtorf

Samstag, 05.04. **Herz-Mariä-Samstag**
18.00 Uhr Eucharistiefeier

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Unser Pfarrbüro im Burgring 49, 35315 Homberg (Ohm) erreichen Sie unter der Tel.: (0 66 33)
3 47, dem Fax (0 66 33) 91 12 04 oder der E-Mail-Adresse pfarrei.alsfeld-homberg@bistum-mainz.de.
Die Pfarrsekretärinnen sind in der Regel, jeweils von 9.00 - 12.00 Uhr, an folgenden Tagen anwesend:
Frau Sidonie Lüttebrandt am Montag und Mittwoch.
Frau Ursula Stiller am Freitag.
In allen pfarramtlichen Fällen erreichen Sie
Herrn Pfarrer Jerzy Dmytruk unter der Tel. Nr. (0 66 31) 2374,
Herrn Kaplan Michael Leja unter der Tel. Nr. (0 66 33) 911202,
Herrn Pfarrvikar Pater Jacob Karippai unter der Tel. Nr. (0 66 38) 255,
Herrn Pfarrvikar Pfarrer Peter Kemmerer unter der Tel. Nr. (0 66 41) 9127600 und Herrn Diakon Jochen Dietz unter der Tel. Nr. (0 66 36) 1456.
Unsere Gemeindereferentin Frau Sonja Hiebing ist unter ihrer Tel. Nr. (0 66 33) 91 19 24 zu erreichen.
Informieren Sie sich auch auf unserer Internetseite:
www.katholisch-alsfeld-homberg.de

Ev. Kirchengemeinden Burg-Gemünden-Bleidenrod und Nieder-Gemünden

Mittwoch, 02.04.14

Nieder-Gemünden
14.00 Uhr Seniorennachmittag im ev. Gemeindehaus
Die Busabfahrtszeiten sind wie folgt:
13.45 Uhr Hainbach, BH
13.50 Uhr Elpenrod, BH
13.55 Uhr Nieder-Gemünden, ehem. Tankst. Karl
14.00 Uhr Nieder-Gemünden, Ankunft Gemeindehaus
Die Rückfahrt in die jeweiligen Ortsteile ist gegen 16.40 Uhr vorgesehen.

Otterbach
14.00 Uhr Frauenkreis

Donnerst., 03.04.14

Elpenrod
14.00 Uhr Frauenkreis

Hainbach
14.00 Uhr Frauenkreis

Freitag, 04.04.14

Bleidenrod
19.00 Uhr Feierabendgottesdienst

Samstag, 05.04.14

Nieder-Gemünden
09.00 Uhr Konfirmandenunterricht im ev. Gemeindehaus

Sonntag, 06.04.14

Burg-Gemünden
13.00 Uhr Gottesdienst, Lektorin Schlögel

Offene Kirche ab Sonntag, 06.04.14 in Burg-Gemünden
Die Kirche ist vom 06.04.14 bis 11.04.14 täglich in der Zeit von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr geöffnet für ein stilles Gebet, zum Nachdenken und um in Ruhe Kraft zu tanken.

Montag, 07.04.14

Burg-Gemünden
18.00 Uhr Jugendchor in der Wanngasse 9
19.00 Uhr „ BuNiElOt“ in der Wanngasse 9

Urlaub Pfarrer Thomas Schill
Pfarrer Schill hat vom 07.04.14 bis 16.04.14 Urlaub. Wenden Sie sich bitte in dringenden pfarramtlichen Angelegenheiten an Pfarrerin Susanne Gessner, Haupstr. 35 in Groß-Felda,
Tel. Nr. (0 66 37) 2 09.

Anzeigen

80

Herzlichen Dank

an alle für die vielen Anrufe, Blumen, Glückwünsche und Geschenke.

Dank auch an die Stadt Homberg, die FFW Höingen, den VdK und die ehemaligen Arbeitskollegen.

Ludwig Hedderich

Höingen, März 2014

KULTUR Spektakel

KULTUR Spektakel steht unter dem Motto „Sieben“ vom 05.-08.06.2014

Die Stadt Amöneburg und der KULTUR Spektakel e.V. organisieren das diesjährige OPEN AIR Event in der Schlossruine zum siebten Mal. Voller Ideen und Tatendrang präsentieren Sie dem Publikum ein breit gefächertes Kultur Angebot auf dem Berg.

Am Donnerstag, 05.06.2014 wird das KULTUR Spektakel um 20:00 Uhr eröffnet mit dem Programm **„Piano Creole“ von dem Pianisten Jan Luley**, der seine Klaviermusik mit Stimmungen, Anekdoten und historischen Informationen über die Stücke, moderiert. Auf unterhaltsame, charmante Art präsentiert er das neue Programm die musikalische Tradition aus New Orleans in erfrischend zeitgemäßer Umsetzung.
Karten sind erhältlich in der Brücker Mühle und im Rathaus.

Sehr humorvoll wird es am Freitag, 06.06.2014 mit dem Jubiläumsprogramm **„Alles Gute“ von der Gruppe WOLF & BLEUEL**. Sie erfrischen seit 20 Jahren mit ihrem Mix aus kritischem Kabarett, schräger Comedy, Theater und Musik die Bühnen der Nation. Ihr Archiv ist randvoll mit Schätzen der gepflegten Comedy.Sie haben die Kronjuwelen ihrer sieben Programme zusammengefasst und erfreuen das Publikum mit einem kreativen Update aus schräg-schönen Wortgefechten und pfiffigen Kompositionen. Es wird ein rasanter Abend zum Lachen.

Ein stimmungsvoller Höhepunkt wird die Rocknacht mit der heimischen Rockband **SOFTEIS**. Sie treten am **Samstag, 07.06.2014** im siebten Jahren beim KULTUR Spektakel unter freiem Himmel auf. Bunt, laut, fetzig und im Wahnsinns Ambiente steht der Abend unter dem Thema der Filmmusik. Songs der Twilight Saga werden ebenso in Szene gesetzt wie alle beliebten Rock Klassiker. Als Vorgruppe reist die Bluesband „Delta Doppelkorn“ aus Hamburg an.

KULTUR Spektakel

7 Touren – 7 Fragen Was verbirgt sich hinter diesem Aufruf? Der Titel des Sonntags 08.06.2014 hört sich an wie eine bekannte Comedysendung. Inhaltlich versprechen die Organisatoren aber einen unvergesslichen Pfingstausflug. Es ist das Aktivprogramm des KULTUR Spektakels für Familien, Gruppen, Besucher, Touristen und Amöneburg-Begeisterte. Sieben verschiedene Touren werden mit jeweils sieben Fragen angeboten, um die Amöneburg kostenlos auf historische, geologische, religiöse, pflanzliche, aussichtsreiche, abenteuerliche und märchenhafte Weise zu erkunden. Ganz nebenbei kann man auch etwas kulinarisches erleben und Schätze und Gewinne sind mit eingeplant. Start und Ziel der Touren ist die Schlossruine von 13:30 h bis 16:00 h.

Veranstalter: Stadt Amöneburg, Am Markt 1, 35287 Amöneburg

Aus dem Rathaus wird berichtet

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Amöneburg

Die Stadtverwaltung im Rathaus ist von Montag bis Freitag in der Zeit von 08.30 bis 12.00 Uhr zur allgemeinen Sprechstunde geöffnet.
Für einen Besuch vor 08.30 Uhr oder am Nachmittag wird eine Terminabsprache erbeten, um sicherzustellen, dass der gewünschte Gesprächspartner auch persönlich anwesend ist.
Die Stadtverwaltung hat zusätzlich jeden Donnerstagnachmittag von 15.00 bis 18.30 Uhr geöffnet.
Eine Terminanmeldung für diesen Dienstleistungsnachmittag ist nicht erforderlich.
Die Stadtverwaltung ist unter der Telefonnummer **06422/92950** zu erreichen.
Telefax-Nr. 06422/929522.

Notdienst nach Dienstschluss der Stadtverwaltung:
Unter der Rufnummer 06422/92950 ist nach Dienstschluss der telefonische Anrufbeantworter der Stadtverwaltung Amöneburg aufgeschaltet.
In diesen Fällen bitte den Namen, die Rufnummer des Anrufers und den Grund des Anrufes auf Band sprechen.
Bitte beachten Sie jedoch, dass erst am darauf folgenden regulären Arbeitstag eine Rückmeldung durch die Verwaltung erfolgen kann.

Durchwahlnummern der Verwaltung:

Vorzimmer des Bürgermeisters	06422/9295-11
Hauptamt	9295-23
Standesamt	9295-24
Bauamt	9295-26 und -16
Meldeamt	9295-28
Finanzabteilung	9295-11
Kasse	9295-29
Museum	9295-10

Rufbereitschaft des städtischen Bauhofes
Die Stadt Amöneburg hat für den städtischen Bauhof unter der Tel.-Nr. 0174/9207200 eine allgemeine Rund-um-die-Uhr-Rufbereitschaft für Wasserrohrbrüche etc. eingerichtet. Diese bezieht sich auf die Zeit nach Dienstschluss der städtischen Arbeiter und auf das Wochenende.

Kinder- und Jugendtelefon des Deutschen Kinderschutzbundes
Seit dem 01.11.1998 ist das Kinder- und Jugendtelefon Marburg in das Netz der Kinder- und Jugendtelefone eingebunden und kann von jedem Kind bzw. Jugendlichen unter der bundesweit gültigen Rufnummer 0800/1110333 kostenlos erreicht werden **(rufbereit rund um die Uhr).**
Dieses Kinder- und Jugendtelefon Marburg ist montags bis freitags von 15.00 bis 19.00 Uhr besetzt.

Telefonseelsorge Marburg
0800/1110111 oder 0800/1110222 - rufbereit rund um die Uhr

In den Stadtteilen werden wöchentlich einmal Sprechstunden durchgeführt:

Diensthandy	**0174/7039129**
Rüdigheim (Treffpunkt)	
montags	von 15.30 bis 16.00 Uhr
Roßdorf Mehrzweckhalle	
mittwochs	von 15.30 bis 16.00 Uhr
Erfurtshausen (Bürgerhaus)	
donnerstags	von 15.30 bis 16.00 Uhr
Mardorf (Schwesternhaus,Marburger Straße 12)	
dienstags	von 15.30 bis 16.00 Uhr

Ortsvorsteher

Amöneburg	Herbert Fischer, Koppelkaute 20	06422/3873
Mardorf	Heinrich Benner, Lindenweg 3	06429/7723
Roßdorf	Stephan Maus Vorderstraße 22	06424/923736
Rüdigheim	Martin Bieker, Niederkleiner Straße 24	06429/401
Erfurtshausen	Wolfgang Rhiel, Ringstraße 1	06429/8269250

Schiedsmann
Norbert Heiland, Brücker Str. 2, 35287 Amöneburg 06422/3764
Stellvertretender Schiedsmann / Schiedsfrau
Kordula Hof, Kellmarkstraße 21,
35287 Amöneburg-Mardorf 06429/7677

Ortsgericht
Ortsgerichtsvorsteher Karl-Heinz Kräling
Zu den Hobern 20, Mardorf, 35287 Amöneburg 06429/405
oder 0173/3439794
Sprechstunden nach Vereinbarung
Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher
Roland Ott, Stockwiesenweg 16,
35287 Amöneburg 06422/5591

Bürgerhäuser und Gemeinschaftseinrichtungen
Bürgerstuben Amöneburg
Karl Braun, Ritterstr. 22 06422/2107
Bürgerhaus Mardorf
Frau Anna Schick, Homberger Straße 11, Mardorf 06429/7399
Mehrzweckhalle Roßdorf
Frau Angelika Müller, Mönchweg 1 06424/5173
Treffpunkt Rüdigheim
Malgorzata Kappel, Niederkleiner Str. 15 06429/829394
Bürgerhaus Erfurtshausen
Willi Mann, Hauptstr. 19 06429/829974
„Gemeenshaus Mardorf“
Marburger Str. 2
Ansprechpartnerin bzw. Hausmeisterin
Frau Karin Schweißguth-Linne, Kellmarkstr. 17, 35287 Amöneburg-Mardorf, Tel. 06429/576 oder KarinSchweissguthLinne@t-online.de

Annahme von Sondermüll
Jeden 1. Samstag im Monat zwischen 10.00 und 12.00 Uhr beim Landratsamt Marburg-Cappel (Garagen der Kfz-Stelle). Die Sondermüllsammlungen innerhalb der Großgemeinde Amöneburg werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Korksammelstelle in Amöneburg
Korkabfälle (nur Flaschenkorken, Korkuntersetzer, -platten und –pinnwände) können von Montag bis Donnerstag von 08.30 Uhr bis 15.00 Uhr und am Freitag von 08.30 bis 12.00 Uhr im Rathaus Amöneburg, Zimmer 2 (Vorraum Stadtkasse) abgegeben werden. In den Stadtteilen besteht die Möglichkeit, Korkabfälle während der Außensprechtage der Stadtverwaltung von 15.30 Uhr bis 16.00 Uhr zu entsorgen.

Altbatterie-Entsorgung
Sammelbehälter befinden sich in Amöneburg-Kernstadt im Rathaus (Einwurfzeiten von Montag bis Donnerstag von 08.30 Uhr bis 15.00 Uhr und am Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr) sowie in Mardorf im ehemaligen Schwesternhaus, in Roßdorf in der Mehrzweckhalle, in Erfurtshausen im Bürgerhaus und in Rüdigheim im Treffpunkt. Einwurfzeiten während der Außensprechtage der Stadtverwaltung (von 15.30 Uhr bis 16.00 Uhr).
Batterien können Sie übrigens auch bei der Sondermüll-Kleinmengensammlung abgeben.

Betriebszeiten der Erdaushubdeponie/

Annahme von Bauschuttkleinmengen
Öffnungszeiten des Abfallzweckverbandes Lahn-Fulda (ALF)

Montag – Donnerstag	von 07.00 Uhr bis 15.30 Uhr
Freitag	von 07.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Im Monat Januar bleibt die Deponie geschlossen.

Annahme von Bauschuttkleinmengen
Aufgrund der zum 01.04.2006 neu in Kraft getretenen Abfallsatzung der Stadt Amöneburg werden ab diesem Zeitpunkt Bauschutt-Kleinmengen aus privaten Haushaltungen der Amöneburger Bürgerschaft im Bringsystem angenommen. Als Kleinmengen wird dabei eine Menge von bis zu einer Pkw-Ladung (ca. 0,5 Tonnen) angesehen). Größere Anlieferungen können abgewiesen werden.
Als Annahmestelle für die Bauschuttkleinmengen wurde von der Stadt in Absprache mit dem Abfallzweckverband Lahn-Fulda (AlF) die Erdaushubdeponie Amöneburg festgelegt.
Für die Anlieferung der Bauschuttkleinmengen wird vom Betriebspersonal der Erdaushubdeponie eine Gebühr in Höhe von pauschal 3,00 Euro pro Anlieferung erhoben. Durch Ausweisdokument hat der Anlieferer gegenüber dem Betriebspersonal nachzuweisen, dass er Einwohner der Stadt Amöneburg ist. Die persönlichen Daten des Anlieferers werden zu Auswertungszwecken gespeichert. Anliefer, die nicht Einwohner der Stadt Amöneburg sind, können ebenfalls anliefern. Hierfür beträgt der Preis zurzeit 15,- Euro pro Tonne.

Der Erdaushubdeponie Amöneburg, die vom Abfallzweckverband Lahn-Fulda (AlF) betrieben wird, ist wie folgt zu erreichen:

Telefon	06422/1471
Fax	06422/890995

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage Stausebach

Tel.	06422/7442
Montag bis Freitag	08.00 bis 15.30 Uhr
jeden letzten Samstag im Monat	09.00 bis 12.00 Uhr

Standorte der Wertstoff-Container
Alle Stellplätze sind mit Glascontainer sowie für Weißblech (Dosenschrott) bestückt.

Amöneburg
Parkplatz „Gollgarten“, K 30
Parkplatz „Bonifatiusstraße“ (Altkleider Kolpingfamilie)
Parkplatz „Steinweg/Tränkgasse“ (Altkleider Fa. Bicker)
Bauhof „Nicolaistraße“

Mardorf
Kläranlage „Zum Wiesengrund“ (Altkleider Malteser Hilfsdienst)
Hinter dem Bürgerhaus
Am Grillplatz

Roßdorf
Bei der Mehrzweckhalle
Am Sportplatz (Altkleider Fa. Bicker)
Feuerwehrhaus, Am Dorfbrunnen

Rüdigheim
Am Schützenhaus, In den Raingärten, (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

Erfurtshausen
Festplatz
Altes Feuerwehrgerätehaus (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)
Aufgrund erheblicher Lärmbelästigung der Nachbarn bitten wir die Bevölkerung, die Einwurfzeiten der Glascontainer zu beachten:
von 07.00 -bis 13.00 Uhr
und 15.00 bis 20.00 Uhr
Kein Einwurf an Sonn- und Feiertagen.

Kostenlose Annahme von Baum- und Strauchschnitt
auf der Erddeponie Amöneburg. Weitere Informationen unter 06422/1471 (Deponie) oder Stadtverwaltung Amöneburg 06422/92950.
„Betriebszeiten der Erdaushubdeponie/Annahme von Bauschuttkleinmengen und
Baum- und Strauchschnitt“:

Kostenlose Annahme von Baum- und Strauchschnitt durch den Abfallzweckverband Lahn-Fulda (ALF).
Der ALF weist darauf hin, dass ausschließlich sauber getrennter Astschnitt (ab 20 mm Durchmesser) mit überwiegend verholzten Anteilen, unvermischt mit sonstigen Bioabfällen, angenommen werden kann. Gleichermaßen können auch dickere Stämme, Äste, Kronenholz sowie Wurzelstöcke frei von Erde und Steinen kostenfrei angeliefert werden.
Unverholzte Materialien hingegen, wie z. B. einjähriger Heckenschnitt sowie Reisig mit hohem Laubanteil, Stauden, Laub sowie Grasschnitt sind von einer Annahme ausgeschlossen und werden ggf. zurückgewiesen! Diese Bioabfälle müssen über die Biotonne oder über die Kompostierungsanlage Stausebach kostenpflichtig entsorgt werden.
Weitere Informationen unter 06422/1471 (Deponie) oder 06422/92950 (Stadtverwaltung).

Borromäusbücherei Rüdigheim

Wöchentliche Öffnungszeiten:

Sonntag	von 10.00 bis 11.00 Uhr
Mittwoch	von 20.00 bis 21.00 Uhr
Freitag	von 15.00 bis 16.00 Uhr

Internetadresse: www.eopac.de
Bücherei St. Johannes Amöneburg
(im Kindergarten, Steinweg)
Öffnungszeiten:

Donnerstag	von 16.30 bis 18.30 Uhr

NULL bis SECHS

Präventive Beratung für Eltern und KiTas
Kostenfreie Beratung bei allen Fragen zur Entwicklung und Erziehung von Kindern
zwischen 0 – 6 Jahren.
Ansprechpartnerin für die Stadt Amöneburg:
Frau Maike Marwedel (Dipl.-Pädagogin)
Persönliche Termine nach Vereinbarung
Info und Anmeldung:
06422/8991903 oder 0170/9161580

Offene Sprechstunden:
- Jeden 4. Donnerstag im Monat von 08.30 – 09.30 Uhr im Kindergarten Amöneburg (Steinweg 38)
- Jeden 4. Montag im Monat von 08.30 – 09.30 Uhr im Kindergarten Mardorf (Kindergartenstraße 7)
- Jeden 4. Donnerstag im Monat von 08.00 – 09.00 Uhr im Kindergarten Roßdorf (Auf der Boine 2)

Wichtige Telefonnummern
Selbsthilfe-Kontaktstelle, Biegenstraße 7, 35037 Marburg
Beratung und Information zu Selbsthilfe allgemein, Auskunft über Selbsthilfegruppen im Landkreis Marburg-Biedenkopf, Bereitstellung und Vermittlung von Gruppenräumen, Unterstützung bei der Gruppengründung, Beratung zu finanziellen Hilfen.
Telefonische Anmeldung unter **06421/17699-34 und 17699-36 (Herr Sander und Frau Hilgenbrink)**
E-Mail: Info@selbsthilfe-marburg.de
Internet: www.selbsthilfe-marburg.de

Fundsachen

2014
Brille, Stadtteil Mardorf
Schlüsselbund, (2 Schlüssel am Ring), Stadtteil Amöneburg
Brille, Bürgerhaus Erfurtshausen (bereits in 2013 gefunden)
Des Weiteren werden noch diverse Fundsachen aus dem Jahr 2012 und 2013 aufbewahrt.
Die Fundgegenstände können während der Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Amöneburg eingesehen werden. Setzen Sie sich bitte mit Frau Damm, Tel. 06422/929524, in Verbindung.

Anzeigenwerbung
www.wittich.de

Familienanzeigen

werden von allen Lesern beachtet!

Wo waren Sie am 09. November 1989 ?

Lokale Dimension der Deutschen Einheit anlässlich des 25jährigen Jubiläums

Die Bundesrepublik Deutschland erlebte in den Jahren 1989/1990 eine aufregende Zeit: Mauerfall und Wiedervereinigung wurden vollzogen – eine Wende in der Deutschen Geschichte, die zuvor von vielen Deutschen nicht für möglich gehalten worden war.
Die Wiedervereinigung mit dem Beitritt der DDR im Oktober 1990 jährt sich im nächsten Jahr zum 25sten Mal. Anlass Rückschau zu halten!
Die Hessische Staatskanzlei hat das zum Anlass genommen bereits jetzt alle Städte und Gemeinden in Hessen anzuschreiben, um im Jubiläumsjahr 2015 möglichst viele Veranstaltungen anlässlich dieses historischen deutschen Ereignisses zu initiieren. Neben den großen und zentralen Veranstaltungen auf Bundes- und Landesebene, sind es doch gerade die lokalen Auswirkungen, die Erfahrungen und Begegnungen zwischen Ost und West, die bei vielen Menschen in Erinnerung geblieben sind.
Auch im Stadtgebiet Amöneburg gibt es dazu historische Ansätze, Geschichten und Anekdoten. Wenn Ihnen zu diesem Thema etwas einfällt, von dem Sie denken, dass es Potenzial hätte, es im Rahmen einer Jubiläumsveranstaltung der Stadt Amöneburg zu präsentieren lassen Sie es uns wissen. Die Stadtverwaltung freut sich über jeden Hinweis, sei er noch so klein. Melden Sie sich telefonisch oder per mail bei Herrn Bürgermeister Michael Richter-Plettenberg unter m.richter-plettenberg@amoeneburg.de oder 06422-929521.

Förderverein Stab Division Schnelle Kräfte e. V.

Einladung

„Auf nach Afrika“

- Als UN-Soldat im Sudan und Süd-Sudan -

Major Jörn Ruske

Mittwoch, 9. April 2014, 19:30 Uhr

Stadthalle Stadtallendorf

Major Jörn Ruske berichtet mit eindrucksvollen Bildern aus seinem 18-monatigen Einsatz in Afrika.

Gern dürfen unsere Mitglieder interessierte Gäste mitbringen.

In Vorbereitung der Veranstaltung bitten wir um Teilnehmermeldung bis zum 4. April 2014 an info@FV-DSO.de, telefonisch unter 06428 938-2101 oder via Fax an 06428 938-2109.

GEMA kündigt Kommunalverträge

Vereine müssen mit Verschlechterungen rechnen

Die Gesellschaft für musikalische Aufführungs- und mechanische Vervielfältigungsrechte, genannt GEMA ist nicht gerade beleibt bei Veranstaltern.

Gerade Vereine und Gruppen, die mit nur geringer Gewinnerzielungsabsicht Traditionsfeste oder kulturelle Veranstaltungen durchführen, leiden unter den oft hohen Kosten, die als Lizenzgebühren abzuführen sind.

Um diesen Vereinen einen finanziellen Vorteil zu verschaffen, hatte die Stadt Amöneburg mit der GEMA bereits vor Jahren einen Kommunalvertrag geschlossen, der es ermöglichte eine Abrechnungen im Nachhinein durchzuführen und den teilnehmenden Vereinen einen satten Rabatt von immerhin 30% auf die üblichen Tarife zu verschaffen.

Den kompletten Verwaltungsaufwand hat die Stadt Amöneburg dabei alleine getragen und den maximal möglich Vorteil weiter gegeben.

Die GEMA hat nun die vertragliche Vereinbarung einseitig **zum 30. April 2014** gekündigt. Dies bedeutet, dass Vereine zukünftig wieder Ihre Veranstaltungen der GEMA direkt und selbst melden müssen.

Nach Information der Stadt Amöneburg hat die GEMA alle hundert Verträge mit Kommunen auf einen Schlag gekündigt. Was der genaue Hintergrund ist, ist nicht klar. Es darf jedoch davon ausgegangen werden, dass sich für die Vereine perspektivisch eine finanzielle Verschlechterung ergeben wird. Das wäre schade, und dee Stadtverwaltung Amöneburg möchte an dieser Stelle klar betonen, dass sie die Unterstützung der Vereine bei der GMA-Abrechnung in der Vergangenheit sehr gerne als Dienstleistung für die Vereine erbracht hat, und hier auch keinen Änderungsbedarf sah. Jedoch hatte sie keine Möglichkeit sich gegen die Kündigung zu wenden.

Vereinen, die jetzt schon wissen, welche Veranstaltungen sie in diesem Jahr durchführen wollen, können sich an die Stadtverwaltung wenden, um zu klären ob und wie es möglich ist die diesjährige Veranstaltung noch über die zum 30. April auslaufende Regelung abzuwickeln. Ansprechpartnerin im Rathaus ist Frau Birgit Gruß.

Krankengymnastikpraxis in Amöneburg eröffnet

Martin Struck erweitert Gesundheitszentrum Amöneburg um einen weiteren Mosaikstein

Martin Struck, seit Jahren kein Unbekannter in Amöneburg und Umgebung. Schließlich betreibt er bereits seit Jahren sehr erfolgreich und kompetent das Fitnessstudio in der Amöneburger Tennishalle.

Vor einiger Zeit hat er die Tennishalle erworben und ist dabei, neben einem erweiterten Sportbetrieb, das Objekt in das „Amöneburger Gesundheitszentrum“ umzuwandeln.

Die Stadt Amöneburg hatte bereits im letzten Sommer dort ihre große Gesundheitsmesse durchgeführt.

In diesem Jahr wird dort eine große Kunstausstellung im Rahmen des Amöneburger Kulturspektakels präsentiert. Unter dem Titel „Sieben“ präsentieren sich mehr als 25 Künstler aus der Region mit thematischen Kunstwerken auf einer Ausstellungsfläche von mehr als 2.000 Quadratmetern.

Nunmehr ist der Physiotherapeut mit den „heilenden Händen“ auch mit seiner Praxis als Krankengymnast vor Ort. Die Tätigkeit als Krankengymnast betrieb er bisher in einer Gemeinschaftspraxis in Ebsdorf. Diese Tätigkeit hat er nun in das Gesundheitszentrum Amöneburg verlegt. Dazu waren umfangreiche Bauarbeiten erforderlich, da die Räume seit Erbauung der Tennishalle vom Voreigentümer nie fertig gestellt wurden. Dies hatte jetzt den Vorteil, dass Martin Struck sie nach seinen eigenen Vorstellungen ausbauen konnte.

Zur Eröffnung der Praxis kamen sehr viele Besucher um sich die Räume anzusehen, Termine zu machen und dem Betreiber viel geschäftlichen Erfolg zu wünschen. So auch Amöneburgs Bürgereister Michael Richter-Plettenberg, der ein Blumenpäsent übergab.

Die Krankengymnastikpraxis präsentiert sich hell und lichtdurchflutet, und bietet damit hervorragende Rahmenbedingungen für gute Therapieerfolge. Es gibt insgesamt drei Therapieräume, die mit allen erforderlichen für die zeitgemäße Behandlung notwendigen Utensilien ausgestattet sind.

Die Kontaktdaten lauten:

Krankengymnastikpraxis Martin Struck
Auf m Herz 1
Fit.in@web.de
01624414227

„Was lange währt wird endlich gut“

Treppe am Mauerrundweg unterhalb des Burgcafés pünktlich fertig gestellt

Bild: „Pittoresk“ aber kein bisschen zeitgemäß und sicher präsentierte sich die Treppe noch 2013. Hier der obere Abschnitt.

Sogar etwas vor der Zeit konnte die Winterbaustelle „Treppe am BurgCafé“ bereits Mitte März fertig gestellt und der Öffentlichkeit übergeben werden. Der Lollarer Garten- und Landschaftsbaubetrieb Fritz hatte die umfangreichen Bauarbeiten im November aufgenommen und die sehr personalintensive Baustelle in Phasen milden Winterwetters vorangetrieben. Sicherlich tat der milde Winter seinen Anteil dazu, dass die Arbeiten rechtzeitig zum Frühjahrsbeginn abgeschlossen werden konnten. Denn dann ist der Amöneburger Mauerrundweg ein großer Anziehungspunkt für Spaziergänger und Wanderer.

Gerade von der unterhalb des BurgCafés gelegenen Stadtmauer hat man hier herrliche Blicke über die Amöneburger Siedlung, zur Wenigenburg alle Amöneburger Stadtteile, die Mardorfer Kuppe und über Homberg/Ohm zum Vogelsberg. Diesen kann man jetzt, nachdem sich die Treppenanlage als Schmuckstück darstellt, nun besonders genießen.

Amöneburgs Ortsvorsteher berichtet, dass die Sanierung der „mittelalterlich“ anmutenden unsicheren Treppe bereits in den 1970er Jahren während der Amtszeit des damaligen Bürgermeisters Reinhard Webersinn ein Thema war. Doch zu einer Umsetzung des Projektes kam es über Jahrzehnte nicht. Immer wieder wurden andere Projekte als wichtiger angesehen, vor allem in Zeiten in denen die kommunalen Haushalte unterfinanziert waren.

Doch Herbert Fischer und sein Ortsbeirat hatten es sich nun bereits vor einigen Jahren auf die Fahnen geschrieben für das Projekt zu werben und auch zu kämpfen.

Auch sie hatten damit zu kämpfen, dass andere Projekte als dringlicher eingestuft wurden. Zunächst ließ die Stadt Amöneburg „nur“ eine ingenieurtechnische Planung erstellen, die aufzeigte wie die Treppensanierung technisch realisiert werden könnte. Dabei war das durchaus eine komplizierte Planungsaufgabe, denn es hieß eine durchgängig gleichmäßig zu begehende Treppe auf die nicht gleichmäßig steigende Stadtmauer zu legen, und die alle bestehenden Zwangspunkte berücksichtigt. Doch das gelang, zumindest auf dem Papier, wenn da nicht die hohen Kosten gewesen wären, die das planende Ingenieurbüro auf mehr als 140.000 € mit allen Nebenkosten schätzte.
Der Ortsbeirat drängte immer wieder dennoch darauf, das Geld in den städtischen Haushalt eingestellt wird. So gelang es im Haushalt 2013 den Betrag von 40.000 € im Haushalt unterzubringen. Damit war das anspruchsvolle Ziel ausgeworfen die ingenieurtechnische Planung mit einem Bruchteil der ursprünglich geschätzten Kosten umzusetzen. So wurde umgeplant und „abgespeckt“. So wurden die Materialien verändert und das eigentlich geplante Geländer weg gelassen. Im Rahmen einer 2013 durchgeführten Ausschreibung gelang der „Coup“. Der Lollarer Garten- und Landschaftsbauer Matthias Fritz gab mit rund 42.000 € das günstigste Angebot ab.
Die Fa. Fritz hatte bereits im Vorfeld für die Stadt Amöneburg gearbeitet. Sie hatte bereits Grabeinfassungen auf den Friedhöfen hergestellt und die Treppenanlage des ebenfalls am Mauerrundweg gelegenen Spielplatzes saniert. Dabei hatte sie bewiesen, dass sie genau der richtige Auftragnehmer für dieses Projekt ist.
Die Umsetzung der umfangreichen Maßnahme, bei der alleine 90 Blockstufen errichtet wurden, kostete zusammen mit der Vorplanung unter 60.000 € und damit weniger als die Hälfte als zunächst angedacht. Das ist ein großer Erfolg und eine Zierde für den Amöneburger Mauerrundweg, nicht zuletzt wegen der Beleuchtung die mit realisiert wurde.
Mit der Fertigstellung der Baumaßnahme hat Amöneburgs Ortsvorsteher Herbert Fischer sein größtes Ziel für die aktuelle Legislaturperiode bereits zwei Jahre vor ihrem Ende erreicht. Wir hoffen also, dass er nicht müde wird sich weiter zu engagieren, denn in zwei Jahren kann man auch als Ortsvorsteher sehr viel erreichen. Weitere wichtige Projekte sind für ihn die Realisierung einer Überdachung des Zwingers in der Schlossruine sowie die touristische Nachnutzung im ehemaligen Steinbruch Amöneburg, und die geplante Wasserleitungserneuerung für die Altstadt ohnehin.
„Was lange währt wird endlich gut“ – ein Spruch der hier besonders gut passt. Am Ende gab es nur zufriedene Gesichter, und das ist schön!

Bild: Eine moderne und sicher begehbare Treppenanlage, die dazu auch schön ist und sich wunderbar in das Ambiente einfügt.

***Hinweis**: Im oberen Bereich gibt es aktuell Behinderungen durch ein Baugerüst am Gebäude des Burgcafés, so dass noch auf den daneben liegenden Weg ausgewichen werden muss.*

Anzeige

Öffentliche Stadtführungen in Amöneburg

Amöneburg ist als Ausflugsziel sehr beliebt und angemeldete Stadtführungen werden von Gruppen gerne in Anspruch genommen.

Zur touristischen Ergänzung bietet die Stadt Amöneburg von April bis Oktober, an jedem ersten Sonntag im Monat, eine öffentliche Stadtführung an.
Treffpunkt ist der Brunnen am Marktplatz um 14:00 Uhr.
Kosten 3,00 Euro pro Person.
Nachdem Sie die weithin sichtbare Silhouette als Ausflugsziel erreicht haben, wird Ihnen der fachkundige Stadtführer, Herr Martin Kewald-Stapf, an Ort und Stelle die vulkanische Entstehung der Stadt auf dem Berg erläutern. Über eine der ältesten Städte Hessens erfahren Sie viel Altes und Neues. Von den keltischen Anfängen über die Mainzer Stadtgründung und Befestigungen bis in die heutige hessische Zeit erleben Sie eine unterhaltsame Führung. Die Stadt, wo der Hl. Bonifatius zur fränkischen Zeit seine Missionierung begann, können Sie in einem 1,5 stündigen Rundgang kennenlernen.

Weitere Infos:
Stadt Amöneburg,
Am Markt 1,
Tel. 06422-9295-0

Öffentliche Stadtführungen

Müllabfuhrtermine

Gelber Sack

Der Gelbe Sack wird am Mittwoch, 02.04.2014, in Amöneburg, Rüdigheim und Roßdorf sowie am Donnerstag, 03.04.2014, in Erfurtshausen und Mardorf, abgeholt.

Abfuhr brauchbarer Sperrgüter

(Kein Sperrmüll !)

Die Abfuhr brauchbarer Sperrgüter ist bei der Praxis GmbH Marburg, Tel. 06421/873330, anzumelden. Nächster Abholtermin: Donnerstag, 03.04.2014.

Sondermüll-Kleinmengen

können am Samstag, 05.04.2014, in Marburg-Cappel, Landratsamt (Zulassungsstelle), in der Zeit von 10.00 – 12.00 Uhr, abgegeben werden.

Kompost

wird am Montag, 07.04.2014, in Amöneburg und Rüdigheim, sowie am Dienstag, 08.04.2014, in Erfurtshausen und Mardorf, abgefahren.

Rentenberatung

Die nächste Sprechstunde des Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung Otto Koch findet am **Montag, 14. April 2014 von 12.30 bis 14.30 Uhr** im Schwesternhaus in Mardorf, Marburger Straße 12, statt. **Bitte vereinbaren Sie rechtzeitig vorher bei der Stadtverwaltung Amöneburg, Tel. 06422/9295-18 einen Termin, damit lange Wartezeiten vermieden werden.**
Herr Koch bietet: Beratung in allen Rentenfragen, Rentenanträge
Kontenklärungen
Beratung Altersteilzeit
Beratung private Altersvorsorge (Riesterrente)
Selbstverständlich berät Herr Koch auch Versicherte der Deutschen Rentenversicherung Bund (vormals Bundesversicherungsanstalt für Angestellte).

Werbung ist die Brücke zum Erfolg

„My Fair Lady“

Große Nachfrage nach den Schlossfestspielen in Amöneburg
Neue Termine im Verkauf

Mit dem Musical-Klassiker „My Fair Lady“ geht das Gemündener Unternehmen Depro Concert in die zweiten Amöneburger Schlossfestspielen.

Die Kartennachfrage ist erfreulicherweise so groß, dass das Unternehmen jetzt weitere Termine in den Vorverkauf gibt. Premiere hat das Musical am 15. Juli um 20:30 Uhr an der Amöneburger Schlossruine. Regie führt Peter Radestock, ehemaliger Oberspielleiter am Hessischen Landestheater, der Anfang Juni mit seinem Ensemble die Proben aufnimmt. In der Hauptrolle der Eliza Doolittle ist Christin Deuker zu sehen und zu hören.

„My Fair Lady“ nach George Bernhard Shaws „Pygmalion“ ist eines der erfolgreichsten Musicals. Nach der Uraufführung 1956 am Mark Hellinger Theatre in New York wurde es in 7 Jahren allein dort 2717 Mal gespielt.

Die Aufführungen: Dienstag, 15. Juli Premiere 19., 20., 24., 25., 26., 27. Juli 2014 01., 02., 03., August

Karten gibt es im Rathaus der Stadt Amöneburg, Zimmer 1 oder im Internet unter: www.depro-concert.de

Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf

Der **Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf** ist eine gemeinsame Einrichtung der Pflege- und Krankenkassen und des Landkreises Marburg-Biedenkopf. Er bietet allen Bürgern mit Unterstützungs- und Hilfebedarf, deren Angehörigen und Menschen mit Behinderungen umfassende, qualifizierte und kostenlose Informationen und Beratung zu Pflegeangeboten sowie die Organisation aller notwendigen pflegerischen, medizinischen und sozialen Leistungen. Die Beratungen erfolgen direkt im Pflegestützpunkt oder bei Bedarf auch zu Hause, im Krankenhaus oder Pflegeheim.

Sprechzeiten
im Beratungszentrum, Am Grün 16, 35037 Marburg: Mittwoch und Freitag jeweils von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und Donnerstag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr sowie weitere Termine nach Vereinbarung an allen Tagen von Montag bis Freitag.
Telefonische Erreichbarkeit Montag bis Freitag 10.00 Uhr 16.00 Uhr

Pflegeberatung
Dieter Kurth und Nicola Konnerth, 06421 405-7401

Sozialberatung
Diana Gillmann-Kamm und Ingrid Labitzke, 06421 405-7402
E-Mail: pflegestuetzpunkt@marburg-biedenkopf.de

Unsere Jubilare

Wir gratulieren zum Geburtstag

in Amöneburg

Frau Sabine Helene Graf, Detticweg 1, am 06.04., 75 Jahre

in Mardorf

Herrn Albert Schick,
Kirchhainer Straße 17, am 05.04., 70 Jahre
Frau Emma Lauer,
Zu den Hobern 11, am 07.04., 75 Jahre

in Roßdorf

Frau Rosa Rausch,
Vorderstraße 17, am 04.04., 81 Jahre
Frau Elisabeth Rausch,
Am See 10, am 04.04., 75 Jahre
Frau Irene Filla, Am Einweg 10, am 08.04., 71 Jahre

in Rüdigheim

Herrn Walter Balke, Auf dem Knorren 19, am 03.04., 75 Jahre

Allen „Geburtstagskindern“ wünschen wir für das neue Lebensjahr viel Gesundheit und Lebensfreude.

Frau Veronika Zimmer aus Amöneburg feiert ihren 91. Geburtstag

Am 22. März 2014 feierte Frau Veronika Zimmer im Kreise ihrer Familie ihren 91. Geburtstag mit einem gemütlichen Kaffeetrinken in der Senioreneinrichtung „Haus Rauschenberg“, wo sie ihren Lebensabend verbringt.
Zu den Geburtstagsgratulanten gehörten auch Stadtrat Peter Hörl in Vertretung des Bürgermeisters und Amöneburgs Ortsvorsteher Herbert Fischer. Sie gratulierten namens des Magistrats der Stadt Amöneburg und des Ortsbeirates Amöneburg und überreichten der Jubilarin eine Glückwunschurkunde und Präsente.

Unser Bild zeigt die Jubilarin mit Urenkelin Emily und Ortsvorsteher Fischer sowie Stadtrat Peter Hörl.
Wir wünschen Frau Zimmer nochmals alles Liebe und Gute.

Bereitschaftsdienste

Integrationsfachdienst IFD

Marburg-Biedenkopf, Biegenstrasse 44, 35037 Marburg

Berufsbegleitung
Beratung und Begleitung bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben für Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Arbeitnehmer
Tel.: 06421/68513-13 Herr Wolff, -14 Frau Knieß, -15 Frau Hering und -32 Herr Hörwick
Telefonische Sprechzeiten: Di. 12:00 - 13:00 Uhr und Do. 15:30 -17:00 Uhr

Fachdienst für Hörbehinderte und Gehörlose
Beratung und Begleitung hörbehinderter und gehörloser Menschen bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben
Tel.: 06421/6851328 und Fax.: 06421/ 6851322 Frau Trampe
Information und Beratung erhalten Sie auch außerhalb unserer Sprechzeiten.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Ostkreis

Am Scheidfeld 1a
35260 Stadtallendorf Tel. 06428/2727

Sprechzeiten:
Mo. - Fr.
19.00 - 23.00 Uhr
Wochenende und Feiertage
09.00 - 13.00 Uhr und 19.00 - 23.00 Uhr

Telefonische Erreichbarkeit:

Mo., Di., Do.	19.00 - 08.00 Uhr
Mi. und Fr.	13.00 - 08.00 Uhr
Wochenende und Feiertage	08.00 - 08.00 Uhr

Tierärztlicher Notdienst für Groß- und Kleintiere

Gemeinschaftspraxis Rauischholzhausen **Tel. 06429/829105**
Laufende Bestellungen sind bis 08.30 Uhr anzumelden.

Caritas Sozialstation Amöneburg

Information und Beratung

Grund- und Behandlungspflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Unterstützung bei der Klärung der Kostenübernahme
Telefonsprechstunde Montag bis Freitag 12.00 Uhr - 14.00 Uhr
Tel. 06421/45577 Fax: 06421/482424
Mobil: 0173/6507638
Ihr Ansprechpartner: Raphael Glade, Pflegedienst

Pflegedienste

Betreuung in der Großgemeinde Amöneburg

Pflegeteam Cerstin Hofmann
Tel. 06422/6903 oder 0173/3043841

AurA-Tagespflege
„Goldener Stern“,
Kirchstraße 3, Amöneburg-Roßdorf, Tel. 06424/964644
Fax 06424/964643

DAHEIM – Arbeitsgemeinschaft Ambulante Alten- und Krankenpflege e.V.
Alte Kasseler Straße 43, 35039 Marburg, Tel. 06421/681171
Ansprechpartner: Herr Schillgalies und Frau Höpp
Weitere Informationen:
Martin Kewald, Amöneburg, Tel. 06422/1883

Rettungsdienst

Feuerwehr/Notruf Tel. 112
Krankentransporte Tel. 06421/19222

Stromversorgung

E.ON Mitte AG - Strom- und Gasversorgung,
Kundenservice 0800/3250532
Entstörungsdienst:
- Strom 0800/3410134
- Gas 0800/3420234

Beratungsstelle für das Trägerübergreifende Persönliche Budget

Persönliches Geld statt Sachleistung:
Information und Beratung für alle behinderten Menschen von der Antragstellung bis zur Budgetnutzung.
Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung (S.u.B.) e.V.
Am Grün 16, 35037 Marburg
Tel.: 06421 6200190, Fax: 06421 681550
Internet: www.sub-mr.de, E-Mail: budget@sub-mr.de

Apotheken- Notdienste

Siehe Stadt Homberg/Ohm

Kirchliche Nachrichten

St. Johannes d. Täufer, Amöneburg und St. Antonius d. Einsiedler, Rüdigheim

Samstag, 05. April 2014
Amöneburg: 17.00 Uhr Jugendgottesdienst als Vorabendmesse anlässlich des Dekanatsministrantentages – mitgestaltet vom Jugendchor Roßdorf

Sonntag, 06. April 2014 – 5. Fastensonntag (A)
Kollekte für: Misereor
Rüdigheim: 08.45 – 9 Uhr Singen aus dem neuen Gotteslob
09.00 Uhr Hl. Messe mit Fastenpredigt von Pfarrer Vogler „Die Hl. Eucharistie – das Herzstück des katholischen Glaubens“ – für Alfons u. Theresia Feußner, Pius Kappel, Tochter Erika u. +Ang./ Robert Viertelhausen u. +Ang./ August u. Maria Gehring/ Pauline u. Josef Schraub, Maria Schraub, Anna und Paul Dörr
Amöneburg: 10 - 10.15 Singen aus dem neuen Gotteslob
10.15 Uhr Hl. Messe mit Fastenpredigt von Pfarrer Vogler „Die Hl. Eucharistie – das Herzstück des katholischen Glaubens“ für die Pfarrgemeinde
19.00 Uhr Hl. Messe des Pastoralverbundes (Franziskaner) – für Heinrich u. Sabina Braun/ Alfons Wachtel

Montag, 07. April 2014
Rüdigheim: 14.00 Uhr Rosenkranzgebet an der Grotte

Dienstag, 08. April 2014
Amöneburg: 18.15 Uhr stille eucharistische Anbetung (bis 18.45 Uhr)
19.00 Uhr Hl. Messe
Rüdigheim: 18.30 Uhr Kreuzwegandacht

Mittwoch, 09. April 2014
Amöneburg: 19.00 Uhr Kreuzwegandacht gestaltet von der kfd Amöneburg
Rüdigheim: 14.45 Uhr Hl. Messe im Treffpunkt, anschließend Seniorennachmittag mit einem Vortrag von Dr. Gerd Kanke „Geschichten vom Lügenbaron Münchhausen“

Freitag, 11. April 2014
Amöneburg: 18.30 Uhr Rosenkranzgebet
19.00 Uhr Hl. Messe für Fritz Müglich u. Eltern

Samstag, 12. April 2014
Rüdigheim: 15.00 Uhr Palmsträußchenbinden für alle Kinder aus Amöneburg und Rüdigheim im Treffpunkt in Rüdigheim
Rüdigheim: Kollekte: für das Heilige Land
19.00 Uhr Vorabendmesse zum Palmsonntag für Maria Herz anläßlich Ihres 60. Geburtstages/ z. E. d. Muttergottes f. Aloys Dörr u. +Ang./ für Elisabeth Dörr/ Verstorbene d. Fam. Hill u. Bornträger/ Rudolf u. Regina Spill u. +Ang./ Maria Seitz u. Tochter Petra/ Elisabeth Bornträger u. +Ang.
Wir beginnen mit der Palmenweihe vor der Kirche am Kreuz auf dem Friedhof!

Sonntag, 13. April 2014 – Palmsonntag (A)
Kollekte: für das Hl. Land
Amöneburg: 10.15 Uhr Hl. Messe für die Pfarrgemeinde – mitgestaltet von der Gruppe Zwischentöne
Wir beginnen mit der Palmenweihe am Kreuz auf dem Friedhof!
17.00 Uhr Kreuzwegandacht mit Bildern vom Isenheimer Altar und ansprechender Musik in der Kapelle des Rabanushauses
19.00 Uhr Hl. Messe des Pastoralverbundes (Franziskaner) – anschließend Beichtgelegenheit bei einem Franziskanerpatres aus Kirchhain
für Anna (Jtg.) u. Josef Kappel

St. Michael
Erfurtshausen

St. Hubertus
Mardorf

Mariae Geburt
u. Johannes
d. Täufer
Roßdorf

Samstag, 05. April

Erfurtshsn.	**19.00 Uhr**	**Familiengottesdienst –** Messdiener: Gruppe **2f. Nikolaus Bandorowitsch (Jtg) u. Ehefrau Anna**/ f. Pauline Schulz, verst. Schwester Elisabeth u. Eltern/ f. Aloys u. Marianne Föth/ f. Hans u. Gisela Fischer u. Tochter Angelika/ **Kollekte: Fastenopfer für Hilfswerk MISEREOR (einschl. Fastenopfer der Kinder)**
Amöneburg	**12.00 Uhr**	**bis 17.00 Uhr Dekanatsministrantentag - Fußballturnier -** Treffpunkt: Schulhof Stiftskirche
	17.00 Uhr	**Jugendgottesdienst als Vorabendmesse anlässlich des Dekanatsministrantentages mitgestaltet vom Jugendchor Roßdorf**

Sonntag, 06. April, 5. Fastensonntag

Mardorf	**09.00 Uhr**	**Hl. Messe f. Albert Baumgarten (3. Stbm.)/ f. Regine Kraus (Jtg)/** f. Josef u. Meline Schick u. verst. Kinder/ f. Wilhelmine u. Georg Adam Rhiel/ zu Ehren der Gottesmutter in einem besonderen Anliegen/ **Kollekte: Fastenopfer für Hilfswerk MISEREOR (einschl. Fastenopfer der Kinder)**
	18.30 Uhr	**Rosenkranz**
Roßdorf	**10.30 Uhr**	**Hl. Messe –** Messdiener: Gruppe **1f. Ewald Rausch (Jtg),** Eltern, Schwester Auguste u. Tante**/ f. Manfred Stumpf (Jtg)**, leb. u. verst. Angeh./ **f. Heinrich Luzius (Jtg),** Tochter Helga Zauner, leb. u. verst. der Familie/ f. Alfred u. Maria Schwarzer/ f. Ludwig Gondrum u. Angeh./ **Kollekte: Fastenopfer für Hilfswerk MISEREOR (einschl. Fastenopfer der Kinder)**
—>		**Taizé – Andacht ENTFÄLLT!!**
Amöneburg	**19.00 Uhr**	**Hl. Messe** des Pastoralverbundes

Montag, 07. April Fastenzeit 5. Woche

Mardorf	**19.00 Uhr**	**Rosenkranz**

Dienstag, 08. April

Mardorf	**09.00 Uhr**	**Hl. Messe** f. Franz Preis/ zu Ehren des hl. Taddäus u. alle Heiligen/
Roßdorf	**19.00 Uhr**	**Rosenkranz**

Mittwoch, 09. April

Erfurtshsn.	**18.30 Uhr**	**Kreuzweg –** Messdiener: Gruppe **3**
	19.00 Uhr	**Hl. Messe**
Mardorf	**16.00 Uhr**	**Erstkommunionunterricht im Gemeenshaus**
	19.00 Uhr	**Rosenkranz**
Roßdorf	**16.30 Uhr**	**Erstkommunionunterricht im Pfarrhaus**

Donnerstag, 10. April

Erfurtshsn.	**15.30 Uhr**	**Erstkommunionunterricht im Pfarrhaus**
Mardorf	**19.00 Uhr**	**Rosenkranz**
Roßdorf	**18.30 Uhr**	**Kreuzweg –** Messdiener: Gruppe **2**
	19.00 Uhr	**Hl. Messe** "f. Ewald Schüler/ **Kollekte: Priesterausbildung**
	20.00 Uhr	**Sternstube: Kfd-Frauengemeinschaft - Vortrag von Pfr. Wondrak**

Freitag, 11. April

Mardorf	**18.00 Ihr**	**Stille Anbetung**
18.30 Uhr	**Kreuzweg**	
19.00 Uhr	**Hl. Messef.**	**Katharina Schick (Jtg)** u. verst. Angeh. / Schäfers)**/ f. Katharina Heider (Jtg)** u. verst. Angeh./f. Paula Schüler, Eltern u. Geschwister/ zu Ehren der hl. Philomena

Samstag, 12. April

Erfurtshsn.	**10.00 Uhr**	**Messdiener: Treffen im alten Pfarrhaus zum Palmsträuße binden – Wer hat Buchs/Weide mitbringen!**
Rüdigheim	**19.00 Uhr**	**Sonntagvorabendmesse zum Palmsonntag**

Sonntag, 13. April

Palmsonntag vom Leiden des Herrn, Feier des Einzugs Christi in Jerusalem, Weltjugendtag

Erfurtshsn.	**10.30 Uhr**	**Hl. Messe mit Segnung der Palmzweige –** Messdiener: Gruppe **1f. Kerstin Hübner (Jtg)/ f. Maria Schraub (Jtg)/ f**. Franz Josef u. Maria Theresia Linne, Töchter u. Söhne/ f. Hugo Diehl u. verst. Angeh./ f. Anton u. Wilhelmine Föth u. verst. Kinder/ f. Katharina Detscher/ **Kollekte: für das Hl. Land**
Mardorf	**09.00 Uhr**	**Hl. Messe mit Segnung der PalmzweigeKinderwortgottesdienst für Kinder von vier bis einschl. acht Jahren im GemeenshausTreffen der Kinder -mit Sträußen- für den Kinderwortgottesdienst in der Kirche; nach der Segnung Kinderwortgottesdienst** f.Emil Schick u. Eltern/f. Rudolf Hof u. verst. Angeh./ **Kollekte: für das Hl. Land**
	18.30 Uhr	**Rosenkranz**
Roßdorf	**10.30 Uhr**	**Hl. Messe –** Messdiener: Gruppe **2(Nach Segnung Umgang um die Kirche mit Messdienern u. Kindern)f. Maria Kunigunde Luzius (Jtg),** Ehemann Josef, leb. u. verst. Angeh./ f. Edmund Bötzius/ f. Martin Nau, leb. u. verst. Angeh./ **Kollekte: für das Hl. Land**
	11.45 Uhr	**Taufe:** Jan Brandenburg
Amöneburg	**19.00 Uhr**	**Hl. Messe** des Pastoralverbundes

Beichtgelegenheit:
Nach der Hl. Messe oder nach Absprache.
(Bitte in der Sakristei melden.)

Sprechzeit Pfarrer:
Nach der Hl. Messe oder nach Absprache jederzeit möglich
(Bitte in der Sakristei oder im Pfarrbüro melden).

Öffnungszeiten der Pfarrbüros
M a r d o r f , Dorfgraben 6
Tel.: 0 64 29 - 2 85 Fax: 0 64 29 - 82 96 04
E-Mail: sankt-hubertus-mardorf@pfarrei.bistum-fulda.de
R o ß d o r f , Konrad-Adenauer-Platz 5
Tel.: 0 64 24 - 6832
E-Mail: mariae-geburt-rossdorf@pfarrei.bistum-fulda.de

Mardorf: Montag	09.00 bis 12.00 Uhr
Mardorf: Dienstag, Freitag	08.30 bis 12.00 Uhr
Roßdorf: Mittwoch	09.00 bis 12.00 Uhr
Mardorf: Donnerstag	17.00 bis 20.00 Uhr

Vertretung in seelsorglichen Notfällen
Amöneburg:
Pfr. M. Vogler 06422/899109 (privat) o. 06422/2882 (Johanneshaus)
Kirchhain:
Pater Josua/ Pater Iwo 06422-85529 oder
Diakon W. Jockel (06422-3540)
Niederklein: Pfr. P. Bierschenk (06429-337)
Schröck/Bauerbach/Ginseldorf: Pfr. A. Schött (06421/22356),
Pastoralverbund St. Bonifatius, Amöneburg
E-Mail: amoeneburg@pastoralverbund.bistum-fulda.de -
Homepage: www.pastoralverbund-amoeneburg.de

Spendenkonten für Bauvorhaben der Kirchen

Erfurtshausen	Sparkasse Marburg-Biedenkopf IBAN:DE25 5335 0000 0068 0019 51 BIC:HELADEF1MAR
Mardorf	VR Bank HessenLand eG IBAN:DE77 5309 3200 0006 2469 07 BIC:GENODE51ALS
Roßdorf	VR Bank HessenLand eG IBAN:DE52 5309 3200 0006 2743 23 BIC:GENODE51ALS

Ev.-luth. Kirchengemeinde Rauischholzhausen mit Mardorf und Roßdorf

Gottesdienst

Sonntag, 6.4. Judica
10.00 Uhr Gottesdienst m. Präd. M. Eidam

Mittwoch, 9.4.
19.00 Uhr Passionsandacht

Wochenspruch
Der Menschensohn ist nicht gekommen, dass er sich dienen lasse, sondern dass er diene und gebe sein Leben zu einer Erlösung für viele. (Mt 20,28)

Gemeindeveranstaltungen
Montag
17.45 und
19.30 Uhr Flöten
19.15 Uhr Kirchenvorstand
Dienstag
15.30 Uhr Vorkonfirmanden
16.30 Uhr Hauptkonfirmanden
20.00 Uhr Bläserchor

Evangelische Kirchengemeinde Schweinsberg

Sonntag, den 06.04.
10.00 Uhr Gottesdienst (Sbg.)
10.00 Uhr Kindergottesdienst (Pfarrs.)

Dienstag, den 08.04.
16.15 Uhr Konfirmandenunterricht

Mittwoch, den 09.04.
19.00 Uhr Passionsandacht (Pfarrs.)

Donnerstag,den10.04.
09.00 Uhr Seniorenfrühstück (Pfarrs.)
20.00 Uhr Chorprobe

NULL bis SECHS

Präventive Beratung für Eltern & KiTas

- Beratung und Unterstützung
- Vom Baby- bis ins Vorschulalter
- Bei allen kleinen und großen Fragen zur Entwicklung und Erziehung oder zum Verhalten Ihres Kindes
- Hilfsmöglichkeiten und Empfehlungen zur Förderung
- Die Beratung ist kostenfrei, auf Wunsch auch anonym
- Wir unterliegen der Schweigepflicht

Offene Sprechstunde
(ohne Voranmeldung)
In Amöneburg, Mardorf und Roßdorf
Katholische Kindertagesstätte Amöneburg
Donnerstag, 22.05.2014
Donnerstag, 26.06.2014
Donnerstag, 24.07.2014
immer von 08.30 Uhr – 09.30 Uhr
Katholische Kindertagesstätte Mardorf
Montag, 26.05.2014
Montag, 23.06.2014
immer von 08.30 Uhr – 09.30 Uhr
Katholische Kindertagesstätte Roßdorf
Donnerstag, 03.04.2014
Donnerstag, 05.06.2014
Donnerstag, 03.07.2014
immer von 08.00 Uhr – 09.00 Uhr
Ihre Ansprechpartnerin:
Maike Marwedel (Dipl.-Päd.)
Persönliche Termine nach Vereinbarung auch
- Im Regionalbüro in Kirchhain, Chemnitzerstraße 8 (in der Kita) Telefon: 06422/8991903 oder Mobil: 0170 - 9161580
- In der Kita Ihres Kindes oder bei Ihnen zu Hause

„Wünsche und Anregungen nehmen wir gerne entgegen“

Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg

Ansprechpartner:

Hildegard Kräling, Vorsitzende	Tel. 06429/405
Walter Wachtel, stellv. Vorsitzender	Tel. 06424/5985
Karl-Heinz Kraus, Beiratsmitglied	Tel. 06424/2179
Brigitte Krauskopf, Beiratsmitglied	Tel. 06422/857485

Spielenachmittag
für Senioren in den Sternstuben Roßdorf

Der Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg lädt zum nächsten Spielenachmittag,

am Mittwoch, den 9. April 2014
von 14:30 Uhr bis 17:00 Uhr,
in die Sternstube Roßdorf

ein.
Der Spielenachmittag ist im zweiwöchigen Rhythmus geplant.
Eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren, die Spaß und Freude daran haben, einen gemütlichen Spielenachmittag mit Gesellschaftsspielen oder Skat zu verbringen.

Die ehrenamtlichen Helfer bieten in geselliger Runde Unterhaltung, Spiel und Spaß.
Für Kaffee, Kuchen und sonstige Getränke ist natürlich gesorgt.
Spiele können auch von zu Hause mitgebracht werden.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Der Zugang ist barrierefrei !

Wir freuen uns auf Euer kommen!

Erster Computerkurs für Senioren in Amöneburg erfolgreich beendet

Am 14. Januar 2014 startete der erste Computerkurs für Senioren in einem Computerraum der Stiftsschule St. Johann in Amöneburg. Leiter des Kurses war Walter Wachtel vom Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg, auf dessen Initiative der Kurs zu Stande kam. Unterstützt wurde Herr Wachtel von Sabine Braun, Sarah Braun, Manuel Schick und Christina Diehl, die ihn ebenfalls ehrenamtlich unterstützten.
Der Kurs fand 14 tägig statt. Grundlagen der Bedienung eines Computers, Emailadressen wurden eingerichtet, Firefox, Internet Explorer, Suchprogramme, und Textprogramme erklärt. Natürlich gab es auch eine Entdeckungstour durchs Internet. Abschließend gab es noch einen intensiven Hinweis über die Sicherheit persönlicher Daten im Internet.
Aufgrund der positiven Rückmeldungen ist geplant, einen weiteren Computerkurs für Anfänger, sowie einen Kurs für Fortgeschrittene anzubieten. Im Ohmtalboten wird rechtzeitig darüber informiert, wann es losgeht.

Das Foto zeigt die erfolgreichen Teilnehmer, eingerahmt von Christina Diehl und Walter Wachtel.

Die Teilnehmer und der Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg danken der Stiftsschule St. Johann ganz herzlich für die Unterstützung und Bereitstellung des Unterrichtsraumes.

SENIORENVERANSTALTUNGEN

APRIL 2014

Veranstaltung:	Mittagstisch Mardorf
Datum / Uhrzeit:	Immer dienstags und donnerstags 12.00 Uhr
Ort:	Schwesternhaus Mardorf

Veranstaltung:	Mittagstisch Roßdorf
Datum / Uhrzeit:	Immer mittwochs und freitags 12.00 Uhr
Ort:	Sternstube Roßdorf

Veranstaltung:	Seniorengymnastik Erfurtshausen
Datum / Uhrzeit:	Immer mittwochs von 10.00 – 11.00 Uhr
Ort:	Bürgerhaus Erfurtshausen

Veranstaltung:	Strickstube Amöneburg
Datum / Uhrzeit:	Dienstag, 01.04.2014 ab 15.00 Uhr Dienstag, 15.04.2014 ab 15.00 Uhr Dienstag, 29.04.2014 ab 15.00 Uhr
Ort:	Bürgerstuben Amöneburg

Veranstaltung:	Seniorennachmittag der Großgemeinde Amöneburg Thema: Auf unserer Wiese gehet was
Datum / Uhrzeit:	Mittwoch, 02.04.2014 von 14.30 – 16.45 Uhr
Ort:	Bürgerhaus Erfurtshausen

Veranstaltung:	moment! motorisches + mentales Training	Bewegungsangebot für Körper und Geist
Datum / Uhrzeit:	Immer montags von 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr	
Ort:	Schwesternhaus Mardorf	

Veranstaltung:	Alzheimer Gesellschaft Marburg-Biedenkopf e.V. (Gesprächskreis für Angehörige von Demenzerkrankten)
Datum / Uhrzeit:	Montag, 07.04.2014 ab 18.00 Uhr
Ort:	Schwesternhaus Mardorf

Veranstaltung:	Fit für Senioren
Datum / Uhrzeit:	Montag, 07.04.2014 von 10.00 – 11.00 Uhr Montag, 14.04.2014 von 10.00 – 11.00 Uhr Montag, 28.04.2014 von 10.00 – 11.00 Uhr
Ort:	Mehrzweckhalle Roßdorf

Veranstaltung:	Spielenachmittag Roßdorf
Datum / Uhrzeit:	Mittwoch, 09.04.2014 von 14.30 – 17.00 Uhr Mittwoch, 23.04.2014 von 14.30 – 17.00 Uhr
Ort:	Sternstube Roßdorf

Veranstaltung:	Seniorennachmittag der Kath. Kirchengemeinde Rüdigheim Thema: Geschichten vom Lügenbaron Münchhausen
Datum / Uhrzeit:	Mittwoch, 09.04.2014 von 14.45 – 17.00 Uhr
Ort:	Treffpunkt Rüdigheim

Veranstaltung:	Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung e.V. (Bürgersprechstunde des Betreuungsvereins)
Datum / Uhrzeit:	Dienstag, 22.04.2014 von 17.00 – 18.00 Uhr
Ort:	Schwesternhaus Mardorf

Veranstaltung:	Seniorennachmittag der Kath. Kirchengemeinde Mardorf
Datum / Uhrzeit:	Mittwoch, 23.04.2014 ab 14.30 Uhr
Ort:	Schwesternhaus Mardorf

Veranstaltung:	Seniorentreffpunkt Rüdigheim Gesellschaftsspiele, Handarbeiten, Reden und mehr
Datum / Uhrzeit:	Donnerstag, 24.04.2014 von 15.00 – 17.00 Uhr
Ort:	Treffpunkt Rüdigheim

Veranstaltung:	Seniorennachmittag der Kath. Kirchengemeinde Amöneburg Thema: Trockene Augen – warum tränen sie? Trockene Haut – warum juckt sie?
Datum / Uhrzeit:	Dienstag, 29.04.2014 von 14.45 – 17.00 Uhr
Ort:	Pfarrheim St. Bonifatius Amöneburg

Änderungen vorbehalten!

Bitte beachten Sie die aktuellen Veröffentlichungen im Ohmtalboten.

Bürgerverein

Leben und alt werden in Mardorf und Umgebung e. V.

Bürgerhilfe Stadt Amöneburg

Bürgerhilfe der Stadt Amöneburg
Marburger Str. 12 - 35287 Amöneburg-Mardorf
E-Mail: buergerhilfe-amoeneburg@t-online.de

Öffnungszeiten des Bürgerbüros:
Dienstag von 10:00 bis 14:00 Uhr,
Donnerstag von 16:00 bis 18:00 Uhr,
und nach Vereinbarung.
Tel.: 06429 8291541

Bürgerhilfe
Stadt Amöneburg

DER PARITÄTISCHE
UNSER SPITZENVERBAND

Redaktionsschlussvorverlegung Bitte unbedingt beachten!!!

Liebe Leserinnen und Leser,
wegen der Osterfeiertage sowie des Feiertags am 01. Mai ist für die Ausgaben 16, 17 und 18 eine Vorverlegung notwendig.

Ausgabe 16
Sämtliche Berichte und Inserate müssen am **Freitag, 11.04.14, bis 08.00 Uhr** im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ausgabe 17
Sämtliche Berichte und Inserate müssen am **Donnerstag, 17.04.14, bis 08.00 Uhr** im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ausgabe 18
Sämtliche Berichte und Inserate müssen am **Freitag, 25.04.14, bis 08.00 Uhr** im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Redaktion

Vereine und Verbände

Alzheimer Gesellschaft Marburg-Biedenkopf e.V.

Gesprächskreis für Angehörige von Demenzerkrankten

in Mardorf, Marburger Straße 12, Schwesternhaus

Viele Angehörige unterschätzen die Belastungen der Betreuung eines Demenzerkrankten. Das Risiko, selbst zu erkranken oder in soziale Isolation zu geraten, ist hoch.
Nutzen Sie den Erfahrungsaustausch, stärken Sie Ihre Kräfte und Entscheidungen mit anderen betroffenen Angehörigen.
Unsere Gruppe besteht seit März 2011 und kann gut noch weitere Teilnehmerinnen und Teilnehmer aufnehmen. Sie sind herzlich willkommen.
Nächster Termin:
Montag, 7. April 2014, 18.00 Uhr
Anmeldung bei Frau Reichard, Tel.: 06421/483130

Jagdgenossen Mardorf-Erfurtshausen

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Freitag, den 11.04.2014, findet um 20.00 Uhr im Gemeenshaus in Mardorf die ordentliche Generalversammlung der Jagdgenossen Mardorf-Erfurtshausen statt.

Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Verlesen des Protokolls
3. Bericht des Vorstands mit Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstands
5. Beschluss über Verwendung des Jagdpachterlöses
6. Neuwahl des 1. Vorstands
7. Wahl des Schriftführers
8. Wahl des Kassierers
9. Verschiedenes

Die Versammlung ist ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen beschlussfähig.

Der Vorstand

Einladung zur Verbandsversammlung

Am Freitag, 04.04.2014, um 20:00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus

Tagesordnung:

1 Eröffnung und Begrüßung
2 Bericht des Verbandsvorstehers
3 Vorlage des Prüfberichts für das Haushaltsjahr 2013
4 Entlastung von Vorstand und Rechner
5 Unterhaltungsarbeiten im Verbandsgebiet
6 Beschlussfassung über den Haushalt 2014
7 Verschiedenes

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Verbandsversammlung ohne Rücksicht auf die Anzahl der erschienenen Mitglieder, beschlussfähig ist (§15, Abs. 2 der Verbandssatzung).

Jagdgenossenschaft Rüdigheim

Einladung zur Genossenschaftsversammlung

Am Freitag, 04.04.2014 20:30 Uhr im Feuerwehrgerätehaus.

Tagesordnung:

1 Eröffnung und Begrüßung
2 Bericht des Jagdvorstandes
3 Kassenbericht
4 Entlastung des Jagdvorstandes
5 Verwendung des Jagdpachtertrag
6 Verschiedenes

Naturschutz-Informationszentrum Amöneburg

Frühlingserwachen, vorbei der Winterschlaf

Am Sonntag den 6. April wird das Museum wieder von 14-18 Uhr seine Pforten öffnen.
Auch am Sonntag den 20. April haben Sie die Möglichkeit das Museum zu besuchen.
Jeden ersten und dritten Sonntag im Monat wird das Museum bis in den November hinein geöffnet sein.
Informationen finden Sie auch in dem Schaukasten.

Herzlich willkommen in der Sommerzeit

... und in Amöneburg.

Die Informationstafel in der Schlossruine ...
zeigt wo man Interessantes erfahren kann,
gut Essen und Übernachten
sowie sich erholen und fit werden kann.

Bürgerverein Mardorf

Menüplan für April 2014

Dienstag, 01.04.:
Hühnerfrikassee mit Kräuterreis; Schokoladenpudding

Donnerstag, 03.04.:
Schweinebraten mit Kohlrabi Gemüse und Schupfnudeln

Dienstag, 08.04.:
Cordon Bleu mit Gemüse und Kroketten

Donnerstag, 10.04.:
Putengeschnetzeltes in Tomatensoße mit Nudeln und Salat

Dienstag, 15.04.:
Schweinschnitzel mit gebratenen Zwiebeln und Bratkartoffeln

Donnerstag, 17.04.:
Grüne Soße mit Eiern und Salzkartoffeln

Dienstag, 22.04.:
Currywurst mit Krautsalat und Pommes frites

Donnerstag, 27.3.:
Schweinesteak mit Spargel, Soße Hollandaise und neuen Kartoffeln

Dienstag, 20.04.:
Lasagne mit Salat
Anmeldung unter Tel.-Nr. 06429 826 62 64
(dienstags und donnerstags 12:00 – 14:00 Uhr)

Kolpingfamilie Mardorf

Schuh- und Kleidersammlung

Hiermit möchten wir an die am Samstag, den 5.April, stattfindende Schuh- und Kleidersammlung erinnern. Die Abholung beginnt wie in jedem Jahr um 9:00 Uhr! Die Sammelsäcke liegen in der Bäckereifiliale Dickel, Metzgerei Weber und in der Sparkassefiliale aus.

Sternstuben Roßdorf

Menüplan für April 2014

Mittagstisch in den Sternstuben Roßdorf

Mittwoch, 02.04.2014
Schnitzel mit Zigeunersoße, Pommes frites und Salat

Freitag, 04.04.2014
Putengeschnetzeltes in Curryrahm dazu Salat und Naturreis

Mittwoch, 09.04.2014
Gekochte Rippchen, Sauerkraut und Kartoffelpüree

Freitag, 11.04.2014
Gebratenes Seelachsfilet mit Rahmspinat und Salzkartoffeln

Mittwoch, 16.04.2014
Fleischkäse, Bratkartoffeln und Krautsalat

Mittwoch, 23.04.2014
Schnitzel mit Zigeunersoße, Nudeln und Salat

Freitag, 25.04.2014
Kassler, Soße dazu Rösti und Broccoli

Mittwoch, 30.04.2014
Hackbraten, Bratkartoffel und Bohnensalat
Der Mittagstisch am Mittwoch und Freitag beginnt um 11.30 Uhr.
Anmeldungen zum Mittagstisch sind bis 16.00 Uhr des Vortages, Abmeldungen sind bis 09.00 Uhr des selben Tages bei der Tagespflegeeinrichtung AurA, Tel.: 06424/964644, möglich.

Tauzieh- und Wanderfreunde 1980 Rüdigheim e.V.

EVG-Wanderung in Langöns-Niederkleen

Dieses Wochenende, den **5. und 6. April 2014** veranstaltet der SC Niederkleen seine EVG-Volkswandertage. Gestartet wird ab dem Bürgerhaus Niederkleen am Samstag in der Zeit von 11.00 bis 16.00 Uhr und am Sonntag von 7.00 bis 12.00 Uhr. Die markierten Strecken sind 4, 8 und 16 km lang.
Die Tauzieh- und Wanderfreunde Rüdigheim laden ihre Mitglieder und Freunde zur aktiven Teilnahme ein.
Weitere Veranstaltungen:

April 2014
12./13.04. EVG-Wandertage der Wanderfreunde Obbornhofen / DGH Obbornhofen
Sa. 12.00 bis 16.00 Uhr / So. 07.00 bis 12.00 Uhr / 6, 12, 18 km

Mai 2014
04./05.05. EVG-Wandertage der Wanderfreunde Wenings / Festhalle Wenings
Sa: 12.00 bis 16.00 Uhr / So. 7.00 bis 12.00 Uhr / 3,5; 8, 12 und 21 km

24./25.05. EVG-Wanderung des Ski- und Wanderclub Huttengrund / Huttengundhalle Bad Soden Salmünster-Romsthal / Sa: 11.00-17.00 Uhr / So: 07.00 bis 12.00 Uhr / 4,8,12 u.21 km

Do, 29.05. (Chr.Himmelfahrt) IVV-Wanderung der Wanderfreunde Hatzbachtal / Bürgerhaus Hatzbach / 7.00-13.00 Uhr / 5, 10 und 20 km
(es wird auch der EVG Wertungsstempel vergeben!)

31.05./01.06. EVG-Wandertage der Wandervögel Lorbach / Wolfgang-Konrad-Halle, Lorbach /
Sa: 12.00 bis 16.00 Uhr / So. 7.00 bis 12.00 Uhr / 6, 11 und 17 km

Wissenswertes

Naturwaldreservat im Forstamt Kirchhain

Kleinod für Waldforschung und Artenschutz

Das Naturwaldreservat „Hundsrück“ zwischen Stadtallendorf und Neustadt wurde 1993 auf einer Fläche in der Größe von ca. 20 Fußballfeldern (20,7 ha) im östlichen Herrenwald ausgewiesen. Der zuständige Revierleiter des Forstamtes Kirchhain, Klaus Schild freut sich über einen solch einzigartigen Waldlebensraum in seinem Revier und beobachtet Vorort mit Spannung, „...wie hier ein Urwald vonMorgen entsteht“.

Was sind Naturwaldreservate

Bereits im September 1988 beschloss der Hessische Landtag die Ausweisung von Naturwaldreservaten (NWR) in Hessen. Dabei handelt es sich um ehemalige Wirtschaftswälder die gezielt aus der forstlichen Nutzung genommen worden sind. Im Fokus der Auswahl lagen dabei nicht eine erhöhte Artenvielfalt oder das Vorkommen besonders geschützter Tier- und Pflanzenarten, sondern vielmehr die für das Land Hessen typischen Waldgesellschaften. Heute gibt es in Hessen 31 Naturwaldreservate über das ganze Land verteilt. Bei der Auswahl wurde darauf geachtet, ein möglichst großes Spektrum unterschiedlicher Höhenstufen, Böden, Ausgangsgesteine und regionaler Klimabedingungen abzudecken.

Forstrechtlich handelt es sich bei den NWR um sogenannten „Bannwald“, der strengsten Schutzkategorie nach hessischem Waldgesetz, in denen jegliche Nutzung ausgeschlossen ist. In erster Linie bezieht sich dieser Nutzungsverzicht natürlich auf die Holzernte, aber auch auf die Beerntung von Saatgut und sogar auf das sammeln von Pilzen muss verzichtet werden, um das dortige Ökosystem sich vollständig selbst zu überlassen. Weil große, urwaldbewohnende Raubtiere wie Bär und Wolf nicht im Gebiet vorkommen, kann auf die Ausübung der Jagd allerdings nicht verzichtet werden.

Bedeutung von Naturwaldreservaten

Die Einrichtung von Naturwaldreservaten verbindet eine zweigleisige Aufgabenstellung aus Naturschutz und Naturwaldforschung. Im Wesentlichen sollen sich selbst überlassene Waldlebensgemeinschaften, ihre Böden, Vegetation, Waldstruktur und in Hessen einzigartig deren Fauna erforscht werden. Dabei übernimmt die Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt die forstlichen und botanischen Untersuchungen. Zusätzlich wurde das Forschungsinstitut Senckenberg mit der zoologischen Untersuchung der entsprechenden Waldflächen betraut. Auf diese Weise wurde schon eine Vielzahl seltener Arten entdeckt. Mehrfach gelang sogar der Erstnachweis für Hessen oder die Wiederentdeckung bereits ausgestorben geglaubter Spezies.

Ein besonderes Augenmerk bei der Erforschung dieser Wälder liegt auf der Entwicklung der Artenvielfalt im Naturwaldreservat und einer dazugehörigen Vergleichsfläche. Es wird ebenfalls der Erhalt, der Schutz und die Wiederherstellung natürlicher Waldlebensgemeinschaften sichergestellt und somit zusätzlich zum Erhalt und zur Verbesserung der Artenvielfalt beigetragen. „Wir Förster sprechen in diesem Zusammenhang von Prozessschutz. Nicht zuletzt lassen sich aus den Forschungsergebnissen auch Fragen der naturgemäßen Bewirtschaftung von Wäldern wie auch

Totholzreichtum im Naturwaldreservat „Hundsrück“

Der Totholzreichtum, also die Vielzahl abgestorbener stehender und liegender Bäume sowie Äste und Zweige, des über 200 jährigen Eichenwaldes zeichnen das Naturwaldreservat „Hundsrück“ in besonderer Weise aus.

Viele Insekten, Vögel aber auch Moose, Flechten und Pilze sind an Totholz als Lebensraum angepasst und somit auch darauf angewiesen. Dem Besucher bietet sich ein äußerst strukturreiches Waldbild mit unterschiedlichsten spezialisierten Tier- und Pflanzenarten. Neben den imposanten, über 30 Meter hohen Eichen-Riesen entstehen in den Lücken abgestorbener Bäume mosaikartig Pflanzengesellschaften lichtliebender Blütenpflanzen. Auch die Nachkommenschaft der Waldbäume (Förster sprechen hier von „Natur-Verjüngung“) ist auf diese natürlich entstandenen Lücken im Kronendach angewiesen, um ihren Lichtbedarf zu decken. Durch die langjährige Beobachtung und Erforschung des Gebietes lassen sich bestimmte Entwicklungstrends hinsichtlich der Waldvegetation ablesen. So scheint es bspw. so zu sein, dass sich die natürliche Verjüngung der Eiche gegenüber der durchsetzungsstärkeren und schattenertragender Buchenverjüngung nur vereinzelt behaupten kann. Eine wesentliche Erkenntnis für die Forstwirtschaft. Das Holz der Eiche ist nach wie vor sehr begehrt und um Eichenwälder auch zukünftig als Lebensraum für darauf spezialisierte Tier- und Pflanzenarten zu erhalten, „muss die Forstwirtschaft steuernd tätig werden“, so Förster Schild.

Motorradanlassen

Saison – Eröffnungsfahrt

am 06. April 2014

in

Burg – Gemünden

Es laden ein :

Die Motorradfreunde

„Lagascholi“

Abfahrt : 13.00 Uhr ab Sportplatz

Für Essen und Trinken ist bestens gesorgt.

Bei extrem schlechter Witterung wird das Anlassen um **eine** Woche auf den 13. April verschoben !!
Bei Rückfragen Tel. 06634/8614

Amtliche Bekanntmachungen

L 3073, OD Gemünden / OT Elpenrod

hier: Um- und Ausbau der Ortsdurchfahrt

Offenlegung zur Bürgerbeteiligung

Hessen Mobil und die Gemeinde Gemünden haben im Auftrag des Landes Hessen den obengenannten Um- und Ausbau der Ortsdurchfahrt geplant.

Der Entwurf mit Erläuterungsbericht wird hiermit zum Zwecke der Offenlegung in der Zeit **vom 26.03.2014 - 11.04.2014** während der

Öffnungszeiten:

Mo-Mi und Fr von	08.30 - 12.00
Do von	14.00 - 18.00

sowie nach telefonischer Vereinbarung unter 06634/9606-20 zu jedermanns Einsichtnahme in der Gemeindeverwaltung der Gemeinde Gemünden (Felda), Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda), Zimmer OG 04 Bauverwaltung öffentlich ausgelegt.

Während dieser Zeit können Anregungen und Bedenken vorgebracht werden.

Schriftliche Einwendungen sind an

Hessen Mobil, Vogelsbergstr. 51, 63679 Schotten zu senden.

Gemünden, den 24.03.2014

Gez.: Bott, Bürgermeister

Niederschrift

der 17. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Gemünden (Felda)

vom 20.02.2014

14.17.GVE.**01.** **Bericht aus der Arbeit des Gemeindevorstandes**

Der Bericht liegt der Gemeindevertretung schriftlich vor. Der Bürgermeister gibt Erläuterungen zu einzelnen Themen.

14.17.GVE.**02.** **Gründung des Zweckverbandes „Regionale Daseinsvorsorge Jugend und Bildung im Vogelsbergkreis“**

Die Gemeindevertreterin Dunja Werneburg berichtet aus der Ausschusssitzung des Ausschusses für Jugend, Senioren, Soziales, Kultur, Sport und erläutert, dass der Gemeindevorstand die Vorlage zurück gezogen hat, da die vom Vogelsbergkreis eingereichte Satzung seitens des Regierungspräsidiums nicht genehmigt wurde.

14.17.GVE.**03.** **Dorferneuerung Ehringshausen/Rülfenrod**
Hier: Planung Dorfzentrum Ehringshausen
Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt den Gemeindevorstand zu beauftragen, für die Variante IV einen Förderantrag bei der Dorferneuerung zu stellen. Parallel dazu sind Verhandlungen über den DRK-Nutzungsvertrag zu führen.

Abstimmungsergebnis:
Dafür: 13
Dagegen: 0
Enthaltung: 0

Der Beschlussvorschlag gilt somit als angenommen.

14.17.GVE.**04.** **Einrichtung eine Kinder- und Jugendbeirates in der Gemeinde Gemünden (Felda)**
Beschlussvorlage:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Antrag auf Einrichtung eines Kinder- und Jugendbeirates vorerst nicht weiter zu verfolgen.

Abstimmungsergebnis:
Dafür: 13
Dagegen: 0
Enthaltung: 0

Der Beschlussvorschlag gilt somit als angenommen.

14.17.GVE.**05.** **Beteiligung an der Breitbandbeteiligungsgesellschaft Vogelsbergkreis GmbH**
Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt, der Breitbandbeteiligungsgesellschaft Vogelsbergkreis GmbH beizutreten und einen Geschäftsanteil von 3000,00 EUR zu übernehmen.

Abstimmungsergebnis:
Dafür: 13
Dagegen: 0
Enthaltung: 0

Der Beschlussvorschlag gilt somit als angenommen.

14.17.GVE.**06** **Doppelhaushalt Gemünden (Felda) 2013 und 2014**

Die Gemeindevertretung lobt die Arbeit der Gemeindeverwaltung zur Aufstellung der Berichte und gibt an, dass bisher hier eine sehr vorausschauende Planung zu erkennen ist. Weiterhin ist die zeitnahe Mitteilung an die Gemeindevertretung mit diesen Berichten sehr lobenswert. Bürgermeister Lothar Bott erläutert, dass die Zahlen für sich sprechen, aber hier das Ergebnis nur als vorläufig anzusehen ist.

14.17.GVE.**06.1** **Hier: Haushaltsvollzug 2013**
Bericht gemäß § 28 GemHVO

Die Gemeindevertretung nimmt gemäß § 28 GemHVO Kenntnis vom Bericht zum Haushaltsvollzug im Haushaltsjahr 2013.

14.17.GVE.**06.2** **Hier: Haushaltsvollzug 2013**
Überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 100 HGO

Die Gemeindevertretung nimmt gemäß § 100 HGO von den überplanmäßigen und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen des 2. Halbjahres 2013 - wie in der Aufstellung dargelegt - Kenntnis.

14.17.GVE.**07** **Ausbau der Landesstraße L 3073 mit Gehweganlagen im Bereich der Ortsdurchfahrt Gemünden, Ortsteil Elpenrod**
Hier: Information zur Planung und Gehweg im Bereich Örtenröder Straße 23 und 25
Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt die aktuelle Straßenausbauplanung unter Berücksichtigung der Herstellung der Gehweganlage mit einer Winkelstützmauer im Bereich der Grundstücke Örtenröder Straße 23 und 25 offen zu legen. Der Ortsbeirat ist im Rahmender Planoffenlage zu beteiligen.

Abstimmungsergebnis:
Dafür: 11
Dagegen: 0
Enthaltung: 2

Der Beschlussvorschlag gilt somit als angenommen.

14.17.GVE.**08** **Prüfung von Umschuldungen zur Reduzierung des Zinsaufwandes**
Hier: Antrag der UBL-Fraktion vom 06.02.2014
Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Gemeindevorstand zu beauftragen, die Kreditverträge der Gemeinde dahingehend zu überprüfen, ob sie so umgeschuldet werden können, dass die Zinslast in Summe geringer ist.

Abstimmungsergebnis:
Dafür: 11
Dagegen: 0
Enthaltung: 2

Der Beschlussvorschlag gilt somit als angenommen.

14.17.GVE.**09** **Eilantrag der BGG-Fraktion**
Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Gemeindevorstand damit zu beauftragen, unverzüglich eine sachlich korrigierte und sorgfältig erarbeitete Information über die noch zu verschickenden Wasser-Abgabenbescheide zu veröffentlichen und so die Fehler der erfolgten Veröffentlichung zu beseitigen.

Abstimmungsergebnis:
Dafür: 13
Dagegen: 0
Enthaltung: 0

Der Beschlussvorschlag gilt somit als angenommen.

Für das Protokoll:

gez. Pitzer — *gez. Wolf*
Vorsitzender der Gemeindevertretung — *Schriftführer*

Aus dem Rathaus wird berichtet

Gemeinde Gemünden (Felda)

Sitz der Gemeindeverwaltung Rathausgasse 6,
35329 Gemünden (Felda), OT Nieder - Gemünden

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag, Dienstag, Mittwoch
und Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Sprechstunden des Bürgermeisters sind von Montag bis Freitag nach Vereinbarung mit dem Vorzimmer möglich.

Der Bürgermeister, Herr Bott, ist in dringenden Notfällen zu erreichen unter: 0172/6616120

Telefonanschlüsse der Gemeinde Gemünden (Felda)

Vorwahl = 06634
Gemeindeverwaltung - Zentrale (06634) 9606-0
Telefax 9606-15
Bürgermeister - Vorzimmer 9606-**10**
(Frau Böcher)
Allgemeine Verwaltung
(Frau Böcher)
E-Mail: birgit.boecher@gemuenden-felda.de
Gemeindekasse 9606-**14**
(Frau Reitz)
E-Mail: gemeindekasse@gemuenden-felda.de
Finanzverwaltung 9606-**12**
(Herr Wolf)
E-Mail: finanzverwaltung@gemuenden-felda.de
Finanzverwaltung 9606-**22**
(Frau Kern)
E-Mail: corinna.kern@gemuenden-felda.de
Versicherungsamt 9606-**13**
Renten/Sozialhilfen
Gewerbeamt
(Frau Kömpf)
E-Mail: sozial-personalwesen@gemuenden-felda.de
Einwohnermeldeamt 9606-**18**
Frauenbeauftragte
Fundbüro
(Frau Horst)
E-Mail: einwohnermeldeamt@gemuenden-felda.de
Pass-Stelle 9606-**19**
Ordnungsamt
Mitteilungsblatt „Ohmtal-Bote“
(Frau Schmuck)
E-Mail: ordnungsamt@gemuenden-felda.de
Bauwesen 9606-**20**
(Frau Rohrbach)
E-Mail: bauamt@gemuenden-felda.de
Kindergarten 8166
E-Mail: kindergarten@gemuendenfelda.de
Bau- und Servicehof 918481
(Herr Richber)
Telefax 918482
E-Mail: bauhof@gemuendenfelda.de
Kläranlage Rülfenrod 918756

Dorfgemeinschaftshäuser

Feuerwehrgerätehaus Nieder-Gemünden
- Hausmeister Herr Fischer 0170 - 2840932

Dorfgemeinschaftshaus Burg-Gemünden
- Hausmeister Herr Wittchen 8155

Dorfgemeinschaftshaus Ehringshausen
- Hausmeister Herr Müller 604

Dorfgemeinschaftshaus Elpenrod
- Hausmeister Herr Henkel 1572

Dorfgemeinschaftshaus Hainbach
- Hausmeisterin Frau Rühl 746
- Vermietung Herr Lutz 748

Dorfgemeinschaftshaus Otterbach
- Hausmeister Herr Giesen 917484

Dorfgemeinschaftshaus Rülfenrod
- Hausmeister Herr Griesler 919943

Mehrzweckhalle Nieder-Gemünden 9180209
- Hausmeister Herr Selbitschka 0173 - 4762677
oder 918072

Ortsvorsteher/Ortsvorsteherinnen

Nieder-Gemünden, Herr Michel	918813
Burg-Gemünden, Herr Wittchen	8155
Ehringshausen, Herr Rühl	481
Elpenrod, Frau Henkel	8956
Hainbach, Herr Lutz	748
Otterbach, Herr Dechert	8804
Rülfenrod, Herr Gabriel	503

Diakoniestation Ohm-Felda

Kirschgartener Str. 1, 35325 Mücke-Nieder-Ohmen
Ein Zusammenschluss der Gemeinden Feldatal, Gemünden, Homberg und Mücke
Die Pflegeprofis:
- Häusliche Kinder-, Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Allgemeine Pflegeberatung
- Pflegekurse
- Pflegehilfsmittel
- Vermittlung von Essen auf Rädern
- Seelsorgerliche Begleitung

Tel. 06400/90243, Fax: 06400/90245
Internet: www.diakoniestation-ohm-felda.de
E-Mail: info@diakoniestation-ohm-felda.de

Bürosprechzeiten Nieder-Ohmen

Montag - Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
zusätzlich Mittwoch von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung
Außerhalb unserer Bürosprechzeiten sind wir über eine auf unserem Anrufbeantworter hinterlegte Telefonnummer erreichbar.

Ortsgerichte

Ortsgericht Gemünden (Felda) I
Ortsgerichtsvorsteher Bernd Deichert,
Burg-Gemünden, Weideweg 3 06634/8464
zuständig für OT Burg-Gemünden

Ortsgericht Gemünden (Felda) II
Ortsgerichtsvorsteher Hartmuth Schäfer
Nieder-Gemünden, Hohlstr. 14 06634/390
zuständig für OT Nieder-Gemünden

Ortsgericht Gemünden (Felda) III
Ortsgerichtsvorsteher Michael Weicker
Hainbach, Am Zollstock 3 06634/918987
zuständig für die OT Elpenrod, Hainbach und Otterbach

Ortsgericht Gemünden (Felda) IV
Ortsgerichtsvorsteher Herbert Seipp
Ehringshausen, Hauptstr. 20 06634/688
zuständig für die OT Ehringshausen und Rülfenrod

Schiedsamt Gemünden (Felda)

(zuständig für alle Ortsteile)

Schiedsmann Peter Krug,
Burg-Gemünden, Am Oberborn 14, Terminvereinbarungen nach 18.00 Uhr unter der Tel.-Nr. 06634/ 91 94 67, E-Mail-Anschrift: schiedsamt-gemuenden-felda@freenet.de

Betreuungsbeamte des Bezirks Antrifttal, Gemünden (Felda), Kirtorf und Romrod

Polizeioberkommissar Thomas Lachmann
und Polizeioberkommissar Helmut Lerch Tel.: 06631/974-0
(Polizeistation Alsfeld)

Annahme von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Der Bau- und Servicehof Gemünden (Felda), Feldastr. 58, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden, nimmt immer

freitags zwischen 11.45 und 12.15 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung an.
Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegengenommen.
Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte wie z.B. Leuchtstoffröhren, Gasentladungslampen, Monitore und Bildschirme werden nicht angenommen!
Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Öffnungszeiten des gemeindlichen Kindergartens

Der gemeindliche Kindergarten Gemünden (Felda), Feldastraße 56, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden ist täglich von 07.30 - 16.00 Uhr geöffnet.
Es besteht dort die Möglichkeit Kinder von 1 - 6 Jahren sowie Schulkinder betreuen zu lassen. Ein Mittagessen wird täglich gegen Entgelt zur Verfügung gestellt.
Informationen erhalten Sie im Kindergarten unter der Telefonnummer: (06634) 8166.

Bürgerinformation ÖPNV

Nächstgelegene Fahrkartenausgaben und Auskunftsstellen für DB-Fernverkehr und den Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV):
Bahnhof Alsfeld, RMV Mobilitätszentrale und DB-Agentur, Telefon: 06631/963333
Mo.-Fr. 07.30 - 10.45 Uhr
Fahrplan- und Fahrpreisauskünfte können Sie außerhalb der Öffnungszeiten unter der gebührenpflichtigen Rufnummer 01805/996633 erfragen.
Ansprechpartner für alle Fragen zum ÖPNV im Vogelsbergkreis:
VGO Verkehrsgesellschaft Osthessen
Info-Telefon: 06631/963333
Verwaltung: Am Bahnhof, 36304 Alsfeld

Verkehrsverbindungen ab Gemünden (Felda)

Vogelsbergbahn 35:	Gießen - Alsfeld - Lauterbach - Fulda und zurück
Buslinie 5332:	Kirchhain - Homberg - Burg- u. Nieder-Gemünden und zurück
VB-71:	Ehringshausen - Nieder-Gemünden - Homberg und zurück
VB-75:	Mücke bzw. Elpenrod - Atzenhain - Mücke - Ober-Ohmen und zurück
VB-77:	Helpershain - Feldatal - Mücke (hält in Elpenrod nur zum Aussteigen)

Die Fahrpläne dieser und weiterer Linien finden Sie auf den Internetseiten der VGO unter www.vgo.de

Entsorgung von Grünabfällen

Bitte beachten Sie, dass

Grünabfälle
(nur kompostierbare Pflanzen- und Grünabfälle)

nur nach telefonischer Anmeldung bei Herrn Schnell-Kretschmer, Tel. 06634/384, in Nieder-Gemünden (Fahrsilo beim Anwesen Schnell-Kretschmer) abgeliefert werden können. Herr Schnell-Kretschmer ist meist in der Zeit von 11.30 Uhr - 13.00 Uhr unter der angegebenen Nummer zu erreichen.
Die Gebühren für Anlieferungen aus Haushaltungen betragen hierfür:

Pro cbm	10,00 EUR
1/2 cbm	5,00 EUR
1/4 cbm	2,50 EUR
Sackware	1,00 EUR

Gemünden (Felda), den 02.04.2014

Bott, Bürgermeister

Standesamtliche Nachrichten

Geburten:

Henriette Schäfer, geb. am 15.03.2014 in Alsfeld, Tochter der Yvonne Schäfer geb. Harres und Carsten Schäfer, wohnhaft in Gemünden (Felda), OT Ehringshausen, Hauptstr. 38a

Sterbefälle:

Elfriede Kehr, geb. Decher, 90 Jahre, zul. wohnhaft in Gemünden (Felda), OT Rülfenrod, Maulbacher Weg 1 ist am 20.03.2014 in Kirtorf verstorben
Alfons Thuy, 83 Jahre, zul. wohnhaft in Gemünden (Felda), OT Rülfenrod, Kirtorfer Weg 12 ist am 17.03.2014 in Immenhausen verstorben

Kommt einfach riesig!
Familienanzeigen selbst gestalten
Sie finden uns unter www.wittich.de

Unsere Jubilare

Die Gemeinde Gemünden (Felda) gratuliert zum Geburtstag

OT Burg-Gemünden	
Erich Schönhals, Gaisberg 4, am 02.04.	73 Jahre
OT Ehringshausen	
Marie Kömpf, Hofackerstraße 6, am 02.04.	82 Jahre
Erwin Sann, Torweg 14, am 02.04.	82 Jahre
Helmut Diegel, Am Wall 2, am 04.04.	77 Jahre
Helmut Spahn, Hauptstraße 118, am 07.04.	76 Jahre
David Scherer, Hauptstraße 90, am 08.04.	75 Jahre
OT Elpenrod	
Marie Erkel, Siedlung 3, am 06.04.	84 Jahre
OT Hainbach	
Manfred Schneucker, Nieder-Gemündener Str. 2, am 04.04.	71 Jahre
Susanne Momberger, Ermenröder Str. 6, am 08.04.	88 Jahre

Bereitschaftsdienste

Siehe Stadt Homberg!

Schulnachrichten

Pestalozzischule

Gemünden (ek). Im Rahmen eines Informationsabends zur Thematik „Übergang Schule zu einem Beruf“ wurden dieser Tage Eltern und Schüler der Berufsorientierungsstufe der Pestalozzischule, mit dem Förderschwerpunkt Lernen, umfassend informiert. Diese Thematik der Übergangsmöglichkeiten sei vor allem deshalb so bedeutungsvoll, so die ergänzenden Erläuterungen, weil Schüler die Förderschule sowohl mit einem berufsorientierten Abschluss, mit einem Hauptschul-, aber auch mit einem qualifizierten Hauptschulabschluss verlassen. Dies mache individuelle Entscheidungen erforderlich, mache berufliche Orientierung unerlässlich und dafür sei entsprechende Unterstützung durch die Schule unerlässlich. Mit solchen Maßnahmen gebe man als Förderschule wichtige Anstöße und Hilfestellungen für Eltern und Schüler gleichermaßen, um am Ende den Schülern einen beruflichen Einstieg zu ermöglichen und damit Perspektiven zu eröffnen.
Die Begrüßung an dem Abend übernahm die Leiterin der Berufsorientierungsstufe, Kerstin Schneider, die zugleich auch den einzelnen Referenten der unterschiedlichen Kooperationspartner im Namen der Schule und aller Anwesenden Dank aussprach. Referentin im Bereich Berufsorientierung war Susanne Schäfer (Max Eyth Schule Alsfeld - Berufsschule), die entsprechende schulische Angebote vorstellten konnte, wie Maßnahmen eines Berufsvorbereitungsjahres, aber auch ergänzender schulischer Qualifizierungen. Dies gilt für den Fall, dass Schülerinnen und Schüler ihren Abschluss erweitern wollen, die Vollzeitschulpflicht noch nicht erfüllt ist oder Jugendliche noch nicht über die Ausbildungsreife verfügen. Im Zentrum ihrer Ausführungen standen dabei die sogenannten „EIBE-Klassen“. Innerhalb dieser Klassen, die 9 Berufsfeldern wie z.B. Sozialwesen, Haushalt und Ernährung oder auch Agrar zugeordnet sind, haben Jugendliche zwischen 15 und 21 Jahren die Möglichkeit, ihren Hauptschulabschluss oder den qualifizierenden Hauptschulabschluss zu erwerben. Zusätzlich besteht die Möglichkeit in dem Berufsfeld einen Qualifizierungsbaustein zu erwerben, der von den Handwerkskammern als solcher anerkannt ist. Auf die Notwendigkeit und Bedeutung begleitender Praktika wurde ebenfalls hingewiesen.
Vertreter der Schottener Sozialen Dienste verwiesen auf entsprechende Angebote ihrer Einrichtung in der Region, darunter Tischler in Flensungen, Logistik in Merlau, Vogelpark - Tierpfleger in Schotten und Hauswirtschaft in Grünberg. Diese Möglichkeiten umfassen verschiedene Vollausbildungen, sowie theoriereduzierte Ausbildungen. Dargestellt wurden von den Referenten sehr umfassend die Zugangsvoraussetzungen, da diese Ausbildungen durch die Bundesagentur für Arbeit gefördert werden. Dementsprechend gab es verknüpfende Informationen durch die Agentur für Arbeit, deren empfohlene Maßnahmen können zum Teil über das Angebot der Schottener Sozialen Dienste abgerufen werden. In den verschiedenen Werkstätten für behinderte Menschen und z.B. auch dem weithin bekannten Schottener Vogelpark finden nicht nur Menschen mit geistiger und seelischer Behinderung Arbeit.

Zusätzlich werden in vielen Bereichen bis hin zum Tierpfleger Ausbildungsplätze, zum Teil mit reduzierter Theorie, angeboten, die für Schüler mit dem Abschluss der Schule mit dem Förderschwerpunkt Lernen geeignet sind. In diesem Zusammenhang wurde aber auch auf die besondere Bedeutung einer PSU (psychosoziale Untersuchung) hingewiesen.
Am Ende des Informationsabends gab es noch reichlich Gelegenheit auf individuelle Nachfragen einzugehen und auch bei den Referenten konkret nachfragen zu können, so dass alle offenen Fragen letztendlich geklärt werden konnten.
In Fortführung des Informationsabends gab es dann einige Tage später an der Schule einen berufsorientierten Projekttag, an dem alle Schüler entsprechend ihrer vorherigen Auswahl teilnahmen. Schulleiterin Antje Reinmuth-Kaut begrüßte dazu Schüler und Lehrkräfte in gemeinsamer Runde und verwies nochmals auf dieses besondere Angebot, das im jährlichen Wechsel mit einem dreitägigen Berufsorientierungsangebot den Schülern Chancen biete, sich mit einer beruflichen Orientierung zu befassen, berufliche Vorstellungen zu entwickeln, sowie erste praktische Erfahrungen zu sammeln. Dabei war das Angebot von Möglichkeiten durch Lehrkräfte sehr breit gefächert, was aber auch den Kooperationspartnern in der Wirtschaft zu verdanken ist, denn diese ermöglichten entsprechende Klassenbesuche an diesem Tag. So besuchte die Grundstufe zum Thema Landwirtschaft einen Betrieb in Weitershain, die Mittelstufenklasse bekam die Chance einer Betriebsbesichtigung bei der Kamax in Homberg, an der auch Schüler der H 2 und der Praxisklasse teilnehmen konnten, während ein Teil der Schüler dieser Stufe sich im Kochen übten und für alle Schüler an diesem Tag ein schmackhaftes Mittagessen zubereiten durften. Sehr anspruchsvoll waren aber auch die Aktionen der H 1, die im Rahmen einer gestalterischen Veränderung im Klassenraum sowohl den Materialbedarf im Vorfeld errechneten, als auch danach die praktische Umsetzung handwerklich vollzogen. Schließlich wurde im Rahmen dieses berufsorientierten Projekttages mit einem Teil der Schüler das BIZ besucht. Die Schüler wählten sich vorab bereits in Gruppen ein, und orientierten sich dabei an ihren eigenen Wünschen und Fähigkeiten.
Den Abschluss bildete für alle eine Auswertung des Tages in mündlicher oder schriftlicher Form. Kleine Präsentationen erinnern das Erlebte und Erlernte.
(Foto: ek).

Neugestaltung eines Klassenraums mit vorher berechneten Materialmengen - praktische Umsetzung durch engagiert tätige Schüler unter Mitwirkung von Lehrkräften-

Fleißige Vorbereitung von zahlreichen Essen, verbunden mit Mengen und Größenberechnungen, damit am Ende des berufsorientierten Projekttages auch alle Schüler genügend zum Essen hatten

ZEITUNGSLESER WISSEN MEHR!

Lesung mit Kinderbuchautor Josef Koller an der Pestalozzischule in Gemünden

Gemünden-Nieder-Gemünden (eva). Für die Kinder der Grundschule und der Klassen G 1 und G 2 der Förderschule, war der letzte Freitag ein ganz besonderer Tag. Denn Kinderbuchautor Josef Koller war zu Gast und nahm die Kinder im Rahmen einer Lesung aus seinem Buch „Reise zum Glück“ mit auf die Abenteuerreise eines tierischen Dreigespanns. Schnell war klar, dass Josef Koller es versteht wie man Kinder unterhält. Er hatte Bilder mitgebracht und gar einen Zauberkasten, denn in seiner Geschichte spielt auch, welche Spannung, ein Zauberer mit. Geschickt stellte Josef Koller die Hauptfiguren seiner Geschichte dar und untermalte die Lesung mit schauspielerischen Einlagen. Auch die großformatigen Bilder zum Text kamen bei den Schülerinnen und Schülern gut an. Eine kleine Unruhe zu Beginn der Veranstaltung in der bis auf den letzten Platz besetzten Bibliothek der Schule, hatte sich schnell gelegt. Spätestens als Josef Koller die Hauptfiguren seiner Geschichte, die alle ein Handicap haben, imitierend vorstellte, hingen die Kinder gespannt an seinen Lippen. Und so lernten die Kinder die tierischen Helden der Geschichte kennen. Da war zunächst der Fuchs, der zwar schlau ist und viele Ideen hat, aber nicht laufen kann, ein Hund, der leider nicht sehen kann und schließlich eine Katze, die zwar gut sieht, aber nicht hören kann. Doch dann stellen sie auf der Suche nach dem „Superglück“ fest, dass sie als Team fast unschlagbar sind, wenn jeder seine Stärken einbringt und somit die Schwächen der anderen ausgeglichen werden. Der Fuchs organisiert sich zunächst „kostenfrei“ ein Skateboard, beziehungsweise ein „Sausebrett“, wie er es nennt, da er ja kein englisch kann. Allerdings bereitet ihm das Fahren große Probleme. Da entdeckt er den blinden, gutmütigen Hund und stellt ihn prompt als Kutscher ein. Nur, dieser verdeckt ihm die Sicht, sodass die beiden Gefahr laufen, vom Weg abzukommen. Auf ihrer rasanten Tour entdecken sie eine Katze, die schon ergraut und taub ist. Der Kutscher aber kann Katzen nicht leiden, und der schlaue Fuchs muss ihn beschwichtigten, denn der hat sofort den Nutzfaktor der Katze erkannt, da Samtpfoten ja bekanntlich sehr gut sehen können. Folglich erweitert sich das Gespann. Die Katze lenkt den Hund an den Ohren, der rennt voller Freude durchs Gelände und der Fuchs kommt beschwerdefrei wieder in Bewegung. Für alle eine ganz tolle Sache, so steht der Reise ins Glück nichts mehr im Weg. Allerdings bedeutet Glück für die Tiere etwas ganz Unterschiedliches. Der Fuchs möchte es im übergeordneten Sinn erfahren, für den Hund bedeutet ein Hackbraten das wahre Glück und die Katze ist schon glücklich, wenn sie ernst genommen wird. Die Handlung ist überaus spannend und vor allem auch lustig. Das Team der drei Tiere meistert auf seiner „Reise zum Glück“ viele Abenteuer und Schwierigkeiten. Ärgster Feind der drei ist ein hinterhältiger Rabe, der ihnen übel mitspielt. Dazu kommt ein Zauberer, der nicht richtig zaubern kann und den Josef Koller während der Lesung selbst spielt. Dabei zauberte er auch ein wenig und jonglierte mit drei gezauberten Äpfeln, die doch eigentlich - nach Wunsch des Hundes - Hackbraten werden sollten. Schließlich kommt auch noch ein Riese ins Spiel. Doch an dieser Stelle unterbrach Koller die Geschichte, denn alles wollte er ja nicht verraten, die Kinder sollen ja selbst lesen.
Doch bis dahin war eines offensichtlich: Den Jungen und Mädchen aller Jahrgänge gefiel die Geschichte und vor allem auch, wie Josef Koller sie darbrachte.
Anschließend erzählte der Autor seinen kleinen Zuhörern noch ein wenig von seinem Arbeitsalltag. Beispielsweise wie er beim Schreiben vorgeht. Sehr vieles macht er noch handschriftlich und bekennt, dass er eine Geschichte auch oft umschreibt. Fünf Jahre habe sein erstes Werk in Anspruch genommen, schildert er. Josef Koller verlegt seine Bücher selbst, um von der Planung der Verlage unabhängig sein zu können. Er zeigte den Kindern die Vorlage des Buchumschlags und die Bilder, die eine Künstlerin für ihn malt. Er erzählte auch von seinem Buch „Mäuse im Schloss“ und wie ihm bei einem Schlossbesuch die Idee zu der Handlung gekommen sei. Dann beantwortete er geduldig die vielen Fragen der Kinder, die von „Wie viel Geld verdienst du damit“, „Wie lange dauert es, bis ein Buch fertig ist“, bis hin „Wie alt bist du“, reichten.

Autorenlesung einmal anders - Josef Koller begeisterte die Kinder der Pestalozzischule mit seiner lebhaften Schilderung aus seinem Buch „Reise zum Glück“.

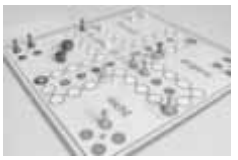
Senioren

Seniorentelefon des Seniorenbeirates der Gemeinde Gemünden (Felda)

Ansprechpartner:
Vorsitzender Peter Krug Tel.: 06634 919467
stv. Vorsitzender Herbert Kömpf Tel.: 06634 1512

Emailadresse: info@seniorenbeirat-gemuenden-felda.de
Homepage: www.seniorenbeirat-gemuenden-felda.de

Eine Einrichtung der Gemeinde Gemünden (Felda) in den Räumen des evangelischen Gemeindehauses im OT Nieder-Gemünden, Hohlstraße 7, für alle Seniorinnen und Senioren der Gemeinde.



Öffnungszeiten:
Nächster Öffnungstag - Donnerstag, 10.04.2014
Danach 14-täglich donnerstags in der Zeit von 14:00 his 16:00 Uhr
Gelegenheit zum miteinander Spielen, Stricken, Lesen, Reden und mehr.
(Eigener Kuchen darf gerne mitgebracht werden)
Neben einer Teeküche stehen Bücher, diverse Gesellschaftsspiele und ein Internetanschluss zur Verfügung.

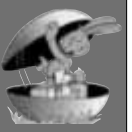
Seniorentreff fand am ersten Öffnungstag sehr guten Anklang

Gemünden/Nieder-Gemünden (pk). Gut besucht war am vergangenen Donnerstag der erste Öffnungstag des Seniorentreffs der Gemeinde Gemünden (Felda). Mehr als ein Dutzend Seniorinnen und Senioren nahmen das Angebot wahr und verbrachten gemeinsam mit Vertretern des Seniorenbeirates einen unterhaltsamen Nachmittag.
Bei Kaffe und Gebäck sowie gekühlten Getränken verging die Zeit wie im Fluge.
Neben „Mensch ärgere dich nicht“ und „Rummy“, wurden auch einige Runden Skat gespielt.

Der Seniorenbeirat hofft und wünscht sich, dass diese Einrichtung mit den vorhandenen Angeboten im Kreise der Senioren weiterhin eine gute Resonanz finden wird.
Als Öffnungstage sind jeweils 14-täglich - donnerstags, in der Zeit von 14:00 bis 16:00 Uhr, vorgesehen.
Der nächste Öffnungstag ist Donnerstag, der 10.04.2014. Entsprechende Hinweise werden Interessierte im Mitteilungsblatt und auf Homepage des Seniorenbeirates unter www.seniorenbeirat-gemuenden-felda.de finden.
An dieser Stelle nochmals der Hinweis, dass dieses Kommunikationszentrum Seniorinnen und Senioren aller Ortsteile der Gemeinde nutzen können.

Redaktionsschlussvorverlegung Bitte unbedingt beachten!!!

Liebe Leserinnen und Leser,
wegen der Osterfeiertage sowie des Feiertags am 01. Mai ist für die Ausgaben 16, 17 und 18 eine Vorverlegung notwendig.



Ausgabe 16
Sämtliche Berichte und Inserate müssen am **Freitag, 11.04.14, bis 08.00 Uhr** im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ausgabe 17
Sämtliche Berichte und Inserate müssen am **Donnerstag, 17.04.14, bis 08.00 Uhr** im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ausgabe 18
Sämtliche Berichte und Inserate müssen am **Freitag, 25.04.14, bis 08.00 Uhr** im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Redaktion

Vereine und Verbände

DRK Ortsvereinigung Gemünden

Altkleidersammlung

am Samstag, den 12. April 2014

Am Samstag, den 12.04.2014, findet eine Altkleidersammlung in allen Gemündener Ortsteilen, sowie in Bleidenrod und Büßfeld statt. Die Bevölkerung wird gebeten die Kleidung in Säcken abgepackt ab 08.00 Uhr am Straßenrand abzustellen. Wegen entsprechender Probleme in der Vergangenheit (Abholung der Säcke durch nicht berechtigte, kommerzielle Firmen) wird die Bevölkerung gebeten die Säcke nicht schon am Freitagabend an die Straße zu stellen, sondern dies erst am Samstagmorgen zu tun. Mitglieder der DRK-Bereitschaft Gemünden werden im Verlaufe des Samstag alle Straßen in den genannten Ortsteilen abfahren und die herausgestellten Säcke einsammeln.
Das DRK bedankt sich auf diesem Wege bereits jetzt für die Unterstützung durch die Bevölkerung. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Altkleidersäcke in diesen Tagen an die Haushalte verteilt wurden / bzw. werden.
Natürlich stehen auch weiterhin die vom DRK aufgestellten Altkleider-Sammelbehälter an den bekannten Stellen innerhalb der Gemeinde zur Verfügung. Diese werden von der DRK-Bereitschaft regelmäßig geleert.

Jagdgenossenschaft Burg-Gemünden

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Burg Gemünden findet am

Samstag, den 12.04 2014 um 19.30 Uhr

im Dorfgemeinschaftshaus statt.
Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.
Die Versammlung beginnt mit einem gemeinsamen Essen.
Der Vorstand bittet um pünktliches Erscheinen.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Beschlussfassung zwecks Übernahme der Kosten der Versammlung
3. Feststellen der Anwesenheit
4. Verlesen des Protokolls der JHV 2013
5. Bericht des Jagdvorstehers
6. Bericht des Rechners
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Wahl Kassenprüfer
9. Beschlussfassung über die Verwendung des Kassenbestandes
10. Verschiedenes

Der Vorstand

Landfrauenverein Burg-Gemünden

Landfrauen setzten dem „Schmeddeborn“ in Burg-Gemünden wieder die Krone auf

Die Burg-Gemündener Landfrauen krönten am letzten Samstag den „Schmeddeborn“ in Burg-Gemünden mit einer Osterkrone.

Gemünden-Burg-Gemünden (eva). Am letzten Samstag war im Bereich des Burg-Gemündener „Schmeddeborn“ wieder reges Leben. Denn Mitglieder des Landfrauenvereins waren eifrig dabei die Osterkrone zu binden und zu dekorieren, die nun wieder den „Schmeddeborn“ in der Ortsmitte von Burg-Gemünden schmückt und die neben der Vorfreude auf Ostern auch ein untrügliches Frühlings-Zeichen ist.
Wie schon in den letzten Jahren hatte die Familie Stöhr ihren Hof für die Arbeiten zur Verfügung gestellt. Den Untergrund der Krone bildet ein extra dafür angefertigtes Metallgestell, das unter den geschickten Händen der Landfrauen mit Zweigen aus Lebensbaum, Eibe und Buchsbaum sorgfältig umwickelt und mit vielen bunten Ostereiern dekoriert wurde.
Wie auch in den vergangenen Jahren behält der „Schmeddeborn“ nun für einige Wochen seine Krone, die sich wunderbar über dem Brunnen an der Felswand des Burgberges einfügt und an der sich sowohl Fußgänger als auch vorbeifahrende Autofahrer in den nächsten Wochen erfreuen können.

Laienspielgruppe Ehringshausen

Eröffnung Theaterklause

Am Samstag, den 12. April 2014 wird es wahr: Die „Theaterklause“ öffnet um 18 Uhr in der ehemaligen Gaststätte Schott mit einem Sektempfang ihre Pforten.

Die Bevölkerung ist hierzu sehr herzlich eingeladen.

Jahreshauptversammlung

Einladung

Am Freitag, den 11. April 2014 findet um 19.30 Uhr in der ehemaligen Gaststätte Schott die diesjährige ordentliche Jahreshauptversammlung der Ehringshäuser Laienspielgruppe statt.
Zu dieser Mitgliederversammlung sind alle Mitglieder sehr herzlich eingeladen.

Sportverein 1921 Ehringshausen e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Hiermit laden wir alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am

Samstag, den 05. 04. 2014 um 20.00 Uhr

ins Sportheim ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Feststellen der Beschlussfähigkeit
3. Totenehrung
4. Tätigkeitsbericht des 1. Vorsitzenden
5. Bericht des 2. Vorsitzenden
6. Bericht der Jugendleiterin
7. Berichte aus den Abteilungen
8. Bericht des Rechners
9. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
10. Neu- und Ergänzungswahlen
11. Ehrungen
12. Verschiedenes

Förderverein SV Ehringshausen

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Hiermit laden wir alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am

Samstag, den 05. 04. 2014 um 18.30 Uhr

ins Sportheim ein.

Tagesordnung

1. Bericht des 1. Vorsitzenden
2. Bericht des Rechners
3. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
4. Neu- und Ergänzungswahlen
5. Beitragserhöhung
6. Verschiedenes

Lesen Sie weiter auf Seite 40!

Anzeige

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen

Redaktionelle Beiträge?

Melden Sie sich als **Bürgerredakteur** im Internet an:

www.cms.wittich.de

Teppichwäscherei Feyh

Weil Teppichwäsche Vertrauenssache ist!
Wir waschen bei uns mit bewährter deutscher Gründlichkeit. Kostenloser Abholservice.

Telefon 06407/4048999 od. 0170/3142441
www.teppichwäscherei-feyh.de

Kommt einfach riesig!

Familienanzeigen selbst gestalten

Sie finden uns unter www.wittich.de

„Hier fühle ich mich wie im Urlaub…"

Sie möchten verreisen oder brauchen selbst mal eine Auszeit und suchen jemanden, der sich liebevoll um Ihre pflegebedürftigen Angehörigen kümmert?

Wir beraten Sie gerne ausführlich zu unserer

KURZZEITPFLEGE

und sind auch im Notfall
24 Stunden für Sie erreichbar.

Seniorenzentrum Goldborn

PROCON Seniorenzentren gGmbH
Seniorenzentrum Goldborn
Mühltal 9 · 35315 Homberg (Ohm)
Telefon 0 66 33/64 30-100
www.seniorenzentrum-goldborn.de

Getränkequelle

… einfach mehr drin

Wir sind mit unseren 80 Getränkefachmärkten in Hessen und Thüringen sehr erfolgreich.

Nehmen Sie an unserem Erfolg teil!
Wir Suchen für die Führung eines gut eingeführten Getränkemarktes in Roßdorf
einen engagierten selbstständigen Handelsvertreter.

Wir bieten:
- ein erfolgreiches Vertriebskonzept
- einen erfolgreichen und etablierten Markt
- eine gründliche Vorbereitung auf Ihre Aufgabe

Wir erwarten:
- Freude am Umgang mit Menschen
- Spaß am Verkaufen und ein gepflegtes Erscheinungsbild
- Einsatzbereitschaft und Verantwortungsbewusstsein
- eine abgeschlossene Berufsausbildung

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an:
Hahn Getränke Union GmbH & Co. KG, z.Hd. Herrn Reitz
Große Wiesen 14, 34621 Frielendorf
Oder per Mail an: holger.reitz@hahn-getraenke.de

Mitglied der actalliance

Verschwenden beenden!
www.brot-fuer-die-welt.de

Brot für die Welt

Psst,

es ist allerhöchste Zeit,

denn jedes Jahr freuen sich Ihre Kunden und Geschäftspartner über Ihre Dankeschön- und Glückwunsch-Anzeige zu den Festtagen.

Annahmeschluss für KW 16: Mi. 9.4.2014

Geben Sie Ihrem Ostergruß „den richtigen Rahmen"

Zur Beratung und Unterstützung stehen Ihnen gerne unsere Gebietsverkaufsleiter zur Verfügung. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann rufen Sie jetzt schnell noch an!

Zuständig für Homberg (Ohm) und Gemünden (Felda): **01 75 / 5 95 10 98**
Daniel Wandner | Gebietsleiter

Zuständig für Amöneburg: **01 75 / 5 95 10 99**
Hartmut Stamm | Gebietsleiter

VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen

Industriestr. 9-11 · 36358 Herbstein
Tel. 06643/9627-0 · Fax 06643/9627-78
E-Mail: anzeigen@wittich-herbstein.de

Leben Wohnen Wohlfühlen

Senioren-Pflegeheim Haus Lauer

Sicherheit • Geborgenheit • Service

Pflege
- Stationäre Pflege
- Tages- und Nachtbetreuung
- Kurzzeit-/Verhinderungspflege

Betreutes Wohnen
- in Wohnungen in Reihenhäusern
- im 1-Zimmer-Appartement
- im 2-Zimmer-Appartement

• Friseur • Fußpflege • Kapelle • Kiosk • Cafe mit Parkanlage • u.v.m.

Senioren-Pflegeheim Haus Lauer GmbH

Weimerweg 5 • 35085 Ebsdorfergrund-Leidenhofen • Telefon: 06424/934-0 • www.seniorenheim-lauer.de

VERLAG WITTICH

seit 50 Jahren für Sie da!

Erfahren Sie mehr unter
www.jubiläum.wittich.de

Beilagenhinweis

Dieser Ausgabe liegt ein Prospekt der **Fa. Ernst Reitz, Mücke/Nieder-Ohmen,** bei.

Wir bitten um Beachtung!

Sprechzeiten
in der
Homberger Straße 16a
35325 Mücke-Bernsfeld
Dienstag und Donnerstag
08.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Nadine Pitz
Rechtsanwältin
Hubertusstr. 7
35415 Pohlheim

Tel.: 06403-96990-14
Fax: 06403-96990-18
nadine.pitz@kanzlei-pitz.de
www.kanzlei-pitz.de

Rechtsanwaltskanzlei
Nadine Pitz
Familienrecht · Erbrecht · Verkehrsrecht ·

– Anzeige –

Familienrecht:

Nutzungsvergütung für die Ehewohnung nach Trennung

Der BGH hat in seinem Beschluss vom 18.12.2013 -XII ZB 268/13- entschieden, dass der Ehegatte, der aus der Ehewohnung ausgezogen ist, von dem anderen eine Nutzungsvergütung verlangen kann. Es spielt hierbei keine Rolle, ob der Ehegatte freiwillig ausgezogen ist und der verbleibende Ehegatte die alleinige Nutzung der Ehewohnung aufgedrängt erhält, worin bereits ein Vorteil für diesen gesehen werden kann.

Im entschiedenen Fall hatten die Eheleute das Eigentum an ihrem Eigenheim auf ihre Kinder übertragen, sich jedoch ein Wohnungsrecht hieran vorbehalten. Nach der Trennung beanspruchte die Ehefrau, welche die Ehewohnung verlassen hatte, eine Nutzungsentschädigung von dem verbleibenden Ehemann, welche ihr letztendlich zugesprochen wurde.

Nadine Pitz, Rechtsanwältin

Thomas R. Pabst
Rechtsanwalt
Homberger Str. 16 A
35325 Mücke-Bernsfeld

Tätigkeitsschwerpunkte:
- Arbeitsrecht
- Verkehrsrecht
- Allg. Zivilrecht

Tel.: 0 66 34 / 91 88 28
Fax: 0 66 34 / 91 88 33
E-Mail: RA.Pabst@t-online.de
Internet: www.RA-Pabst.de

Die Regulierung eines Verkehrsunfalls durch die gegnerische Versicherung

Auf Grundlage der Jahreszeit kommt es vermehrt zu Verkehrsunfällen. Dabei wird häufig mit der gegnerischen Versicherung über restliche Reparaturkosten nach dem Verkehrsunfall gestritten.

Insbesondere immer wieder auffällig ist, dass die Versicherungen mit sogenannten pauschalen Rechnungskürzungsprogrammen arbeiten. Häufig werden dabei Stundenverrechnungssätze oder auch unverbindliche Preisempfehlungsaufschläge gekürzt. Der Geschädigte muss sich dieses aber nicht gefallen lassen. Insbesondere bei Abrechnungen auf Kostenvoranschlagsbasis wird dringend empfohlen, sich rechtzeitig anwaltlicher Vertretung zu bedienen, zumal bei einem Verschulden der Gegenseite die Kosten des Rechtsanwalts in der Regel auch durch die gegnerische Versicherung übernommen werden.

Thomas R. Pabst, Rechtsanwalt

Küchencenter Grünberg an der B49
Telefon: 06401221102
A+ Die Küchenprofis - kompetent - Preis/Leistung hervorragend
www.Kuechencenter-gruenberg.de

Einladung zum 5. Schluck am Freitag

Auf geht's zum 5. Schluck am Freitag. Am **04.04.2014 ab 18:00 Uhr** wird es wieder **gezapftes Bier vom Fass** geben.
Als Schmankerl gibt es frisch zubereitete Gerichte aus der Pfanne. Zur Auswahl stehen hier **Pilz- oder Gyrospfanne**.
Die **Schlitzer Brennerei verkostet** an diesem Abend duftende, wohlschmeckende, **edle Obstbrände.**
Kenner und Genießer schätzen einen edlen Brand aus dem Hause der Schlitzer Destillerie, da sie aus den besten Früchten der Region gebrannt werden. Eine Qualität, die man seit 1585 schmecken kann.
Der SV Ehringshausen und die ausrichtende Abteilung der Alten Herren freuen sich auf euren Besuch.

Einladung zum 5. Schluck am Freitag

Familienanzeigen online gestalten unter www.wittich.de

Freiwillige Feuerwehr Elpenrod

Jahreshauptversammlung

Am **Freitag, dem 04.04.2014** findet die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Elpenrod im Dorfgemeinschaftshaus statt. **Beginn ist um 20.00 Uhr**. Hierzu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.
Der Vorstand bittet um zahlreiches Erscheinen.
Sollte die Versammlung um 20.00 Uhr nicht beschlussfähig sein, wird für 20.30 Uhr eine neue Versammlung einberufen, die dann ohne Rücksicht auf die Anzahl der anwesenden Mitgliederzahl beschlussfähig ist.

Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totenehrung
3. Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
4. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
5. Jahresbericht des Rechners
6. Jahresbericht des Wehrführers
7. Bericht über die Aktivitäten der Tanzkids der FFW-Elpenrod
8. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung Vorstand
9. Neuwahl eines Kassenprüfers
10. Ehrungen
11. Investitionen 2014
12. Gäste haben das Wort
13. Verschiedenes

Weitere Anträge zur Tagesordnung können bis zum Beginn der Jahreshauptversammlung bei dem 1. Vorsitzenden gestellt werden.

Ralf Henkel
1. Vorsitzender

Jagdgenossenschaft Elpenrod

Einladung zur Jahreshauptversammlung

am Samstag, den 05.04.2014 um 20.00 Uhr im DGH Elpenrod

Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung des Anwesenheit laut Jagdkataster
3. Verlesen der Niederschriften
4. Jahresbericht des Vorsitzenden
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
7. Beschlussfassung über die Verwendung des Jagderlöses
8. Bericht des Jagdpächters
9. Jagdverpachtung ab 01.04.2015
10. Verschiedenes

Im Anschluss an die JHV wird Frau Dr. Ramb einen Film über die heimische Tierwelt zeigen.

Der Vorstand

KSG Elpenrod/Hainbach

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die KSG Elpenrod/Hainbach lädt alle Mitglieder zur diesjährigen Jahreshauptversammlung **am 04.04.14 um 19.30 Uhr** in den Schützenkeller In Hainbach ein.

Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit
3. Totenehrung
4. Tätigkeitsberichte der Spartenleiter
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Rechners und des Vorstandes
7. Wahl eines Kassenprüfers
8. Ehrungen
9. Verschiedenes

Schützenabteilung

Vereineschießen 2014
Alle Vereine der Großgemeinde werden noch einmal an das diesjährige Vereineschießen vom 8. April (Dienstag) bis 11. April 2014 (Freitag) im Schützenkeller in Hainbach erinnert.
Die Vereine können beliebig viele Mannschaften melden, wobei eine Mannschaft aus drei Schützen besteht und die Startgebühr pro Mannschaft 10,- EUR beträgt.
Um die Chancengleichheit zu wahren, dürfen nur die bereitgestellten Vereinsgewehre benutzt werden. Geschossen wird stehend aufgelegt auf die Wettkampfdistanz von 10 Metern. Jeder Schütze hat zehn Schuß, so daß die maximale Ringzahl pro Mannschaft 300 beträgt. Schießzeiten sind von Dienstag, 8.4. bis Freitag, 11.4. jeweils abends von 19.00 bis 22.00 Uhr auf dem Schießstand in Hainbach (DGH). Die Preisverteilung erfolgt am Samstag, den 12.4. um 20.30 Uhr ebenfalls im Schützenkeller mit anschließendem gemütlichen Beisammensein. Für Speisen und Getränke ist während der gesamten Schießzeit gesorgt. Aktive Schützen, d.h. Teilnehmer an den Rundenwettkämpfen 13/14 sind ebenfalls aus Gründen der Chancengleichheit nicht startberechtigt. Anmeldungen sollten bis zum 4.4.2014 bei Ewald Rühl unter der Telefonnummer 06634-746 erfolgen.

VdK Nieder-Gemünden/Hainbach

Jahreshauptversammlung des VdK Nieder-Gemünden/Hainbach

Gemünden-Nieder-Gemünden (eva). Am Samstag fand die Jahreshauptversammlung des VdK-Ortsverbandes Nieder-Gemünden/Hainbach im Feuerwehrgerätehaus in Nieder-Gemünden statt, zu der die Vorsitzende Helma Schnell-Kretschmer zahlreiche Mitglieder begrüßen konnte.
Auch im Ortsverband Nieder-Gemünden/Hainbach, dem zur Zeit 95 Mitglieder angehören, war man im letzten Jahr wieder aktiv gewesen, hatte Beratungen und Hilfestellungen geben können, ferner im Rahmen der Mitgliederbetreuung zu Geburtstags- und Hochzeitsjubiläen gratuliert, erkrankte Mitglieder besucht und auch die Kameradschaftspflege war nicht zu kurz gekommen.
Neben der Teilnahme am Kreisverbandstag, an Kreis- und Regional-Konferenzen, hatte der Nieder-Gemündener VdK gemeinsam mit dem Burg-Gemündener Ortsverband im August mit einem Infostand auf dem Gelände eines Einkaufsmarktes in Nieder-Gemünden auf die zunehmende Altersarmut und soziale Spaltung hingewiesen und zum Jahresabschluss fand gemeinsam mit den VdK Mitgliedern aus Elpenrod eine Informations- und Adventsfeier in Elpenrod statt.
Ein besonderes Dankeschön richtete die Vorsitzende an die Frauenbetreuerinnen Ingrid Seeger und Birgit Paulokat, die diese Aufgabe in Nieder-Gemünden übernommen haben und an Martina Weiß, die für Hainbach zuständig ist, für ihren Einsatz sowie an Frieda Schmidt aus Hainbach und Dieter Kömpf aus Nieder-Gemünden für das Austragen der VdK-Zeitung in den jeweiligen Ortsteilen.

Lesen Sie weiter auf Seite 43!

ASA GbR • Partyzelte •
Geschirr- und Werkzeugmietservice
Am Zollstock 6 • 35329 Gemünden-Felda • Tel.: 06634-1313
Fax 06634-919501 • Internet: http://www.asagbr.de • E-Mail: info@asagbr.de

Wir bieten unter anderem an:
Mehrweggeschirr für Veranstaltungen aller Art sowie
Faltpavillons bis 3 x 6 Meter.
Weiterhin **Partyzelte**
in Größen bis zu 6 x 12 Meter

Werkzeug- und Maschinenverleih
Wir vermieten Vertikutierer, Motorsägen, Kapp- und Gehrungssägen, Bohrhämmer, Schwingschleifer, Tischkreissäge usw.
Aktuelle Preisliste im Internet.

Wohnung zu vermieten

3 Zi., Küche mit Essplatz, Bad und WC, 85 qm Wohnfl., Stadtmitte Homberg, Balkon mit Ohmtalblick, 2. OG, Keller, Waschküche u. Trockenplatz, Kabel-TV, keine Haustiere, KM 430 € + NK + 2 MM Kaution.

Telefon: 06633-232 oder 0171-2616598

Bäckerei und Café
WOLF
Wir sind eine handwerkliche Bäckerei
und suchen eine zuverlässige
Aushilfskraft
auf Minijob-Basis für unsere Backstube

Auf genaues Arbeiten, Freundlichkeit, Sauberkeit und ein gepflegtes Erscheinungsbild legen wir großen Wert.

Praktische Erfahrung im Lebensmittelbereich ist vorteilhaft.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Bäckerei und Café Wolf
Berliner Str. 2 · 35315 Homberg (Ohm) · Tel.: 06633 268

Roßdorf
RHIEL 100 Jahre
FENSTER + TÜREN
FACHKOMPETENZ

- Exklusive Fensterwelten
- Haustüren
- Bestattungen

Ständige Musterausstellung
Mo.- Fr. 7.30 - 18.00
Sa. 8.30 - 12.30

Lindenstraße 1
35287 Amöneburg-Roßdorf
Tel. (0 64 24) 92 68-0

RÄUMUNGSVERKAUF

WEGEN GESCHÄFTSAUFGABE
AB 17.03.2014

Lederwaren, Reisegepäck Rucksäcke, Schirme 20 %

Klebefolien, Rollo & Jalousien Malerzubehör, Gardinenstangen & Zubehör 30 %

Farben, Eisenwaren Scheibengardinen 40 %

AUF NICHT-REDUZIERTE WARE

Fachmarkt Bieger – Frankfurter Straße 75
35315 Homberg (Ohm) – Telefon 06633/431

Montag bis Freitag 9-13 & 15-18 Uhr – Samstag 9-13 Uhr
Mittwoch Ruhetag

ALLES MUSS RAUS!

hairstyling homeservice
Andrea Di Prima
Ihre mobile
Friseurmeisterin
Handy 0157-71738836

Korkbeläge • Tapeten • Farben
Parkett • Fertigparkett • PVC-, Linoleum-
Malerbedarf • Badgarnituren • Läufer
Inspiration für Ihr Zuhause
Farbige Wände
• Streichfertige Innen-Dispersionsfarbe
• Wählen Sie aus 24 trendigen Farbtönen und 12 Kontrast-farben!
1-Liter- und 2,5-Liter-Gebinde
1-Liter-Gebinde 9,90 €
2,5-Liter-Gebinde 13,80 €
KÖMPF GmbH & Co. KG
EXCLUSIV
mehr als nur ein Markt!
35315 Homberg/Ohm 1
Frankfurter Straße 13A
Telefon: (0 66 33) 4 57
Fax: (0 66 33) 76 49
Teppiche • Brücken

wiora IMMOBILIEN
Verkauf
Vermietung
Verrentung
Ihr kompetentes Team vor Ort
06421 - 166 7116
www.wiora-immobilien.de

Landgasthof · Hotel Fleischhauer
Italienischer Abend
Genießen Sie Italienisch am 11. & 12. April 2014
Dieses herrliche Lebensgefühl können Sie
in Büffettform mit passenden Weinen bei uns erleben.
Das Beste aus der Toskana nach Rezepten von Nonna Piera.
Wir freuen uns auf Ihre Reservierung. Tel. 06633 / 7805
Ihre Familie Dogana aus 35315 Homberg/Ohm-Büßfeld
www.landgasthof-fleischhauer.de

– Anzeige –

Antonio D'Angelo

glücklicher Gewinner des Monats bei der Volksbank Homberg

Homberg (eva). Im Rahmen der derzeitigen Aktion „Mitgliedschaft und tolle Preise", stand Fortuna Antonio D'Angelo aus Homberg zur Seite. Denn er war der Glückliche, der bei der Monatsauslosung der Volksbank Mittelhessen, Zweigstelle Homberg, den Hauptpreis in Form eines wertvollen Hartschalen-Reisekoffers mit Exklusivausstattung gewann.

Wie die Volksbank-Mitarbeiterinnen Denise Ulrich und Nadine Schlosser, die dem glücklichen Gewinner am Dienstag in der Homberger Volksbankfiliale den Preis überreichten, informierten, verlost die Volksbank im Rahmen der Aktion derzeit monatlich attraktive Sachpreise. „Jeder, der in dem jeweiligen Zeitraum Mitglied bei der Volksbank wird, nimmt automatisch an der Verlosung teil", so Denise Ulrich.

Volksbankmitarbeiterinnen Denise Ulrich (links) und Nadine Schlosser (rechts) mit dem glücklichen Gewinner Antonio D'Angelo.

Boden • Heizung/Sanitär • Malerarbeiten • Reinigung
HAUS- UND HANDWERK
Meisterleistung aus Marburg
Das kompetente Team
• Heizung u. Sanitär
• Bad u. Fliese
• Parkett u. Fußbodenbau
• Malerarbeiten
• Gebäudereinigung
Molkereistraße 1 · 35039 Marburg
Tel. 06421 94803-0
Fax 06421 94803-40
www.haus-und-handwerk.de

In ihrer Eigenschaft als Kreisvorsitzende und stellvertretende Landesvorsitzende des VdK Sozialverbandes Hessen-Thüringen, informierte Helma Schnell-Kretschmer über die Entwicklung des VdK Hessen-Thüringen. Besonders erinnerte sie in diesem Zusammenhang an den langjährigen VdK Landesvorsitzenden Udo Schlitt, der den VdK von 1997 bis zu seinem Tod im September geleitet hatte und unter dessen Führung in diesem Zeitraum die Mitgliederzahl von 140.000 auf 240.000 stieg.
2013 sei für den Sozialverband VdK Hessen-Thüringen ein sehr erfolgreiches Jahr gewesen, so Schnell-Kretschmer. Dazu zählte sie neben der erfolgreichen Protestkampagne gegen Armut und soziale Spaltung den erneuten starken Mitgliederzuwachs sowie den Umzug der Ehrenamtsakademie von Bad Salzhausen in das Tagungshaus des Sporthotels Grünberg. Mit der Aktion habe man Politik und Öffentlichkeit für die Themen Armut und soziale Spaltung sensibilisieren können. Es sei gelungen, die Frage nach der sozialen Gerechtigkeit als Wahlkampfthema zu platzieren und man sehe es nicht zuletzt auch als Erfolg des VdK an, dass im Koalitionsvertrag einige der Forderungen des Sozialverbandes VdK aufgegriffen wurden. So unter anderem die Einführung des Mindestlohnes, Verbesserungen der Erwerbsminderungs- und Mütterrente, die abschlagsfreie Rente ab 63 für langjährige Versicherte, oder die Abschaffung der einkommensunabhängigen Zusatzbeiträge in der gesetzlichen Krankenversicherung.
Wie Helma Schnell-Kretschmer weiter informierte, starten der Sozialverband VdK und die Deutsche Alzheimer Gesellschaft in dieser Woche in Berlin unter dem Motto: „Große Pflegereform jetzt“, im Besonderen auch für Demenzkranke, eine bundesweite Kampagne für eine grundlegende Reform der Pflegeversicherung. Denn für den Bezug von Leistungen sollte der Grad der Selbständigkeit ebenso maßgeblich sein, wie die Schwere der körperlichen Einschränkungen. Ein solcher ganzheitlicher Pflegebedürftigkeitsbegriff würde vielen Menschen entgegenkommen, die zwar Hilfebedarf haben, aber bisher nicht den Kriterien der Pflegeversicherung entsprechen.
Da bei den turnusgemäß anstehenden Neuwahlen trotz intensiver Bemühungen kein neuer Vorstand gefunden werden konnte, hat sich der seitherige Vorstand unter dem Vorsitz von Helma Schnell-Kretschmer zur Verlängerung ihrer Amtszeit um ein Jahr bereit erklärt.
In diesem Zusammenhang fasste die Versammlung hinsichtlich der Findung eines neuen Vorstandes den Beschluss, Ulrike Dörr-Schmidt, Ehrenamtskoordinatorin des VdK Bezirksverbandes Fulda, als Ansprechpartnerin zur Kontaktaufnahme und zur Information gerade jüngerer VdK-Mitglieder, bezüglich aller Fragen rund um das VdK-Ehrenamt, mit ins Boot zu holen.
Helma Schnell-Kretschmer informierte abschließend, dass am 14. Juni das VdK-Landestreffen während des Hessentages in Bensheim stattfindet und für den Ortsverband Nieder-Gemünden/Hainbach wieder ein gemeinsames Grillen, ein Kaffeenachmittag in Hainbach sowie eine Jahresabschlussveranstaltung geplant ist und bei genügend Teilnehmerzahl auch ein Tagesausflug vorgesehen ist.
Ehrungen:
Für 40-jährige Mitgliedschaft wurden Irmgard Seipp und Gerda Hanitsch während der Versammlung geehrt.
Für 65-jährige Treue zum VdK-Ortsverband wurde im Besonderen Erna Heinzl erwähnt. Da sie gesundheitlichen Gründen an der Versammlung nicht teilnehmen konnte, wird ihr die Urkunde zu einem späteren Zeitpunkt im privaten Rahmen überreicht.

Von links: Vorsitzende Helma Schnell-Kretschmer, Irmgard Seipp und Gerda Hanitsch, beide 40 Jahre im VdK und Vorstandsmitglied Birgit Paulokat.

Wissenswertes

Die Hessische Energiespar-Aktion informiert:

Energieeinsparung an Fenstern und Außentüren

Viele hessische Wohngebäude sind noch ganz oder zumindest teilweise mit einfachverglasten Fenstern ausgerüstet, die oftmals auch undichte Rahmenfugen aufweisen. Häufig bestehen auch Außentüren aus wenig dämmenden Glas- und Rahmenmaterialien. „Solche Fenster und Außentüren verursachen hohe Energieverluste und damit vermeidbare Kosten sowie ein unbehagliches Wohnklima“, so Werner Eicke-Hennig, Leiter der „Hessischen Energiespar-Aktion“, ein Projekt des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung.
Bei tiefen Außentemperaturen kühlen die Scheiben bis auf Minusgrade ab („Eisblumenbildung“) und entziehen den Wohnräumen einseitig Wärmestrahlung. Auch bei abgedichteten Fugen liegt hier oft die Ursache unangenehmer Zuglufterscheinungen im Raum. Aus diesen Gründen sollten einfachverglaste sowie undichte Fenster und Außentüren endgültig der Vergangenheit angehören. Auch das „normale“ Zweischeiben-Isolierglas, das etwa zwischen 1970 und 1995 üblich war, hat unzureichende Dämmeigenschaften und sollte bei sich bietender Gelegenheit durch Wärmeschutzglas ersetzt werden. Durch Sanierung oder Erneuerung unzureichender Fenster und Türen mit energiesparenden Verglasungen, Rahmenmaterialien und Dichtungen werden

- die Energieverluste erheblich verringert,
- erhöht sich die Wohnbehaglichkeit,
- wird der Schallschutz verbessert.

Fenster kann man auch als „passive Sonnenkollektoren“ bezeichnen. Wärmeschutz-Isolierverglasung sammelt nicht nur die kostenlose Sonnenenergie, sondern bietet auch gleichzeitig die beste Dämmwirkung für die langen dunklen Stunden der Wintertage und der kalten Nächte.
Ausführende Betriebe in Hessen: Handwerksbetriebe finden Sie bei der Landesinnung: Fachverband Holz- und Kunststoff, Wettenberg, Telefon 0641/97525-11.
Informationen zur „Hessischen Energiespar-Aktion“, zum „Energiepass Hessen“, derzeit zum rabattierten Preis von 37,50 EUR, den Kooperationspartnern, die Broschüre „Vom (K)Althaus zum Energiesparhaus“, die 14 Energiesparinformationen mit detaillierten Hinweisen zu den wichtigsten Energiespartechniken, viele weitere Fachbeiträge, die Energieberaterliste sowie unsere aktuellen Pressemitteilungen erhalten Sie unter www.energiesparaktion.deHier finden Sie auch die Energiesparinformation Nr. 1 „Energieeinsparung an Fenstern und Außentüren - Wissenswertes über die Erneuerung und Sanierung von Fenstern und Türen“ als download.
Informationen zum Energieberatungsangebot der Verbraucherzentrale Hessen erhalten Sie unter www.verbraucher.de
Die „Hessische Energiespar-Aktion“ ist ein Projekt des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung.

Effiziente Heizsysteme für Wohngebäude - Wissenswertes über moderne Heizungsanlagen

„Auch wenn die aktuelle Heizperiode noch nicht zu Ende ist, so macht es doch Sinn, sich bei einem anstehenden Heizkesseltausch oder Umstieg auf ein anderes Heizsystem frühzeitig zu informieren, um den Austausch bis zu Beginn der kommenden Heizsaison durchzuführen. Unsere 1,3 Millionen Wohnungen und rund 200.000 Zweckbauten in Hessen zu beheizen, macht mit 40 Prozent einen großen Teil des jährlichen Energieverbrauchs aus. Verantwortlich dafür ist vor allem der ungenügende Wärmeschutz unserer Häuser. Zumeist stammen die Außenbauteile aus einer Zeit, als Energiekosten noch kein Thema waren. Aber auch viele Heizungen bieten noch Verbesserungspotenzial. Heute haben wir eine Vielzahl an Möglichkeiten, um den Energieverbrauch unserer Häuser zu reduzieren“, so Werner Eicke-Hennig, Projektleiter der „Hessischen Energiespar-Aktion“.
Hessische Altbauten haben einen Verbrauch in der Größenordnung von ca. 20 Litern Heizöl bzw. cbm Erdgas je Jahr und Quadratmeter. Ein Hausbesitzer bzw. Bauherr hat die Wahl zwischen den verschiedensten Energieträgern, Anlagen und Konzepten. Die Herausforderung bei der Auswahl eines Heizsystems besteht darin, sich für eines zu entscheiden, dessen Stärken am besten zu den Aufgaben passen, die das Haus und seine Bewohner an die Wärmeversorgung stellen.
Einen Überblick über „Effiziente Heizsysteme für Wohngebäude“ gibt die gleichnamige Broschüre (Energiesparinformation Nr. 12), die unter www.energiesparaktion.de als Download erhältlich ist. Hier finden Sie auch Informationen zur „Hessischen Energiespar-Aktion“, zum „Energiepass Hessen“ zum ermäßigten Preis von 37,50 Euro, den Kooperationspartnern, die Broschüre „Vom (K)Althaus zum Energiesparhaus“, die übrigen 12 Energiesparinformationen mit detaillierten Hinweisen zu den wichtigsten Energiespartechniken, viele weitere Fachbeiträge, die Energieberaterliste sowie unsere aktuellen Pressemitteilungen.
Informationen zum Energieberatungsangebot der Verbraucherzentrale Hessen erhalten Sie unter www.verbraucher.de.
Die „Hessische Energiespar-Aktion“ ist ein Projekt des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung.

Ihr Autohaus am Berg - Ford spezialisiert

Die Nr. 1 am Berg

SCHEUER

- Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen
- HU und Abgasuntersuchung
- Reifen- und Klima-Service
- Lackierarbeiten
- Karosserie-Instandsetzung
- Kfz-Reparaturen, Tuning und Wartung aller Fabrikate
- Oldtimer-Service

Autohaus Oliver Scheuer
Steinweg 14 · 35287 Amöneburg · Tel. 0 64 22 / 63 46

Vogel
Karosserie + Lack
Unfallreparatur
Autolackierung
Industrielackierung
Autoglasreparatur
35315 Homberg/Ohm Tel. 0 66 33 / 50 77
www.vogel-lackierungen.de

Zeitungsleser wissen MEHR!

Raiffeisen
Alsfeld-Kirchhain

Neueröffnung
und Tag der offenen Tür

am Samstag, 5. April 2014

von **7.30** bis **17.00 Uhr** (Verkauf von 7.30 bis 13.00 Uhr)

- *große Eröffnungsverlosung (1. Preis ein Müsing Strandkorb)*
- *Hüpfburg und Ponyreiten*
- *Unterhaltung durch das Blasorchester der Freiwilligen Feuerwehr Homberg/Ohm*
- *für Speisen und Getränke ist gesorgt*
- *Kaffee und Kuchen*
- *Treffpunkt der Industrie*

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Das Team
des Raiffeisen Bau- & Gartenmarkt

Raiffeisen Bau- & Gartenmarkt Homberg (Ohm)
Ohmstraße 19
35315 Homberg (Ohm)
Telefon 06633 / 643590

Scholl & Hoffrichter
...immer das Richtige für Ihren Durst!
Getränkefachgroßhandel und Zeltverleih
Öffnungszeiten: Mo - Fr. 08.00 - 18.00 Uhr · Samstag 08.00 - 13.00 Uhr

Getränkeshop · Helga Schmid
Hauptstr. 52
35329 Ehringshausen

Scholl & Hoffrichter
Licher Weg 2
35315 Gontershausen
Tel. 0 66 33 / 4 52

Angebote gültig vom 2.4. bis 15.4.2014

Pils 20 x 0,5 l (1 l = 1.09 €) zzgl. 3.10 Pfand **10.95**	**Hefe hell** 20 x 0,5 l (1 l = 1.50 €) zzgl. 3.10 Pfand **14.99**
verschiedene Sorten Coca-Cola 12 x 1,0 l (1 l = 0.75 €) zzgl. 3.30 Pfand **8.99**	**Apfelwein** Der alte Hochstädter 6 x 1,0 l (1 l = 1.25 €) zzgl. 2.40 Pfand **7.49**
Classic Apollinaris 12 x 0,7 l (1 l = 0.59 €) zzgl. 3.30 Pfand **4.99**	**Rosè** Der alte Hochstädter 6 x 1,0 l (1 l = 1.25 €) zzgl. 2.40 Pfand **7.49**

Unsere Service-Angebote! EC-Cash-Service · gekühlte Getränke · Garnituren-Verleih · Party & Festservice · Gläser-Verleih · Kühlwagen-Verleih

Angebote gültig solange Vorrat reicht. Irrtum od. Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen.

Meisterhaft auto reparatur
D&F Berben GmbH

- Kfz-Inspektion
- Kfz-Reifenservice
- Kfz-Unfallreparatur
- Kfz-Glasreparatur
- Kfz-Klimaservice
- Kfz-Lackierung

Fuldaer Straße 4 · 35274 Kirchhain · Telefon 0 64 22 / 46 64
www.kfz-berben.de